

Veränderung zum Stellenplan

Veränderungen für den Stellenplan 01.01.2019 gegenüber der Fassung BV/284/2018 III-10 vom 04.09.2018							19.11.2018
Amt SPL-Nr.	Stellenanteil	Pro- dukt	Funktionsbezeichnung	Veränderungen von	nach	Zugänge BG/VGLG	Abgänge BG/VGLG
befristete Stellen im Stellenplan							
05	05.2.1.000.01	31210	Bildungskordinator/in für Neuzugewanderte	Pr. 31211	Pr. 31210		
05	05.2.2.000.01	36250	Lr. Koord. RUMSA: Verläng. Befr. aufgrund der Weiterbewilligung der Fömi	befr. bis 30.11.18	befr. bis 30.11.20		
05	05.2.2.000.02	36250	MA Projektmanagem./ Öffentlichkeitsarbeit; Verläng. Befr. aufgrund der Weiterbewilligung der Fömi	befr. bis 30.11.18	befr. bis 30.11.20		
05	05.2.2.000.03	36250	MA Übergangsmannem. Schule-Beruf: Verläng. Befr. aufgrund der Weiterbewilligung der Fömi	befr. bis 30.11.18	befr. bis 30.11.20		
30	30.0.0.000.08	11146	Sb Entschädigungsfragen	befr. bis 31.12.19 Sb Standesamt/ Standesbeamtin EG 7	kw-Setzung 31.12.20		0,125 9b
32	32.3.4.000.09	12275	Sb Standesamt befr. bis 31.7.19		Sb Standesamt EG 5		
50	50.3.1.000.05	31300	Sb AsylBLG/Kostenerstattung	befr. 31.12.19	befr. 31.12.20		
51	51.0.3.000.02	36310	Case-Managerin JUSTIQ befr. bis 30.6.22		0,025 S11b		
51	51.0.3.000.03	36310	Einstiegsberaterin JUSTIQ befr. bis 30.6.22		0,025 S11b		
51	51.2.3.000.08	36351	Sb Amtsvormundschaft Flüchtlinge - Korrektur Bezeichnung	Sb Amtsvormundschaft UMA befr. bis 31.12.19	Sb Amtsvormundschaft Flüchtlinge befr. bis 31.12.18		0,800 9c
61	61.2.4.000.04	55110	Sb Planung öffentliches Grün befr. für 2 Jahre ab Besetzung	befr. bis 31.12.21	Entfristung	0,825 10	
65	65.3.2.000.06	11172	Sb TGA		Summe	0,875	0,925
Sonstige Veränderungen							
05	05.0.0.000.06	11110	Stabsstelle Sozialcontrolling/ Führungsunterstützung	Sb integrierte Finanz- und Sozialplanung/ Controlling EG 9b	Stabsstelle Sozialcontrolling/ Führungsunterstützung EG 11		
09	09.0.0.000.04	57310	Reinigungskraft/Seniorenbetreuung	Pr. 28137	Pr. 57310		
10	10.1.1.000.08	11140	Sb Organisation/Organisationspläne	Sb	Sb Organisation/ Organisationspläne		
10	10.1.1.000.09	11140	Sb Organisation			1,000 10	
20	20.2.0.000.04	11126	Sb Stundungen, Erlasse, Haftung	Sb Stundungen und Erlasse	Sb Stundungen, Erlasse, Haftung		
30	30.0.2.000.02	11130	Sb Zentrale Vergabestelle	Sgl Submission 9c	Sb Zentrale Vergabestelle 9a		
30	30.0.2.000.03	11130	Sb Zentrale Vergabestelle	Sb-Zentrale Vergabestelle 8	Sb Zentrale Vergabestelle 9a		
37	37.1.2.000.10	12610 12700	Disponent/in integrierte Leitstelle	A8 Sb Leitstelle	9a Disponent/in integrierte Leitstelle		
37	37.1.2.000.16	12610 12700	Disponent/in integrierte Leitstelle	A8 Sb Leitstelle	9a Disponent/in integrierte Leitstelle		
37	37.1.2.000.17	12610 12700	Disponent/in integrierte Leitstelle	A8 Sb Leitstelle		1,000 9a	
40	40.1.0.112.02	21100	Schulhausmeister	3	5		

Amt	SPL-Nr.	Stellenanteil	Produkt	Funktionsbezeichnung	Veränderungen von	nach	Zugänge BGV/GILG	Abgänge BGV/GILG
40	40.1.0.402.04	1,000	22100	Schulhausmeister	4 Hausmeister/ Kraftfahrer	6 Schulhausmeister		
40	40.1.0.403.02	1,000	22100	Schulhausmeister	4 Kraftfahrer/ Pfl. Außenanl./ HM	6 Schulhausmeister		
40	40.1.0.501.10	1,000	23110	Techn. MA	8	9a		
40	40.1.0.501.11, 12, 14	3,000	23110	Schulhausmeister	Hausmeister/ Hallenwart	Schulhausmeister		
40	40.1.0.501.13, 15	1,500	23110	Schulhausmeister	Hausmeister/ Hallenwart EG 4	Schulhausmeister EG 5		
41	41.0.0.600.08	1,000	25213	Kuratorin und kommissarische Leitung der Anhaltischen Gemäldegalerie	Sb Kulturmanag./-entwicklungsplanung Pr. 28110 EG 12 Sb BUKOP/Projekte 40% Pr. 31110 10% Pr. 31210 5% Pr. 31300 5% Pr. 31551 40% Pr. 34610	Kuratorin und kommissarische Leitung der Anhaltischen Gemäldegalerie Pr. 25213 EG 13		
50	50.0.0.000.02	1,000	31110	Sb Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten		Sb Bundeselterngeld/ Elternzeitgesetz 9a		
50	50.1.0.000.16	1,000	34410	Sb Bundeselterngeld/ Elternzeitgesetz	Sb Elterngeld 9b	9b		
50	50.2.0.000.03	1,000	31120	Sb Unterhalt	Sb Hilfe zur Pflege/ Grundsicherung	Sb Hilfe zur Pflege		
50	50.2.1.000.03	1,000	31120	Sb Hilfe zur Pflege	Sb f. Erziehungshilfe/ Kinderschutz	Sb f. Erziehungshilfe		
51	51.2.1.000.03	1,000	36301 36302	Sb f. Erziehungshilfe - Korrektur	100% Pr. 36301	84% Pr. 36301 16% Pr. 36351		
51	51.2.3.000.07	1,000	36301 36351	Sb Amisvormundschaft		Bemerkung 1xS08 u. 10 Std wöch. bis 30.9.19		
51	51.3.1.000.06	1,000	36310	Streetworker/in				
52	52.0.1.000.08	1,000	42422 42423	Gepr. Meister/in für Bäderbetriebe	89,5% x 42420 10,5% x 42422	42% x 42422 58% x 42423		
52	52.0.1.000.10	1,000	42422 42423	FA f. Bäderbetriebe	12,5% x 42422 87,5% x 42423	50% x 42422 50% x 42423		
52	52.0.1.000.12	1,000	42420	FA f. Bäderbetriebe	12,5% x 42422 87,5% x 42423	100% 42420		
52	52.0.1.000.15	1,000	42422 42423	MA Technik Bäderwesen	14,5% x 42420 85,5% x 42423	42% x 42422 58% x 42423		
52	52.0.1.000.17	1,000	42423	FA f. Bäderbetriebe	25% x 42420 75% x 42423	100% 42423		
52	52.0.1.000.19	1,000	42422 42423	MA Kassierung/Reinigung	89,5% x 42423 10,5% x 42422	42% x 42422 58% x 42423		
52	52.0.1.000.22	1,000	42423	MA Kassierung/Reinigung	100% 42420	100% 42423		
53	53.1.3.000.06	1,000	41401	Sb Sozialdienst	Sb Sozialpsych. Dienst A10	Sb Sozialdienst S12		
65	65.1.0.000.04	0,875	11170	Sb Haushalt	5	6		0,125
65	65.1.0.000.23	1,000	11170	Sb Haushalt	5	6		
66	66.0.0.000.08	0,750	54001	Sb Haushalt	9a	5		

Amt SPL-Nr.	Stellenanteil	Proz.anteil	Funktionsbezeichnung	Veränderungen von	nach	Zugänge BG/VG/LG	Abgänge BG/VG/LG
66	1,000	54001	Baufaufsicht Sondernutzung/Unterhalt/VMS		1,000	10	
66	1,000	54001	Sb Verkehrs-/Detailplanung	11	10		
66	1,000	54001	Sb Ingenieurbauwerke	11	10		
				Summe	3,000		0,125
				Gesamtveränderung			1,050
			Veränderung zur Fassung BV/284/2018/II-10 vom 04.09.2018		2,825		
Stellenverlagerungen							
Amt von	Stellenanteil			nach			
41	1,000	25213	41.0.0.600.08 Kuratorin und kommissarische Leitung der Anhaltischen Gemäldegalerie				
56	1,000	31210	56.4.1.000.03 Teamassistent/in EG 5				
40	0,250	21700	40.1.0.301.05 EG 5				
51	1,000	36500	51.0.2.000.06 Sb Kitaberatung/Koordination Kitaplätze				
			kw-Veränderungen				
10.1.1.000.05	1,000	11140	Sb Organisation		kw 31.1.28		
30.0.0.000.08	0,875	11146	Sb Entschädigungsfragen		kw 31.12.20	0,875	
37.1.2.000.12	1,000	12610	Sb Leitstelle		kw 31.7.22	1,000	
41.00.400.07	1,000	25220	Sb Stadtarchiv		kw 31.12.19		
61.2.3.000.03	1,000	51120	Sb Städtebauförderung/ Verwendungsnachweise	kw 30.6.25	kw 31.12.19	1,000	
66.1.2.000.05	1,000	54001	Baufaufsicht, SN, Unterhalt		kw 30.11.19	1,000	
				Summe	3,875		0,000
Stellenzahl Stellenplan 01.01.2019 gem. Fassung BV vom 20.08.2018					1.079,284		
Veränderung					2,825		
neue Stellenzahl Stellenplan 01.01.2019					1.082,109		
Zahl der Stellen mit kw-Vermerk bis 01.01.2024 am 01.01.2019 gem. Fassung BV vom 20.08.2018							24,200
* Veränderungen lt. vorstehender Änderungsliste							3,875
neue Zahl der Stellen mit kw-Vermerk bis 01.01.2024 im Stellenplan zum 01.01.2019							28,075

Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen

Zuwendungen an Fraktionen

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion ¹⁾	Ergebnis des Vorvorjahres (2017)	Euro			Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr-2019) voraussichtl. Bedarf*	Erläuterungen ²⁾
			Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr) - 2018	3	4		
1	2	3				6	
1.	CDU-Fraktion	56.663,76	62.500,00		64.000,00		
2.	Fraktion Die Linke	58.977,40	61.100,00		62.000,00		
3.	SPD-Fraktion	43.738,02	44.000,00		45.000,00		
4.	Fraktion Pro Dessau-Roßlau	36.817,21	40.000,00		32.000,00		Senkung der PK (Arbeitszeit von 30 auf 20 Wochenstunden) durch Ausscheiden eines Fraktionsmitgliedes zum 01.10.2017
5.	Fraktion Liberales Bürger-Forum/Die Grünen	44.838,80	46.700,00		48.000,00		
6.	AfD - Fraktion	20.562,55	0,00		0,00		bis 30.09.2017
7.	Freie Fraktion	7.384,75	30.000,00		31.000,00		ab 01.10.2017
Summe		268.982,49	284.300,00		282.000,00*		*Neuwahlen im Mai 2019

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Fraktion CDU		Geldwert				Erläuterungen ²⁾
		Ergebnis des Vorvor- jahres (2017)	Ansatz des lau- fenden Haus- haltsjahres (Vor- jahr - 2018) Euro	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr-2019)	3	
1	2					3
1.	Personelle Ausstattung	47.139,85	47.000,00	48.400,00		
2.	Anmietung von Räumen (einschließlich Nebenkosten)	4.308,84	4.500,00	4.600,00		
3.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien usw.)	4.942,97	8.000,00	9.200,00		
4.	Fraktionssitzungen Informationsreisen	37,16	1.000,00	500,00		
5.	Aufgabenorientierte Fortbildungen	166,25	1.000,00	1.000,00		
6.	Sonstiges	68,69	1.000,00	300,00		

1) In den Spalten 3, 4 und 5 (Teil A) sowie 1, 2 und 3 (Teil B) sind jeweils die Fraktionen aufzunehmen, die - auch im Falle einer allgemeinen Kommunalwahl und der Neubildung von Fraktionen - im jeweiligen Jahr im Gemeinderat vertreten waren und sind.

Ein getrennter Nachweis namensgleicher Fraktionen vor und nach der Kommunalwahl ist nicht erforderlich. Erhebliche Abweichungen in den Ansätzen (z.B. weil sich Fraktionen gleichen Namens nach einer Kommunalwahl zahlenmäßig größer oder kleiner darstellen) sind in den Spalten 6 (Teil A) und 4 (Teil B) zu erläutern.

2) Spalte kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen.

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Die Linke		Geldwert				Erläuterungen ²⁾
		Ergebnis des Vorvor- jahres (2017)	Ansatz des lau- fenden Haus- haltsjahres (Vor- jahr- 2018) Euro	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr -2019)	3	
1	2					3
1.	Personelle Ausstattung	50.238,09	47.000,00	48.400,00		
2.	Anmietung von Räumen (einschließlich Nebenkosten)	6.221,74	6.800,00	6.800,00		
3.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien usw.)	1.655,27	5.300,00	5.800,00		
4.	Fraktionssitzungen Informationsreisen	142,05	700,00	200,00		
5.	Aufgabenorientierte Fortbildungen	173,00	1.000,00	200,00		
6.	Sonstiges	547,25	300,00	600,00		

1) In den Spalten 3, 4 und 5 (Teil A) sowie 1, 2 und 3 (Teil B) sind jeweils die Fraktionen aufzunehmen, die - auch im Falle einer allgemeinen Kommunalwahl und der Neubildung von Fraktionen - im jeweiligen Jahr im Gemeinderat vertreten waren und sind.
Ein getrennter Nachweis namensgleicher Fraktionen vor und nach der Kommunalwahl ist nicht erforderlich. Erhebliche Abweichungen in den Ansätzen (z.B. weil sich Fraktionen gleichen Namens nach einer Kommunalwahl zahlenmäßig größer oder kleiner darstellen) sind in den Spalten 6 (Teil A) und 4 (Teil B) zu erläutern.

2) Spalte kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen.

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: SPD-Fraktion		Geldwert				Erläuterungen ²⁾
		Ergebnis des Vorvor- jahres (2017)	Ansatz des lau- fenden Haus- haltsjahres (Vor- jahr -2018) Euro	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr-2019)		
Zweckbestimmung		1	2	3	4	
1.	Personelle Ausstattung	35.472,80	35.200,00	36.400,00		
2.	Anmietung von Räumen (einschließlich Nebenkosten)	4.918,81	4.800,00	4.900,00		
3.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien usw.)	2.822,83	3.300,00	2.900,00		
4.	Fraktionssitzungen Informationsreisen	122,58	100,00	200,00		
5.	Aufgabenorientierte Fortbildungen	0,00	100,00	100,00		
6.	Sonstiges	401,00	500,00	500,00		

1) In den Spalten 3, 4 und 5 (Teil A) sowie 1, 2 und 3 (Teil B) sind jeweils die Fraktionen aufzunehmen, die - auch im Falle einer allgemeinen Kommunalwahl und der Neubildung von Fraktionen - im jeweiligen Jahr im Gemeinderat vertreten waren und sind.
Ein getrennter Nachweis namensgleicher Fraktionen vor und nach der Kommunalwahl ist nicht erforderlich. Erhebliche Abweichungen in den Ansätzen (z.B. weil sich Fraktionen gleichen Namens nach einer Kommunalwahl zahlenmäßig größer oder kleiner darstellen) sind in den Spalten 6 (Teil A) und 4 (Teil B) zu erläutern.

2) Spalte kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen.

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Fraktion Pro Dessau-Roßlau

Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen ²⁾
	Ergebnis des Vorvor- jahres (2017)	Ansatz des lau- fenden Haus- haltsjahres (Vor- jahr-2018)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr-2019)	
	Euro			
	1	2	3	4
1. Personelle Ausstattung	28.793,75	32.700,00	24.200,00	
2. Anmietung von Räumen (einschließlich Nebenkosten)	4.668,00	4.700,00	4.700,00	
3. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien usw.)	3.267,14	2.300,00	2.800,00	
4. Fraktionssitzungen Informationsreisen	0,00	100,00	100,00	
5. Aufgabenorientierte Fortbildungen	0,00	100,00	100,00	
6. Sonstiges	88,32	100,00	100,00	

1) In den Spalten 3, 4 und 5 (Teil A) sowie 1, 2 und 3 (Teil B) sind jeweils die Fraktionen aufzunehmen, die - auch im Falle einer allgemeinen Kommunalwahl und der Neubildung von Fraktionen - im jeweiligen Jahr im Gemeinderat vertreten waren und sind.

Ein getrennter Nachweis namensgleicher Fraktionen vor und nach der Kommunalwahl ist nicht erforderlich. Erhebliche Abweichungen in den Ansätzen (z.B. weil sich Fraktionen gleichen Namens nach einer Kommunalwahl zahlenmäßig größer oder kleiner darstellen) sind in den Spalten 6 (Teil A) und 4 (Teil B) zu erläutern.

2) Spalte kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen.

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Fraktion Liberales Bürger-Forum/Die Grünen		Geldwert				Erläuterungen ²⁾
		Ergebnis des Vorjahres (2017)	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr-2018)	Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr-2019)		
Zweckbestimmung		Euro				
		1	2	3	4	
1.	Personelle Ausstattung	35.989,23	35.000,00	36.300,00		
2.	Anmietung von Räumen (einschließlich Nebenkosten)	6.119,00	6.100,00	6.000,00		
3.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinerie und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien usw.)	2.629,95	4.900,00	5.000,00		
4.	Fraktionssitzungen Informationsreisen	0,00	200,00	200,00		
5.	Aufgabenorientierte Fortbildungen	0,00	200,00	200,00		
6.	Sonstiges	100,62	300,00	300,00		

1) In den Spalten 3, 4 und 5 (Teil A) sowie 1, 2 und 3 (Teil B) sind jeweils die Fraktionen aufzunehmen, die - auch im Falle einer allgemeinen Kommunalwahl und der Neubildung von Fraktionen - im jeweiligen Jahr im Gemeinderat vertreten waren und sind.
Ein getrennter Nachweis namensgleicher Fraktionen vor und nach der Kommunalwahl ist nicht erforderlich. Erhebliche Abweichungen in den Ansätzen (z.B. weil sich Fraktionen gleichen Namens nach einer Kommunalwahl zahlenmäßig größer oder kleiner darstellen) sind in den Spalten 6 (Teil A) und 4 (Teil B) zu erläutern.

2) Spalte kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen.

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: AfD - Fraktion		Geldwert				Erläuterungen ²⁾
Zweckbestimmung	Ergebnis des Vorjahres (2017) Euro	Ansatz des laufenden Haushaltsjahres (Vorjahr - 2018)			Ansatz des Haushaltsjahres (Planjahr - 2019)	
		1	2	3	4	
1. Personelle Ausstattung	16.151,08		0,00			
2. Anmietung von Räumen (einschließlich Nebenkosten)	2.250,00		0,00			
3. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien usw.)	2.131,47		0,00			
4. Fraktionssitzungen Informationsreisen	0,00		0,00			
5. Aufgabenorientierte Fortbildungen	0,00		0,00			
6. Sonstiges	30,00		0,00			

1) In den Spalten 3, 4 und 5 (Teil A) sowie 1, 2 und 3 (Teil B) sind jeweils die Fraktionen aufzunehmen, die - auch im Falle einer allgemeinen Kommunalwahl und der Neubildung von Fraktionen - im jeweiligen Jahr im Gemeinderat vertreten waren und sind.
Ein getrennter Nachweis namensgleicher Fraktionen vor und nach der Kommunalwahl ist nicht erforderlich. Erhebliche Abweichungen in den Ansätzen (z.B. weil sich Fraktionen gleichen Namens nach einer Kommunalwahl zahlenmäßig größer oder kleiner darstellen) sind in den Spalten 6 (Teil A) und 4 (Teil B) zu erläutern.

2) Spalte kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen.

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: Freie Fraktion		Geldwert				Erläuterungen ²⁾
		Ergebnis des Vorvor- jahres (2017) Euro	Ansatz des lau- fenden Haushalts- jahres (Vorjahr - 2018)	Ansatz des Haus- haltsjahres (Plan- jahr-2019)		
Zweckbestimmung		1	2	3	4	
1.	Personelle Ausstattung	5.674,75	23.200,00	24.200,00		
2.	Anmietung von Räumen (einschließlich Nebenkosten)	750,00	3.000,00	3.000,00		
3.	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (Büromöbel, Maschinen und deren Wartung, Fachliteratur, Büromaterial, Porto, Telefon, Kopien usw.)	940,00	3.200,00	3.200,00		
4.	Fraktionssitzungen Informationsreisen	0,00	200,00	200,00		
5.	Aufgabenorientierte Fortbildungen	0,00	200,00	200,00		
6.	Sonstiges	20,00	200,00	200,00		

1) In den Spalten 3, 4 und 5 (Teil A) sowie 1, 2 und 3 (Teil B) sind jeweils die Fraktionen aufzunehmen, die - auch im Falle einer allgemeinen Kommunalwahl und der Neubildung von Fraktionen - im jeweiligen Jahr im Gemeinderat vertreten waren und sind.
Ein getrennter Nachweis namensgleicher Fraktionen vor und nach der Kommunalwahl ist nicht erforderlich. Erhebliche Abweichungen in den Ansätzen (z.B. weil sich Fraktionen gleichen Namens nach einer Kommunalwahl zahlenmäßig größer oder kleiner darstellen) sind in den Spalten 6 (Teil A) und 4 (Teil B) zu erläutern.

2) Spalte kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen.

Wirtschaftspläne

Eigenbetrieb Stadtpflege

Beschlussfassung im Stadtrat am 05.12.2018

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes "Stadtpflege"

	Plan 2019 EUR	Plan 2018 EUR	Jahresrechnung 2017 EUR
Feststellung			
Erträge	18.263.300,00	17.375.900,00	17.106.265,49
Änderung Ausweis			
Inanspruchnahme/Zuführung			
Rückstellung			
Ausgleichsverbindlichkeit*		-224.500,00	
		17.151.400,00	
Aufwendungen	18.553.800,00	17.791.300,00	17.622.735,09
Änderung Ausweis			
Inanspruchnahme/Zuführung			
Rückstellung			
Ausgleichsverbindlichkeit*		-224.500,00	
		17.566.800,00	
Jahresergebnis	-290.500,00	-415.400,00	-516.469,60

Vermögensplan

Einnahmen	2.500.100,00	10.269.000,00	2.113.800,00
Ausgaben	2.500.100,00	10.269.000,00	2.113.800,00

Verpflichtungsermächtigung

Höhe:	0,00	0,00	0,00
-------	------	------	------

Benötigtes Darlehen zur Realisierung des Vermögenshaushaltes	0,00	0,00	0,00
--	------	------	------

Beantragter Kassenkreditrahmen	0,00	0,00	0,00
-----------------------------------	------	------	------

Inanspruchnahme Kassenkreditrahmen	0,00	0,00	0,00
---------------------------------------	------	------	------

*Gemäß Schreiben des Instituts der Wirtschaftsprüfer sind die Bildung und spätere Inanspruchnahme der Rückstellung für die Ausgleichsverbindlichkeit unter dem Posten "Umsatzerlöse" zu erfassen.

1. Erlösplan

	Jahresrechnung 2017	PLAN 2018	PLAN 2019
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	15.934.236,44	16.251.800,00	
Änderung Ausweis Inanspruchnahme/ Zuführung Rückstellung Ausgleichsverbindlichkeit*	0,00	-113.300,00	
	15.934.236,44	16.138.500,00	17.293.400,00
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	35.540,62	22.500,00	34.700,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.092.422,31	1.101.800,00	
Änderung Ausweis Inanspruchnahme/ Zuführung Rückstellung Ausgleichsverbindlichkeit*	0,00	-111.200,00	
	1.092.422,31	990.600,00	995.200,00
davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil	38.336,00	37.900,00	36.500,00
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.993.688,99	2.251.300,00	2.287.200,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.083.459,70	3.161.700,00	3.062.000,00
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	6.212.846,35	6.503.500,00	6.878.300,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.491.666,65	1.597.200,00	1.757.200,00
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und der Sachanlagen	1.232.497,44	1.239.200,00	1.887.900,00
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.790.422,99	2.419.100,00	
Änderung Ausweis Inanspruchnahme/ Zuführung Rückstellung Ausgleichsverbindlichkeit*	0,00	-224.500,00	
	2.790.422,99	2.194.600,00	2.363.000,00
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzvermögens	0,00	0,00	0,00
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	44.066,12	0,00	0,00
davon Erträge aus der Abzinsung	34.200,00	0,00	0,00
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
13. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen davon Aufwendungen aus der Abzinsung	799.763,92	594.000,00	494.500,00
	799.763,92	594.000,00	494.500,00
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-497.980,55	-390.100,00	-266.800,00
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0,00	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00	0,00
17. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
18. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
19. Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.060,99	-5.500,00	-6.900,00
21. Sonstige Steuern	20.570,04	30.600,00	30.600,00
22. Jahresgewinn / Jahresverlust	-516.469,60	-415.400,00	-290.600,00

*Gemäß Schreiben des Instituts der Wirtschaftsprüfer sind die Bildung und spätere Inanspruchnahme der Rückstellung für die Ausgleichsverbindlichkeit unter dem Posten "Umsatzerlöse" zu erfassen.

Adressat	28.10.2018	2017 Jahres- rechnung EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Heimkehr- erhöhung EUR	Hausgar- sammlung EUR	Blattab- entzung EUR	Sperrmül- entzung EUR	Container- entzung EUR	Altschrot- entzung EUR	Mannloch- Reinigung EUR	Baufuß- Entfernung EUR	Immersabfälle Trennung EUR	Reinigungs- mittel EUR	Verkehrstechnik EUR	Abschl. Städte- bauamt/ Dokument/ Lohnersatz EUR	Geschäftlich für Betriebs- kosten in der Stadt EUR	Städte- planung/ Wasser- dienst EUR	Qualifizier- ungsverzehrung EUR
4000 4077	Umsatzerlöse o. MWS	3.576.354,78	6.654.500	6.654.500	3.292.400	10.000	1.105.500	12.000	112.400	209.100	400	959.700	139.800	0	270.500	208.900	0	1.192.900	6.000
4001/01/14/69/0	Umsatzerlöse 19 % MWS OSD/PPK	312.355,50	274.200	243.900	0	0	0	0	0	114.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4216/4217	Umsatzerlöse n. MWS Pflichten	409.646,03	547.900	546.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4218	Zuschüsse Stadt	4.237.818,95	4.844.400	5.200.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.618.000	134.800	1.145.000
2110/4238/4237	Erl. A. Auftr. P&P Grabstellengedächtnen	482.180,48	488.600	520.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4011	Umsatzerlöse 19% MWS	59.644,80	33.800	105.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4100/4658/4101	Erlöse Abfallwirtschaft	1.305.695,13	1.271.000	1.358.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4932	Inanspruchn. Rüstl. Gebäudereinigung	0,00	111.200	412.000	87.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4937	Zuliefer. RÜ Gebäud.-w. u. -verpflicht.	0,00	-224.500	1.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4937	Sonst. Erlöse 7 % MWS	1.804,62	1.300	1.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4823/4820	Sonstige Erlöse 19%/15% MWS	95.208,45	85.100	76.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4950 4894	Erlöse sonst. Verwertung	11.975,74	5.800	11.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4894/4951	Mehrwertsteuer / P&M	33.310,46	28.800	27.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4897	Provisionserlöse 16%/15%	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4953	Erlöse § 9 B.U.S.G.	1.048,78	1.080	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4854	Erlöse sonst. Verwertg. Doppeln	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4696	Sonst. betriebl. Erlöse (4830) BIRAG	10.672,91	7.500	7.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4697	Erl. u. Umsatzerlöse (4924) BIRAG	1.118,89	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Su. Umsatzerlöse 4000-4480		18.534.236,44	16.138.500	17.203.400	3.481.500	10.000	1.135.200	10.400	125.800	333.600	-2.400	992.900	139.800	0	270.500	234.100	1.618.000	1.492.900	1.151.000
Su. Erlöse u. Umsatzerlöse an FE u. UPE		0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Su. Aktivwerte Eigenleistungen		35.540,42	22.500	34.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4690	Sonstige betriebl. Erlöse	2.122,92	1.800	1.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4831	Mehrwertsteuer	2.862,45	2.000	2.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4835	Erl. u. Umsatzerlöse	15.444,08	14.800	14.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4837/4843	Zuschüsse (priv. / Organisationsg.)	87.965,41	85.500	85.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4838/4957	Erl. u. Umsatzerlöse (priv. / Organisationsg.)	202.153,97	242.900	263.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4841	Erl. u. Umsatzerlöse (priv. / Organisationsg.)	6.778,61	6.700	6.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4944/4949/4945	Erlöse u. Umsatzerlöse (priv. / Organisationsg.)	18.042,27	30.800	24.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4945	Erl. u. Umsatzerlöse (priv. / Organisationsg.)	100,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4955	Erl. u. Umsatzerlöse (priv. / Organisationsg.)	91,96	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4950	Erl. u. Umsatzerlöse (priv. / Organisationsg.)	6,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4950	Erl. u. Umsatzerlöse (priv. / Organisationsg.)	2.008,95	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4950	Erl. u. Umsatzerlöse (priv. / Organisationsg.)	218.800,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4952	Inanspruchn. Rüstl. Gebäudereinigung	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4953	Erl. u. Umsatzerlöse (priv. / Organisationsg.)	224.872,28	259.800	171.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4953	Erl. u. Umsatzerlöse (priv. / Organisationsg.)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4833	Inanspruchn. Rüstl. Doppeln (Rechnung)	178.691,64	223.800	314.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4835	Erl. u. Umsatzerlöse (priv. / Organisationsg.)	24.339,00	35.800	35.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4947/4943	Vertrieb. Sachbezugs KG	2.833,22	1.400	1.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4842/4844	Erl. u. Umsatzerlöse (priv. / Organisationsg.)	41,20	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4855	Steuern (priv. / Organisationsg.)	8.202,92	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4860	privatistische Erl. (b. auftragsabhängig)	8.978,77	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4865	Zuschüsse (priv. / Organisationsg.)	3.502,16	9.000	9.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4870	Zuschüsse (priv. / Organisationsg.)	20.533,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4872	Schreibmaschinenauftrag	2.45,55	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Su. Sonstige betriebl. Erlöse		1.082.422,31	990.400	316.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5000.5122	dv. Aufw. u. R.H.H-Stelle	429.624,53	591.200	615.200	500	0	2.000	0	0	0	0	97.200	100	0	48.800	109.700	67.200	89.700	0
5120/5170	Entgeltliche Sonstl. Frachten	-10.594,70	-10.000	-11.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6334	Entgeltliche Sonstl. Frachten	830.584,16	864.000	864.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6530	DK	223.592,19	283.100	283.100	75.000	4.500	62.000	14.800	21.700	24.100	6.000	20.000	1.900	1.000	4.800	10.900	804.000	56.500	800
6532	DK	10.627,15	15.400	15.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6534	Öf. Tarifverf. Schiefer	14.161,90	18.900	18.900	2.500	100	1.500	800	1.000	1.100	500	1.100	200	0	200	100	0	1.700	100
6541	Techn. Gas- u. Wasserl. Anlagen	2.506,51	2.000	2.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6543	Techn. Gas- u. Wasserl. Anlagen	218.991,93	339.300	342.900	35.000	3.000	15.200	6.000	7.000	11.000	7.800	22.800	1.300	0	3.500	100	0	67.000	800
6544	Reifen	19.347,46	30.600	30.600	3.800	500	2.300	1.800	2.000	1.600	1.500	500	100	0	300	200	0	2.100	200
6544	Reifen	113,90	900	1.000	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6545	Sonst. Kfz-Administration	2.250,41	4.900	5.000	700	0	100	300	500	100	100	100	100	0	100	100	0	200	0
Su. Aufw. R.H.H- u. R.H.H-Stellen		1.633.669,98	2.291.300	2.307.200	117.200	10.100	71.000	23.100	32.200	37.900	15.000	143.200	4.900	0	86.900	134.600	951.200	217.900	1.700
5116	W&U-Gebläse	94,90	300	400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5117	W&U-Gebläse	119,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5000	Sonst. Fremdleistungen	620.261,67	621.600	1.184.800	100	0	32.600	6.000	13.500	-10.100	600	80.000	7.500	0	200	60.000	0	101.800	664.100
5001	Umschlag 160. Verwertung Altpapier	136.257,27	134.700	12.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Abzählart	2017 Jahresrechnung EUR	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Hausmüll-entwertung EUR	Hausgerätemehrung EUR	Bauwerk-entwertung EUR	Immaterielle Transport-entwertung EUR	Reinigungs-ertrag EUR	Verfahrenstechnik EUR	Anzahl Strassen-beleuchtungs-Dokumente, Leuchtplan, EUR	Gesamtkosten für Betrieb der Straßenbeleuchtung in der Stadt EUR	Staatserneuerung/Wiederherstellung EUR	Gründerentwertung EUR
5802 Kosten der Betriebsverwaltung	527.641,47	537.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5803 Sachverwalterentlohnung	57.741,51	60.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5805 Entlohnung Fleiter, Beisitzer's	1.268,41	2.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5809 Sonstige/Leiharbeit	3.650,00	6.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5809/020 Verwertung v. Sperrmaterialien	260.698,51	238.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5910 Verwertung (Kfz)	1.658.746,81	1.658.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5912 Verwertung Straßenreinigung	26.008,75	26.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5912 Kfz-Fahrerentlohnung RSt	5.322,16	5.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5939 Entlohnungsmittel	12.241,69	11.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5940 Aufwand f. Probefolgen	56.037,04	68.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5950 Öffentlichkeitsarbeit	14.704,41	17.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Su, Aufwand, für Instand, Leihgaben	3.463.459,70	3.481.700	3.082.000	6.800	100	68.200	2.500	0	200	60.000	0	132.400	684.900
Su, Personalausgaben	7.704.412,00	3.100.700	3.035.500	58.900	318.000	890.000	125.900	22.900	162.500	538.500	0	624.500	302.300
davon: Su, Löhne und Gehälter	6.212.046,35	6.893.500	6.878.500	781.200	46.800	873.700	99.200	18.100	130.200	407.700	0	540.100	306.300
Su, Soziale Abgaben und Aufwendungen													
1. Alters-													
510006110 Versorgung b. Unfallschick	1.481.698,85	1.597.200	1.597.200	189.900	11.500	119.900	24.700	4.500	32.200	126.000	0	64.400	78.100
5115 AG-Arbeit KV/AVR	1.226.071,40	1.312.700	1.444.700	157.700	9.400	97.200	20.500	3.700	28.800	107.000	0	70.100	63.300
5115 Rente ZVK	233.650,55	248.700	271.300	29.700	1.800	14.000	2.900	700	5.700	20.300	0	13.300	12.900
5120 Beiträge Beiträge	32.844,70	35.800	41.300	3.100	180	1.300	300	100	300	1.300	0	1.000	800
Su, Abschreibungen	1.232.697,44	1.239.300	1.687.900	202.900	6.800	64.000	21.500	71.000	41.500	29.500	0	127.000	14.800
Sonstige betriebliche Aufwendungen													
6165 Mehrwertschsteuer	44.102,00	62.400	70.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6300 Sonst. betriebl. Aufwand	11.663,87	14.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
63014 Verwaltungsmittel	214.893,74	209.200	241.300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6302 für Wartungs-/Reparaturaufwand	76.262,02	36.800	304.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6305 Zentr. BUS, (ALG II)	37.300,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6310 Miete	1.616,20	1.500	14.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6320 Heizöl	1.050,71	7.800	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6325 Gas	81.352,47	105.900	104.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6326 Fortwähm	33.343,53	48.000	48.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6327 Elektroenergie	220.648,86	140.900	179.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6328 Wasser/Abwasser	12.954,02	25.800	21.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6330 Reinigung	19.770,89	25.000	27.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6331 Reinigung Straßens	71.052,52	4.400	62.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6332 Reinigung Verstr.-str.	1.838,52	7.300	7.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6336 Spenden	8.195,78	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6400 Hilfspersonal, Wäsche, Elektroarbeiten	39.482,46	44.500	49.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6401 Personalunterstützung	2.218,11	6.500	6.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 sonst. Ausgaben	1.616,23	3.300	3.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 gewinnlose Provisionen	1.154,24	1.100	2.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 Rep. u. Instandh. v. Bäumen	228.880,69	327.500	327.500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 Rep. u. Instandh. techn. Anl.	200.889,58	183.500	224.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 Rep. u. Instandh. Bäume	48.025,02	34.000	34.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 sonstige Rep. u. Instandh.	35.263,79	71.700	207.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 Kfz-Wartung/-Instandh.	36.506,28	42.900	42.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 Kfz-Wartung/-Kauf	39.171,91	46.400	46.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 Kfz-Reparatur	57.145,05	77.000	77.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 AS-Mittel Wirtschaftsw.	9.238,40	13.000	13.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 Kfz, Abf.-Anmeldung RSt	152,80	400	400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 TÜV-Gebühren	17.925,76	18.000	20.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 Leasing	5.286,44	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 Gebühren f. Wasserab	0,00	100	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 Aufwand f. Mitarbeiter	2.283,55	2.800	2.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 Kfz-Reparatur/Abfallentf.	3.338,44	6.200	6.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402/010 Energieaufgabe	789,40	3.900	3.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 Leasinggeb. Mollat	320,00	300	300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402 Neudruckkosten	120,75	1.400	1.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Abstandsz.	28.10.2018	Gepl. Pflege EUR	Friedhofspflege EUR	Friedhofverwalt./Kontingent EUR	AEA Kocheinsatz EUR	Kat. 371 BAV EUR	Kat. 372 BAV EUR	Nachträge Depo/Vergr. EUR	Bewirtschaft. Wertstoff-entfall EUR	Einsatz von ALG II EUR	Wachst. EUR	Abrechnung Abfallgebühren EUR	Tatsächl. Wachst. EUR	Betriebskosten Standard DE, Wasserversch. EUR	Betriebskosten Standard DE, Kfz-Leibrecht EUR	Verknüpfung Identifiziert, Standard nicht gebührenfähig EUR	allg. Verwaltung EUR
4099, 4097	Umschulung o. Markt	97.700	0	429.900	305.000	288.400					2.800		41.500				
4099/4041/4092	Umschulung 10 % Markt, 1000000								128.800								
4216/4217	Umschulung in Markt, 1000000			441.000													
4217	Zweites Jahr	1.958.100		372.300						64.700							
4216/4217/4218	Ein. A. Aufw. 100%			300.900													
4507	Umschulung 10% MWST	1.200		2.200			84.000										
4100/4218/4219	Einsatz Aufwandsgeber				22.100						1.000	1.227.200					
4522	Neuzugang, 100% Gebührenteil				25.800							155.400					
4522	Zuführ. RU Gehbr.-ausg. verpfl. d. Sonst. Erlöse 7 % MWST																
4029/4029	Sonstige Erlöse 10% MWST				7.200				58.700		1.700						
4500, 4554	Erlöse sonst. Verwaltung			9.400													
4100/4554	Mehrwertsteuer																
4837	Previsorenabgabe 10% 10%			1.000													
4837	Erlöse § 12 B.U.N.G.																
4654	Erlöse sonst. Verw. d. Cap. d. Sonst. Erlöse (1000) BRUG																
4836	Sonst. Erlöse (1000) BRUG																
4507	Ein. u. Ubezahlg. (1020) BRUG																
Su. Umschulung 4000, 4400		1.976.300	14.000	1.895.200	400.800	218.200	84.000		187.500	64.700	5.800	1.291.300	41.500		18.500	10.200	0
Su. Erlöse 4. Bestand an FE u. UFB		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Su. Anst. d. Eigenleistungen		0	32.200	0	0	0	0	0	0	0	2.800	0	0	0	0	0	0
4830	Sonstige Erlöse	800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4831	Mehrwertsteuer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4832	EA Abschreibung	87.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.200
4834/4843	Zusatz (RSE, Kfz-Gehaltspl.)	0	0	65.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.000
4834/4837	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	20.200	0	0	0	0	0	0	0	202.500	0	0	0	0	0	0	0
4841	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4841/4842	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4842	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4843	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4844	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4845	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4846	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4847	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4848	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4849	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4850	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4851	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4852	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4853	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4854	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4855	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4856	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4857	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4858	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4859	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4860	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4861	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4862	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4863	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4864	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4865	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4866	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4867	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4868	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4869	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4870	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4871	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4872	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Su. Sonstige betr. d. Erlöse		30.600	35.000	74.600	0	0	0	405.000	3.200	205.700	0	0	0	0	28.100	28.600	3.200
6006, 6122	Ein. u. Ubezahlg. (1000) BRUG	70.200	0	13.000	2.000	65.200							38.500				
6122	Erlöse Sonst. Erlöse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6224	Erlöse Sonst. Erlöse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6330	DK	98.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6331	DK	9.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6332	DK	4.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6333	DK	4.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6334	DK	400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6335	DK	97.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6336	DK	6.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6337	DK	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6338	DK	200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6339	DK	300	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6340	DK	228.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Su. Aufw. Roh-, Hilfs- u. Behf.-stoffe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6116	WB TU-Gebühren	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6117	WB Franchising	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6600	Sonst. Fremdleistungen	11.900	2.000	54.000	18.500	92.100							5.000				
6901	Umschlag Ko. Verwertung Altpapier	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Arbeitsstand	26.10.2018	Grundpflege EUR	Friedhof- pflege EUR	Friedhof- verwalt./ Krematorium EUR	AEA Kochschüler Kostenerlöse EUR	Aut. 371 Betreibung BAV EUR	Aut. 372 Betreibung Nachträge EUR	Nachträge Dagel-/ grasentage EUR	Bewirtschaft. Wirtschafts- plan EUR	Einsatz von AUG II EUR	Weniger EUR	Abrechnung Leihgaben Abfallgrund- gebühren EUR	Tenkteile Wasserspie- gel EUR	Gebäude- kosten Standort DE, Wasserversit/ Waldkosten EUR	Betriebs- kosten Standort RSL, Kauf-Leihnicht- Sr. EUR	Vermietung/ Bewirtschaft. Standort RSL, Sonstiges nicht- gebührenrecht EUR	allg. Verwaltung EUR
5902	Kosten der Bodenpflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5903	Schwarzauffrischung	0	0	0	3.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5908	Entsorgung Regen, Blasenku	0	0	0	1.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5908	Sonderfall (Fahradstich)	0	0	0	4.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5909/4032	Verwaltung S. Ehrenmalbereich	0	0	0	254.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5910	Verwaltung (AUG)	0	0	0	1.339.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5911	Verwaltung Straßentiere	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5912	Ko. Papstkonstantine RSL	3.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5920	Entsorgungsteile	0	400	0	100	24.800	0	100	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5940	Aufwand f. Feldwegen	0	0	0	68.200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5950	Ordnungsbücher	0	0	0	200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Su. Aufwand für besorg. Leistungen	15.100	2.400	0	122.000	1.266.800	419.800	0	100	200	0	400	101.400	900	3.700	1.300	0	1.200
Su. Personalaufwendungen	1.356.800	625.300	0	494.000	417.400	0	0	0	36.800	87.600	22.200	0	0	6.400	0	0	889.100
Su. Materialaufwendungen	4.081.800	601.200	0	381.000	354.800	0	0	0	29.400	88.000	333.400	0	0	121.900	0	0	863.200
Su. Inzidenz Abgaben und Aufwendungen f. Eltern	275.100	128.000	0	63.000	63.000	0	0	0	7.400	20.800	24.000	0	0	27.200	0	0	154.800
6100/6110	AG-Ansatz KV/AVR	231.900	105.100	74.800	69.000	0	0	0	6.100	13.700	22.000	0	0	22.900	0	0	137.000
6115	Betriebs ZVK	40.900	18.900	14.100	13.000	0	0	0	1.200	2.800	19.200	0	0	7.300	0	0	22.000
6120	Betriebs Energieaufw.	12.300	5.700	4.300	1.000	0	0	0	100	4.000	2.000	0	0	300	0	0	1.000
Su. Abschreibungen	142.200	48.200	0	150.200	48.200	247.000	4.800	0	7.800	35.800	18.100	0	1.100	3.300	40.800	200	69.800
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6105	Administrationsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6200	Grund. brennst. Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6201/4	Verwaltungskosten (Stahl)	0	0	0	2.100	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6302	Wartungs-Reparaturaufw.	0	0	0	60.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6303	Zu- und Abgang (AUG II)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6310	Miete	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6320	Fahrt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6325	Gas	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6328	Elektrizität	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6329	Wasser/Abwasser	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6330	Räumung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6331	Räumung Standorte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6332	Räumung Verordn.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6400	Personen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6401	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6402	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6403	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6404	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6405	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6406	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6407	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6408	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6409	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6410	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6411	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6412	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6413	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6414	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6415	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6416	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6417	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6418	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6419	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6420	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6421	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6422	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6423	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6424	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6425	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6426	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6427	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6428	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6429	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6430	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6431	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6432	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6433	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6434	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6435	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6436	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6437	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6438	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6439	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6440	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6441	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6442	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6443	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6444	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6445	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6446	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6447	Personen, Misch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6448	Personen, Misch	0	0														

II. Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2019

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		Plan 2018	Plan 2019	Erläuterung
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Einnahmen des Wirtschafts- jahres	Einnahmen des Wirtschafts- jahres	
		EUR	EUR	
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	
2	Zuführung zu Rücklagen	551.700	563.300	
3	Jahresgewinn	0	0	
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich	0	0	
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeiträge	0	0	
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeiträge	0	0	
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzügl.	7.871.400	0	Finanzmittel für Investition BAV und Nachrotte
8	Kredite a) vom Aufgabenträger b) von Dritten	0 0	0 0	
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.239.200	1.687.900	
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	608.700	248.900	
12	Finanzierungsmittel insgesamt	10.269.000	2.500.100	

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Plan 2018	Plan 2019	Investitionen (nachrichtlich)			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschafts- jahres	Ausgaben des Wirtschafts- jahres	Verpflichtungs- ermächtigungen des Wirtschafts- jahres	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereit- gestellt	Erläuterungen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Investitionen Betrieb	1.980.600	1.893.800				gemäß Investplan Betrieb
2	für Bau Bioverwertungsanlage Finanzanlagen (einschließlich Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	7.871.400					
3	Rückzahlung von Stammkapital						
4	Entnahme aus Rücklagen						
5	Jahresverlust	415.400	290.500				
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0				
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0	0				
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	314.200				Nachsorge Deponie
9	Tilgung von Krediten	1.600	1.600				Tilgung ABM-Darlehen
10	Gewährung von Krediten a) an den Aufgabenträger b) an Dritte	0	0				
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0				
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	10.269.000	2.500.100	0			

III. Stellenübersicht

Stellenplanbezeichnung,	Anzahl der Stellen				Erläuterungen A: Abgang Z: Zugang U: Umwandlung / Umsetzung
	Entgelt- gruppe TV6D	HHJ Plan 2019	HHJ Plan 2018	30.06.18 tatsächlich besetzt	
72-1: Bereich Verwaltung					
Betriebsleiterin	AT	1,00	1,00	1,00	
Bereichsleiterin Verwaltung/ Finanzbuchhaltung	11	1,00	1,00	1,00	
Sb Kalkulation (1,0)	9c	0,00	1,00	0,00	U1
Sb Kalkulation (1,0)	9b	1,00	0,00	1,00	U1
Sb Buchhaltung (1,0)					
Sb Personal (1,0)	9b	2,00	1,88	1,00	U18
Bezügerechner (0,75)	9a	0,75	0,75	1,63	
Sb Fibu/Personal (1,0)	8	1,00	1,00	1,00	
Auftragsannahme (1,0)					
Finanzbuchhaltung (1,375)					
Rechnungslegung (2,625)					
Sekretariat (1,0)					
Sb Verwaltung (0,75)					
	6	4,88	7,12	4,68	U1, U18
Finanzbuchhaltung (1,375)					
Rechnungslegung (0,75)	5	2,12	0,00	2,12	U1
Wachdienst					
MA Wachdienst	20	3,00	3,00	3,00	
MA Ausstattung	1	0,30	0,30	0,30	
72-2: Bereich Werkstatt					
Bereichsleiter	9b	0,00	1,00	0,00	U1
Bereichsleiter	9a	1,00	0,00	1,00	U1
Kfz-Mechaniker	7	2,00	2,00	2,00	
Schweißer	6	1,00	1,00	1,00	
Kfz-Mechaniker	6	3,00	3,00	3,00	
Sb Fuhrpark/Rechnungslegung	6	0,00	1,00	0,00	U1
Sb Fuhrpark/Rechnungslegung	5	1,00	0,00	1,00	U1
72-3: Bereich Müllentsorgung					
Bereichsleiter	10	1,00	1,00	1,00	
SB Identifikationssystem	8	1,00	1,00	1,00	
Müllabfuhr					
Dispatcher	7	1,00	1,00	1,00	
Kraftfahrer	5	9,00	7,00	7,00	U13
Lader	4	1,00	1,00	1,00	
Lader	3	13,00	13,00	13,00	Z3, U13
Hausgerätesammlung					
Kraftfahrer	4	1,00	1,00	1,00	
Containerdienst					
Kraftfahrer	5	2,00	2,00	2,00	
Altpapiersammlung					
Kraftfahrer	5	2,00	2,00	2,00	
Lader	3	3,00	3,00	3,00	

III. Stellenübersicht

Stellenplanbezeichnung	Anzahl der Stellen				30.06.18 tatsächlich besetzt	Erläuterungen A: Abgang Z: Zugang U: Umwandlung / Umsetzung
	Entgelt- gruppe TVöD	HHJ Plan 2019	HHJ Plan 2018			
Sperrmüllabfuhr						
Kraftfahrer	5	1,00	1,00	1,00		
Lader	3	1,00	1,00	1,00		
Biomüllabfuhr						
Kraftfahrer	5	2,00	2,63	2,00	A4	
Lader	3	4,00	5,25	5,25	A4	
Manuelle Reinigung						
Kraftfahrer	5	1,00	2,00	1,00	U2	
Lader	3	1,00	1,00	1,00		
Papierkorbentleerung						
Kraftfahrer	5	1,00	0,00	1,00	U2	
<u>72-4: Stadtrün</u>						
Bereichsleiterin	11	1,00	1,00	1,00		
Grünflächenverwaltung/-pflege						
SB Bewirtschaftungsplanung (0,88)						
SB Bestandserh. öff. Freiraum (1,0)						
SB Baumschutz, Baumpflege (2,0)	10	3,88	3,88	3,88		
Einsatzleiter Grünflächenpflege	9a	0,00	1,00	1,00	A5	
SB Auftragsverwaltung						
Einsatzleiter Grünpflege	8	2,00	0,50	0,50	Z6, U7	
Grünpflege (Standort Roßlau)						
Masch./ Gerätefahrer (Vorarbeiter)	5	1,00	1,00	1,00		
Gartenarbeiter	5	2,00	2,00	2,00		
Gartenarbeiter	4	3,00	3,00	3,00		
Baumpflege (Standort Dessau)						
Baumfäller	5	2,00	2,00	2,00		
Grünpflege (Standort Dessau)						
Maschinen- u. Gerätefahrer	5	4,00	4,00	4,00		
Gartenarbeiter	5	5,43	2,43	2,43	Z8	
Gartenarbeiter	4	7,35	6,35	7,35	U9	
Gartenarbeiter	3	2,00	2,00	2,00		
<u>72-5: Bereich Bauhof</u>						
Bereichsleiter	10	1,00	1,00	1,00		
Straßeninstandsetzung						
MA Straßeninstandhaltung	5	9,00	9,00	9,00		
Maschinelle Reinigung						
Ketmaschinenfahrer	5	6,78	5,78	6,78	A5, Z6, Z10	
MA Straßenreinigung	3	1,75	1,75	1,75		
Verkehrstechnik/ Beschilderung						
MA Verkehrstechnik	5	2,80	2,80	2,80		

III. Stellenübersicht

Stellenplanbezeichnung	Anzahl der Stellen				30.06.18 tatsächlich besetzt	Erläuterungen A: Abgang Z: Zugang U: Umwandlung / Umsetzung
	Entgelt- gruppe TVöD	HHJ Plan 2019	HHJ Plan 2018			
Entwässerung						
Kraftfahrer	5	2,60	2,60	2,00		
Innerstädtische Transportleistungen						
Mitarbeiter	3	3,00	3,00	3,00		
72-6: Bereich Straßenbeleuchtung/ Lichtsignalanlagen/ Parkscheinautomaten						
Bereichsleiter	10	1,00	1,00	1,00		
MA Dokumentation	8	1,00	1,00	1,00		
Elektromonteure	6	8,00	7,00	7,00	Z17	
72-7: Bereich Friedhofswesen						
Bereichsleiter	10	1,00	1,00	1,00		
Friedhofsverwaltung						
MA Verwaltung	8	1,00	0,00	0,00	Z11	
MA Verwaltung	6	2,00	4,50	3,00	U1, A5	
MA Verwaltung	5	1,50	0,00	1,50	U1	
Friedhofspflege						
Gartenarbeiter	5	4,00	4,00	4,00		
Gartenarbeiter	4	6,15	6,15	6,15		
Gartenarbeiter	3	1,00	1,00	1,00		
Gartenarbeiter	20	2,00	0,00	2,00	U9	
Krematorium						
Kremierer	5	1,00	1,00	1,00		
Kremierer	4	1,00	1,00	1,00		
Feierhallenwart	5	1,00	1,00	1,00		
72-8: Bereich Abfallentsorgungsanlage (AEA) Kochstedter Kreisstraße						
Bereichsleiter	9c	0,00	1,00	0,00	U1	
Bereichsleiter	9a	1,00	0,00	1,00	U1	
Abfallbeauftragter	10	1,00	1,00	1,00		
Assistent Abfallbeauftragter	8	1,00	1,00	0,00	Vorbereitung auf Nachfolge des Abfallbeauftragten	
Waagepersonal	6	1,00	1,00	1,00		
Entsorger	5	4,00	3,00	3,00	Z12	
Entsorger	3	1,00	1,00	1,00		
Zusätzliche Arbeitszeit bei vorhandenem Personal f. Maßnahmen mit ALG II vom 01.01.2019-31.12.2019						
MA Buchhaltung	9a	0,00	0,12	0,12	U14	
MA-Lohnbuchhaltung	9a	0,25	0,25	0,25		
MA Rechnungslegung	6	0,25	0,10	0,10	U14	
MA Grünpflege	4	0,25	0,25	0,00		

III. Stellenübersicht

Stellenplanbezeichnung	Anzahl der Stellen			30.06.18 tatsächlich besetzt	Erläuterungen A: Abgang Z: Zugang U: Umwandlung / Umsetzung
	Entgelt- gruppe TVöD	HHJ Plan 2019	HHJ Plan 2018		
befr. Einstellungen für AGH-Maßnahme vom 01.03.2019 - 31.12.2019					
3 Anleiter-Betreuung AGH-Gruppen		2	2,25	2,25	
befr. Einstellungen für AGH-Maßnahme vom 01.04.2018 - 31.12.2019					
Arbeitsgruppe Reinigungsengel					
Mitarbeiter		1	0,75	0,00	Z15
Summe Beschäftigte			175,04	164,64	166,59
Schwerbesch./Gartenarbeiter	204,52 EUR	0,00	0,12	0,00	A5
Schwerbesch./Gartenarbeiter	20	0,00	2,00	0,00	U9, siehe Friedhofspflege
Schwerbesch./Gartenarbeiter	4	0,00	1,00	0,00	U9, siehe Grünpflege
Summe Beschäftigte einschl. SB			175,04	167,76	166,59
nur zur Information BFD-Stellen (25 Wochenst.)			12,60	0,00	9,38

Erläuterungen zum Stellenplan 2019

U1	9 Beschäftigte	keine Höhergruppierung im Rahmen der neuen Entgeltordnung
U2	1 Beschäftigter	Entflechtung der Bereiche
Z3	2 Beschäftigte	} zusätzliche Stellen, befr. für zwei Jahre
A4	3 Beschäftigte	
A5	4 Beschäftigte	Eintritt in den Ruhestand
Z6	2 Beschäftigte	Nachbesetzung für Mitarbeiter im Ruhestand
U7	1 Beschäftigter	Anhebung der Arbeitszeit aufgrund Aufgabenerweiterung
Z8	3 Beschäftigte	befr. Neueinstellungen zum Bauhausjubiläum
U9	3 Beschäftigte	Stellenzuordnung geändert
Z10	1 Beschäftigter	Aufgabenerweiterung
Z11	1 Beschäftigter	Nachbesetzung
Z12	1 Beschäftigter	Aufgabenerweiterung (Nachrotte AEA)
U13	2 Beschäftigte	Höhergruppierung
U14	1 Beschäftigter	Neuzuordnung der Aufgaben im Rahmen laufender AGH-Maßnahmen
Z15	1 Beschäftigter	befristete Einstellung bis 31.12.2019 zur Anleitung/Betreuung AGH
Z17	1 Beschäftigter	befr. Einstellung für 2 Jahre
U18	1 Beschäftigter	Wechsel von Teilzeit in Vollzeit unter Verwendung freier Stellenanteile

IV. Finanzplan 2018 bis 2022

Lfd. Nr.	Finanzierungsmittel (Einnahmen) Bezeichnung	IST 2017		Planansatz 2018		Planansatz 2019		Planansatz 2020		Planansatz 2021		Planansatz 2022	
		Einnahmen des Wirtschafts- jahres EUR	3	Einnahmen des Wirtschafts- jahres EUR	4	Einnahmen des Wirtschafts- jahres EUR	5	Einnahmen des Wirtschafts- jahres EUR	6	Einnahmen des Wirtschafts- jahres EUR	7	Einnahmen des Wirtschafts- jahres EUR	8
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuführung zu Rücklagen	881.300	551.700	563.300	493.500	403.200	322.000						
3	Jahresgewinn	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzügl. Entnahmen	0	7.871.400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	Kredite a) vom Aufgabenträger b) von Dritten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.232.500	1.239.200	1.687.900	1.930.200	1.983.000	1.974.200						
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren (Gewinnvortrag aus Vorjahren)	0	606.700	248.900	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Finanzierungsmittel insgesamt	2.113.800	10.269.000	2.500.100	2.423.700	2.386.200	2.296.200						

IV. Finanzplan 2018 bis 2022

Lfd. Nr.	Finanzierungsbedarf (Ausgaben) Bezeichnung	IST 2017 Einnahmen des Wirtschaftsjahres EUR	Planansatz 2018 Ausgaben des Wirtschaftsjahres EUR		Planansatz 2019 Ausgaben des Wirtschaftsjahres EUR		Planansatz 2020 Ausgaben des Wirtschaftsjahres EUR		Planansatz 2021 Ausgaben des Wirtschaftsjahres EUR		Planansatz 2022 Ausgaben des Wirtschaftsjahres EUR	
			3	4	5	6	7	8				
1	2											
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Investitionen Betrieb für Investitionen EVA*	1.397.000 0	1.980.600 7.871.400	1.893.800 0	1.307.600 0	928.600 0	1.117.600 0					
2	Finanzanlagen (einschließlich Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0	0	0	0	0	0					
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0					
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0					
5	Jahresverlust	516.500	415.400	290.500	245.100	183.300	105.000					
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil											
7	Auflösung Ertragszuschüsse											
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	314.200	305.600	335.500	318.300					
9	Tilgung von Krediten	1.600	1.600	1.600	1.600	800	0					
10	Gewährung von Krediten a) an den Aufgabenträger b) an Dritte											
11	Finanzierungsfehlbetrag Gewinnvortrag auf neue Rechnung	198.700	0	0	563.800	938.000	755.300					
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	2.113.800	10.289.000	2.500.100	2.423.700	2.386.200	2.296.200					

Investplan 2018-2022

Bereich	Vorhaben	Maßnahme	Bemerkungen	2018	2019	2020	2021	2022	
				TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
Wertstoffplätze DSD		Stellplatzumbau, -erweiterung	div. Objekte	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	
AEA		Außenanlagen	für neuen Verwaltungs- und Sozialbau	80,0					
Friedhof	Ausstattung Grabfeldbau	neue Ausstattung	Zentralfriedhof und Außenfriedhöfe	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	
	Friedhof III	Grabfeldräumung	div. Friedhöfe nach Bedarf	35,0	35,0	35,0	35,0	35,0	
	Gebäude Haldestraße 124	Ausbau Sanitär- und Sozialräume, Herrichtung weiterer Büroräume	Planungsleistungen Bauleistungen	61,0					
	Zentralfriedhof	Erneuerung Zaun (denkmalgeschützt)	Erneuerung Elektrik, Anpass. Heizung		131,0				
	Zaunanlage	Büromöbel	Mauerwerk und Toranlagen (insgesamt 208 TEUR)	27,0					
Behälter	72-3 Hausmüll	Ersatz Behälter (120l, 240 l, 1,1 m³)	nach Bedarf	75,0	50,0	50,0	50,0	50,0	
	72-3 Container	Absetzmulden	nach Bedarf	12,0	5,0	12,0	5,0	12,0	
	72-3 Altpapier	Ersatz Behälter (240l/ 1,1 m³)	nach Bedarf	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	
	72-3 Biomüll	Biotonnen (120l, 240 l)	nach Bedarf	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	
	72-3 manuelle Reinigung	Papierkörbe 60l	nach Bedarf	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0	
	72-7 Friedhöfe	Gitterkörbe	nach Bedarf	3,6	3,6	3,6	3,6	3,6	
Fahrzeuge und Technik	Ersatz- beschaffung	72-2 Technik - Werkstatt	Werkstattsausrüstung	Kleinmaschinen	10,0	10,0	10,0	12,0	10,0
			Werkstattsausrüstung	Software-Erweiterung	3,0		3,0		3,0
			Transporter	Ersatz für DE-AS 766	28,0				
			Transporter	Ersatz für DE-AS 768			34,0		
			Regalanlage Lager Werkstatt	verschoben nach 2020	40,0		40,0		
	72-3 Entsorgung - Hausmüll -	Pressmüllfahrzeug	Ersatz für DE-AS 74		235,0				
		Pressmüllfahrzeug	Ersatz für DE-AS 29			235,0			
		Pressmüllfahrzeug	Ersatz für DE-AS 82	230,0					
		Pressmüllfahrzeug	Ersatz für DE-AS 57				235,0		
	- Biomüll -	Ersatz Identifikationssystem Fahrzeuge			7,0	7,0	7,0	7,0	
	- Container -	Abfallanlieferfahrzeug Rotopress	Ersatz für DE-AS 130					240,0	
		Absetzcontainerfahrzeug 18 t	Ersatz für DE-AS 25			165,0			
		Niederflurfahrerhaus mit Ladekran	Ersatz für DE-AS 65	180,0					
		Abrollkipperfahrzeugaufbau	für DE-AS 65	80,0					
	- Elektroalgeräte - wilde Ablag. / ALG II -	Abrollcontainer gedeckelt ca. 30m³ LKW Kofferaufbau m. Ladebordwand	für Ersatz für DE-AS 65		15,0				
	72-4 Grünpflege	Kleintransporter m. Doppelkabine u. Kipperpritsche max. 3,5 t	Ersatz für DE-AS 47		78,0				
		Hubarbeitsbühne Allrad 24 m	Ersatz für DE-AS 104		40,0				
		Traktor m. Kommunalhydraulik, Geräteaufn.	Ersatz für DE-AS 240		210,0				
		Anbaugeräte, Kleintechnik	Ersatz f. DE-AS 10	150,0					
		Kleintransporter m. Kipperpritsche gebraucht max. 3,5 t	Gebrauchbeschaffung nicht möglich, daher Neufahrzeug in 2019 verschoben nach 2019	20,0		25,0	25,0	25,0	
		Großflächenmäher Shell Ø	Ersatz für Shell DA 16		40,0				
		Kleintransporter 4x4 mit Kommunalhydraulik und Anbaugerät Frontmäher	Ersatz für DE-AS 109 mit Fiedler Schlegelmäher		100,0				
		2 Stück Aufsatzmäher m. Aufnahme	Ersatz für Amazone			56,0			
		Transporter 5,5 t	Ersatz für DE-AS 21			42,0			
		Bus	Ersatz für DE-CL 687			34,0			
		Kleintransporter	Ersatz für DE-AS 704			38,0			
		LKW Kipper offener Kasten	Ersatz für DE-CW 315 verschoben nach 2020			40,0			
		Transporter 3,5 t	Ersatz für DE-AS 107				36,0		
		Transporter	Ersatz für DE-AS 37					35,0	
		2 Stück Einachsgeräteträger mit Schlegelmulcher	Ersatz für AGRIA 1324 und IruS 1400				52,0		
		Mähdrescher	Ersatz für DE-AS 106				35,0		
		Wegepflegegerät (Anbaugerät)	Neu		12,0				
		Anbauschneidmähwerk für Aebi TT206	Aebi lässt sich universeller und dadurch öfter einsetzen		20,0				
		Buschhacker	Ersatz für DE-AS 147				55,0		
		LKW Kipper 5,0t	Ersatz für DE-AS 87					45,0	
		LKW Kipper 3,5t	Ersatz für DE-AS 85					43,0	

Investplan 2018- 2022

Bereich	Vorhaben	Maßnahme	Bemerkungen	2018 TEUR	2019 TEUR	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR		
72 - 5 Bauhof		Arbeitsmittel / Kleintechnik		14,0	14,0	14,0	14,0			
		LKW Crafter m. Kran	Ersatz für DE-AS 93		48,0					
		LKW	Ersatz für DE-AH 508		95,0					
		Anbaugerät Asphaltfräse	Ersatz für Fräse 1380					63,0		
		Bitumenspritzmaschine	Ersatz für DE-AS 68					80,0		
		Multicar Kipper m. Kommunalhydraulik	Ersatz für DE-KD 55	72,0						
		LKW Dreiseitenkipper mit Anbauplatte und WD-Hydraulik	Ersatz für DE-AS 27					95,0		
		72 - 5 Straßen- reinigung		Kleinkehrmaschine	Ersatz für DE-AS 18			95,0		
				Großkehrmaschine	Ersatz für DE-AS 840	185,0				
				Kleinkehrmaschine	Ersatz für DE-AS 98					100,0
Multicar Kipper m. Kommunalhydraulik	Ersatz für DE-AS 13				90,0					
72 - 5 Winterdienst		Winterdiensttechnik	Ersatz WD Groß- /Kleintechnik	100,0		150,0		150,0		
		Straußulladegerät (Bauch)	Ersatz für 1394				42,0			
72 - 6 Straßenbe- leuchtung /LSA		VW Kasten Transporter + Werkstatteinbauten	Ersatz für DE-AS 14		48,0					
		Ersatz Anhänger Masttransport / Plattformhänger	Ersatz für DE-CW 381 verschoben nach 2019	10,0	10,0					
		PKW	Ersatz für DE-AS 70			12,0				
72 - 7 Friedhöfe		Kleintechnik	Ersatzbeschaffung	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0		
		Graviermaschine			15,2					
		PKW VW Polo	Ersatz für DE-AS 199 verschoben nach 2019	12,0	12,0					
		Multicar mit Kommunalhydraulik	Ersatz für DE-AS 69 verschoben nach 2021	0,0			75,0			
		Traktor mit Kommunalhydraulik	Ersatz für DE-AS 77							
		Aufseilmäher F3090	Ersatz für Kubota F2560					25,0		
		LKW Kipper offener Kasten 5t	Ersatz für DE-AS 769	35,0						
		Anhänger für Transport der Amazonen		5,0						
		Bus 9 Sitzplätze gebraucht	Ersatz für DE-DD 199					20,0		
		72 - 8 AEA		Sarkversenkenskipperat Senkamat Hansa Friedhofsbagger	Ersatz für DE-AS 53					5,0
Radlader für Betrieb BAV und Nachrotte	verschoben nach 2019			119,0	119,0			150,0		
Siebanlage mit Wecheltrommelsieb zur Kompostgewinnung	verschoben nach 2019			119,0	119,0					
Zerkleinerer zur Zerkleinerung Grütmengen	gebraucht (neu aufgebaut) verschoben nach 2020			100,0		100,0				
Abfallcontainer gedeckelt (20 m³) 2 Stück				18,0						
Sonstiges 72 - 1 Verwaltung		Ersatz PC-technik, Drucker, Server Server mit weitem Festplatte (Einhaltung Sicherheitsbestimmungen)	Ersatz für vorhandenen Fileserver/Domänencontroller	20,0	30,0	20,0	20,0	20,0		
		PKW	Ersatz für DE-AS 343			15,0				
		Brandmeldeanlage Erweiterung Lizenz NAPAS (Personalabrechnung)		15,0						
				10,0						
72-4 Grünflächen- verwaltung		PC-/sonstige Technik		5,0	6,0	6,0	6,0	5,0		
		72-6 Straßenbe- leuchtung / LSA								
72-6 Straßenbe- leuchtung / LSA		PC-/sonstige Technik			5,0					
		Kleintechnik Straßenbeleuchtung / LSA		3,0	3,0	3,0	3,0	3,0		
		upgrade LuxData mobile/digi/gateway			5,0					
		Erweiterung Trassensuche und /- digitalisierung verschoben auf 2019		15,0	12,0					
		Ersatz von Drucktechnik, Scantechnik/Kartendruck Ersatz Messgerätesatz und elektronische Dokumentation					2,0			
				3,0	5,0					
Summe:				1.980,6	1.893,8	1.307,6	928,8	1.117,6		

Entwicklung der Deponierückstellung für die Deponie Kochstedter Kreisstraße, Dessau

**Fortschreibung
gemäß Bilanz per 31.12.2017
für Wirtschaftsplan 2019**

	EUR	EUR
Anfangsbestand 01.01.2017	10.413.609,57	*)
Verbrauch der Rückstellung		-178.691,64 *)
Endbestand 31.12.2017 = Anfangsbestand 01.01.2018	<u>10.234.917,93</u>	*)
Nachsorge 2018		-975.700,00
<hr/>		
V -Ist 31.12.2018 = Anfangsbestand 01.01.2018	<u>9.259.217,93</u>	
Zuführung Abzinsung geplante Nachsorge 2019		-314.200,00
<hr/>		
V -Ist 31.12.2019 = Anfangsbestand 01.01.2020	<u>8.945.017,93</u>	
geplante Nachsorge 2020		-305.600,00
<hr/>		
V -Ist 31.12.2020 = Anfangsbestand 01.01.2021	<u>8.639.417,93</u>	
geplante Nachsorge 2021		-335.500,00
<hr/>		
V -Ist 31.12.2022 = Anfangsbestand 01.01.2022	<u>8.303.917,93</u>	
geplante Nachsorge 2022		-318.300,00
<hr/>		
V -Ist 31.12.2022 = Anfangsbestand 01.01.2023	<u>7.985.617,93</u>	

*) Ist-Werte aus Jahresabschluss zum 31.12.2017 ohne Abzinsung und Teuerung

Mittelfristige Finanzplanung 2018 - 2022

Erfolgsplan

	Ist	Fortschreibung BilMoG					Plan
		2017	2018	2019	2020	2021	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse und							
aktivierbare Eigenleistungen	15.814.941,21	16.274.300					
Berichtigung Ausweis Zuf./Inanspr.nahme RüSt.Ausgl.verb.	0,00	-113.300					
Umsetzung BilRUG	154.835,85	126.500					
	15.969.777,06	16.287.500	16.287.500	17.328.100	17.565.400	17.848.600	18.174.900
-dav.:							
Erlöse Abfallgrundpauschale	1.305.695,13	1.271.000		1.413.400	1.422.400	1.450.400	1.477.100
(zuzügl. Verbrauch Rst. Gebührengleichverbindl.)	3.414.287,76	3.393.300		3.481.300	3.519.200	3.568.400	3.642.000
Hausmüllentsorgung							
Biomüllsammlung, Sperrmüll-, Containerdienstleistungen, manuelle	1.734.131,66	1.788.700		1.488.200	1.591.600	1.628.400	1.639.900
Reinigung/ Papierkorbleerung, Hausgerätesammlung,	0,00	0		218.200	434.400	437.200	432.700
Altpapierverwertung	1.154.513,93	1.306.300		1.269.800	1.292.000	1.294.600	1.324.000
Einnahmen durch Betrieb BVA (EE, FW, Kompost)	1.706.626,23	1.792.000		1.827.900	1.848.600	1.923.000	1.936.400
Bauhof, Entwässerung, Verkehrstechnik	1.186.212,00	1.305.600		1.430.300	1.450.900	1.490.900	1.495.000
Straßenbeleuchtung, LSA	1.708.410,26	1.784.900		2.040.500	2.141.500	2.190.000	2.242.400
Straßenreinigung / Winterdienst	698.163,83	821.200		1.151.400	969.300	969.300	976.700
Grünpflege	1.355.940,33	1.342.800		1.375.600	1.423.200	1.481.400	1.543.700
Grünflächenmanagement/ -verwaltung	417.996,87	310.100		438.700	281.100	222.800	266.800
Friedhofswesen, Krema unter Umsatz m. USt	65.562,78	0		0	0	0	0
Betrieb der Abfallentsorgungsanlage, Nachsorge Deponie							
Strom-/Wärmeinspeisung (Deponiegas-BHKW)							
Werkstattleistungen f. Dritte,	47.944,08	51.300		48.100	48.500	48.900	49.300
Verkauf Dieseldieselkraftstoff	155.145,68	164.800		165.800	167.800	171.000	173.800
Sonstige Leistungen							
Umsätze mit 19 % Ust							
(Friedhofswesen, DSD, Altpapierverwertung)	865.459,45	942.300		978.900	974.900	972.300	975.100
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.247.258,16	1.101.600		935.200	910.800	931.300	906.000
Berichtigung Ausweis Zuf./Inanspr.nahme RüSt.Ausgl.verb.	0,00	-111.200		0	0	0	0
Umsetzung BilRUG	-154.835,85	-126.500		911.400	911.400	931.300	906.000
	1.092.422,31	863.900	911.400	1.775.300	910.800	931.300	906.000
-dav.:							
Ertr. a. Auflösung/Inanspruchnahme Rü Gebührengleichford.	218.800,00	0		0	0	0	0
Ertr. a. Anpassung Teuerung Rü Deponie (BilMoG)	223.873,28	269.900		171.700	164.500	157.600	150.300
Ertr. a. Inanspruchnahme Rü Deponie Nachsorge	178.691,64	323.800		323.800	305.600	336.500	318.300
Ertr. a. Personalkostenreinstattungen	252.153,37	242.900		242.900	283.500	283.500	283.500
3. Materialaufwand							
a) Aufwänd. f. Roh-, Hilfs- u.	1.993.668,99	2.251.300		2.287.200	2.282.700	2.347.100	2.369.100
Betriebsstoffe u. f. bezog. Waren	3.083.459,70	3.161.700		3.161.700	2.969.600	2.973.900	2.983.100
b) Aufwendungen f. bezog. Leistungen							

Mittelfristige Finanzplanung 2018 - 2022

Erfolgsplan

	Ist	2018		Plan 2018**)		2019		2020		2021		2022	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
4. Personalaufwand	7.704.413,00	8.100.700	8.100.700	8.100.700	8.635.500	8.755.200	8.932.400	9.184.600					
5. Abschreibungen	1.232.497,44	1.239.200	1.239.200	1.239.200	1.687.900	1.930.200	1.983.000	1.974.200					
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.790.422,99	2.419.100	2.419.100	2.419.100	2.194.600	2.292.000	2.311.200	2.331.000					
Berichtigung Ausweis Zuf./Inanspr.nahme RuSt Ausgl.verb.	0,00	-224.500	-224.500	-224.500	0,00	0,00	0,00	0,00					
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	44.066,12	0	0	0	0	0	0	0					
8. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	799.763,92	594.000	594.000	594.000	494.500	467.500	391.200	319.100					
dav.:													
Aufwänd. i.f.d. Jahr/Abzinsung R0/VB	799.763,92	594.000	594.000	594.000	494.500	467.500	391.200	319.100					
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-497.960,55	-390.100	312.500	422.400	-266.800	-221.000	-158.900	-80.200					
10. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0					
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-2.060,99	-5.500	-5.500	-5.500	-6.900	-6.900	-6.900	-6.900					
11. Sonstige Steuern	20.570,04	30.800	30.800	30.800	30.600	31.000	31.300	31.700					
12. Jahresgewinn / Jahresverlust	-516.469,60	-415.400	612.500	397.100	-290.500	-245.100	-163.300	-105.000					
13. Einstellung in die zweckgebundenen Rücklagen													
Deckung Aufwendungen Teuerung/ Abzinsung Deponierückstellung - BilMoG)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
14. Entnahme aus zweckgebundenen Rücklagen													
Deckung Aufwendungen Teuerung/ Abzinsung Deponierückstellung - BilMoG)	567.591,64	334.100	-812.500	-478.400	322.800	303.000	233.600	168.800					
14. Entnahme aus allgemeiner Rücklage													
Verlustausgleich Grabstellengebühren	313.708,40	217.600	217.600	217.600	240.500	190.500	169.600	153.200					
15. Bilanzgewinn / Bilanzverlust	364.830,44	136.300	0	136.300	272.800	248.400	219.900	217.000					
Ergebnisverwendung:													
davon:													
Abführung an Aufgabenträger EK-Verzinsung	136.054,74			136.300	272.800	248.400	219.900	217.000					
Verrückung Forderung Verlustausgleich	0,00			0	0	0	0	0					
Abführung an Aufgabenträger Gewinne haushaltsfinanz. Bereiche	17.211,41			0	0	0	0	0					
Vortrag auf neue Rechnung	<u>211.564,29</u>			<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>					

Mittelfristige Finanzplanung 2018 - 2022

Erfolgsplan

	Ist	Plan		Fortschreibung BifMoG		Plan		Plan		Plan	
		2017	2018	2019	2020	2021	2022	2019	2020	2021	2022
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Zusammensetzung städtischer Zuschuss											
Grünpflege/-verwaltung	2.317.367,18		2.557.700	3.155.700	3.074.600	3.123.900	3.174.200				
Öffentliches Grün, Kriegsgräber (Friedhof)	372.200,00		372.200	372.200	394.900	394.900	394.900				
1.464.101,70			1.585.200	1.618.000	1.636.800	1.706.100	1.727.200				
Straßenbeleuchtung	129.086,70		129.000	134.800	134.800	134.800	134.800				
Abführung Eigenkapitalverzinsung an Aufgabenträger	-136.054,74		-136.300	-272.800	-248.400	-219.900	-217.000				
Zuschussbedarf gesamt	4.146.710,84		4.507.800	5.007.900	4.992.700	5.139.800	5.214.100				

Entwicklung einzelner Kapitalposten

Entwicklung Gewinnvortrag											
Gewinn der Vorjahre lt. Bilanz zum 31.12....	2.041.248,06		2.252.800,00	2.252.800,00	2.252.800,00	2.252.800,00	2.252.800,00				
Einstellung/Entnahme in Gewinnvortrag aus Jahresgewinn / Jahresverlust	364.830,44		136.300,00	272.800,00	248.400,00	219.900,00	217.000,00				(1.094.400)*
Entnahme aus Gewinnvortrag für:											
Abführung an Aufgabenträger EK-Verzinsung aus Jahresabschluss im Folgejahr	-136.054,74		-136.300,00	-272.800,00	-248.400,00	-219.900,00	-217.000,00				-(1.094.400)*
Abführung an Aufgabenträger Gewinne haushaltsfinanz. Bereiche aus Jahresabschluss im Folgejahr	-17.211,41		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
Vortrag auf neue Rechnung zum 01.01...	2.252.812,35		2.252.800,00	2.252.800,00	2.252.800,00	2.252.800,00	2.252.800,00				

Entwicklung Allgemeine Rücklage

Vortrag lt. Bilanz zum 31.12....	1.673.992,43		1.360.300,00	1.142.700,00	902.200,00	711.700,00	542.100,00				
Entnahme aus der allgemeinen Rücklage für:											
Abweichung Einnahmen Grabstellengebühr nach HGB und KAG LSA	-313.708,40		-217.600,00	-240.500,00	-190.500,00	-169.600,00	-153.200,00				-(971.400)*
Bestand 31.12....	1.360.284,03		1.142.700,00	902.200,00	711.700,00	542.100,00	388.900,00				

Entwicklung Zweckgebundene Rücklage

Vortrag lt. Bilanz zum ...	1.603.479,91		1.035.900,00	1.514.300,00	1.191.500,00	888.500,00	654.900,00				
Einstellung in die Zweckgebundene Rücklage											
Entnahme aus der Zweckgebundenen Rücklage für:											
Diff. Teuerung/ Abzinsung Deponierückstellung - BifMoG	-567.591,64		478.400,00	-322.800,00	-303.000,00	-233.600,00	-166.800,00				-(549.800)*
Bestand 31.12....	1.035.888,27		1.514.300,00	1.191.500,00	888.500,00	654.900,00	486.100,00				

Saldo der Kapitalveränderung

*) Summe 2018 bis 2022

**) die Abweichungen basieren auf der Fortschreibung des Jahresabschlusses 2017

-(1.521.200)*

Anlage 1:

Erläuterungen:

Für das **Wirtschaftsjahr 2019** wird ein **Jahresverlust in Höhe von 290,5 TEUR** prognostiziert. Dennoch ist die wirtschaftliche Situation stabil. Der Eigenbetrieb verfügt über einen Gewinnvortrag in Höhe von 1.524,8 TEUR (Stand 01.01.2018).

Für den **Abfallentsorgungsbereich** wird auf Grund der Kalkulation der Abfallgebühren für den Zeitraum 2017-2019 mit kostendeckenden Ergebnissen in den einzelnen Entsorgungssparten gerechnet.

Das prognostizierte Jahresergebnis im Bereich der Nachsorge Deponie/-gasanlage (-284,0 TEUR) für 2019 ist auf die Anwendung der Vorschriften des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) und damit einher gehender Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden zurückzuführen, hier im Wesentlichen Erträge aus der Veränderung der Teuerung der **Deponierückstellung** in Höhe von 235,4 TEUR und Aufwendungen aus der Abschmelzung der Abzinsung von Rückstellungen in Höhe von 520,5 TEUR. Zur Deckung des Fehlbetrages wurde eine zweckgebundene Rücklage gebildet. Diese wird im Jahr 2019 mit 322,8 TEUR in Anspruch genommen.

Die geplanten Einnahmen des **Friedhofswesens** aus dem Verkauf von Grabstellen, die bei der Gebührenkalkulation nach KAG in Höhe der ansatzfähigen Kosten des Jahres veranschlagt werden, sind unter Berücksichtigung der Entwicklung in 2017 für 2019 in Höhe von 761,4 TEUR prognostiziert worden. Allerdings sind die Einnahmen in der Gewinn- und Verlustrechnung der Sparte nach HGB entsprechend ihrer Laufzeit als Ertrag auszuweisen. Folglich sind für das Jahr 2019 nur Erträge im Erfolgsplan in Höhe von 520,9 TEUR zu veranschlagen. Die verbleibenden Einnahmen aus dem Verkauf von Grabstellen in Höhe von 240,5 TEUR führen zum Anstieg des passiven Rechnungsabgrenzungspostens. Die Kostenunterdeckung wird durch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage finanziert.

Der städtische Pflegezuschuss für Kriegsgräber und öffentliches Grün auf Friedhöfen in Höhe von 372,2 TEUR im Jahr 2019 entspricht der eingebrachten Beschlussvorlage BV/301/2016/II-EB.

Im **Kostenbereich Straßenreinigung/ Winterdienst** wird im Jahr 2019 unter Berücksichtigung einer Inanspruchnahme der Rückstellung zum Gebührenaussgleich in Höhe von 102,7 TEUR ein kostendeckendes Ergebnis erwartet.

Der Eigenbetrieb Stadtpflege hat unter anderem die Aufgaben der Bestandsverwaltung und des Unterhaltes von öffentlichen Grünflächen und Spielplätzen, die Führung des Baumkatasters, Baumkontrollen im Rahmen der Verkehrssicherung, die Erteilung von Baumfällgenehmigungen und Investitionsmaßnahmen im Bestand zu erfüllen. Der Zuschussbedarf aus dem städtischen Haushalt zur Erfüllung der Aufgaben der **Grünflächenverwaltung und -unterhaltung** wird im Jahr 2019 um 590,2 TEUR gegenüber dem Vorjahr steigen. Gemäß BV/113/2018/II-EB werden für das Jahr 2019 zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 508,5 TEUR mit Augenmerk auf die Vorbereitung des 100jährigen Bauhausjubiläums für die Verbesserung der Grünpflege vom Aufgabenträger

bereitgestellt. Weiterhin werden zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 50,0 TEUR für die Verbesserung der Pflege der Spielplätze (Umsetzung der Spielplatzkonzeption) zur Verfügung gestellt. Die verbleibende Kostensteigerung (31,7 TEUR) ergibt sich im Wesentlichen durch die allgemeinen Tarifierhöhungen. Auch im Jahr 2019 wurden Fremdleistungskosten infolge der notwendigen Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners berücksichtigt. Der Planansatz beträgt 10,0 TEUR und sinkt damit um 2,9 TEUR. Allerdings wird im Jahr 2019 mit Zuschüssen des Landes zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners gerechnet. Damit werden insgesamt mehr Mittel zur Verfügung stehen als im Vorjahr.

Der abzurufende Zuschuss aus dem städtischen Haushalt zur Erfüllung der Aufgaben der **Betreibung der Straßenbeleuchtung** wird im Jahr 2019 um 32,8 TEUR gegenüber dem Vorjahr steigen. Die Kostensteigerungen resultieren im Wesentlichen aus Personal- und Mietkosten (Halle Kabelweg).

Die **Umsatzerlöse** werden insgesamt um 1.154,9 TEUR steigen. Gemäß Schreiben des Instituts der Wirtschaftsprüfer sind die Bildung (Aufwand) und spätere Inanspruchnahme (Ertrag) der Rückstellung für die Ausgleichsverbindlichkeiten unter dem Posten „Umsatzerlöse“ zu erfassen (bisher „Sonstige betriebliche Erträge“ bzw. „Sonstige betriebliche Aufwendungen“). Dieser geänderte Ausweis führt zu steigenden Umsatzerlösen. Die größten Zuwächse werden in den Bereichen Erlöse aus der Abfallgrundgebühr für Sammlung und Verwertung (141,6 TEUR) und Betrieb der Abfallentsorgungsanlage (TEUR 129,4) zu verzeichnen sein. Erstmals sollen im Jahr 2019 Erträge aus der **Betreibung der neu errichteten Bioabfallverwertungsanlage** (218,2 TEUR) und der **Betreibung der Nachrotte** (64,0 TEUR) erzielt werden. Auch im Bereich Grünflächenverwaltung und –unterhaltung / Einsatz von ALG II wird ein Umsatzanstieg (578,4 TEUR) aufgrund des höheren Zuschussbedarfes prognostiziert. Gegenläufig werden die Erträge aus der Altpapierverwertung (-340,0 TEUR) aufgrund aktuell niedriger Verwertungspreise sinken.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** werden sich unter Berücksichtigung der oben ausgeführten Ausweisänderung auf dem Niveau des Vorjahresplanes bewegen.

Die **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe** werden sich insgesamt um 35,9 TEUR erhöhen. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um höhere Aufwendungen für Roh- und Betriebsstoffe (24,0 TEUR) und steigende Kosten für Kraftstoffe (10,0 TEUR).

Bei den **Aufwendungen für bezogene Leistungen** wird im Vergleich zum Vorjahr eine Kostenverringerung in Höhe von 99,7 TEUR prognostiziert. Dies ist im Wesentlichen auf die ab 1. Januar 2019 vorgesehene Verwertung der Bioabfälle aus Haushalten der Stadt Dessau-Roßlau in Eigenregie in der stadteigenen Bioabfallverwertungsanlage zurückzuführen. In diesem Zusammenhang verringern sich die Aufwendungen für Fremdleistungen für die Biomüllverwertung (-337,1 TEUR). Dem Gegenüber werden für die **Betreibung der Bioabfallverwertungsanlage** erstmalig ab dem Jahr 2019 Kosten in Höhe von 116,9 TEUR geplant. Weiterhin werden die Aufwendungen für den Umschlag und die Vermarktung von Altpapier deutlich sinken (-122,0 TEUR). Gegenläufig wird hier der Anstieg der Aufwendungen für bezogene Leistungen im Bereich Grünflächenverwaltung und –unterhaltung (276,8 TEUR) im Zusammenhang mit der Erhöhung des Zuschusses wirken.

In der Lohnkostenplanung wurden für das Jahr 2019 die Tarifierhöhungen berücksichtigt. Die **Personalkosten** werden im Vergleich zum Vorjahresplan bei gestiegener Stellenanzahl um ca. 534,8 TEUR ansteigen. Die Stellenübersicht für das Jahr 2019 weist 175,04 Stellen aus (2018: 167,76 Stellen).

Das **Abschreibungsvolumen** wird sich gegenüber dem Vorjahresplan um 448,7 TEUR (36,2%) erhöhen. Dies liegt im Wesentlichen in der Errichtung der Bioverwertungsanlage, der Nachrotte und des Büro- und Sozialgebäudes und deren erstmalige Abschreibung ab dem Jahr 2019 begründet.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** werden insgesamt um 168,4 TEUR höher prognostiziert.

Wesentliche Veränderungen sind in folgenden Positionen zu verzeichnen:

- Sonstige Reparatur und Instandhaltung: +135,3 TEUR
- Reparatur und Instandhaltung von technischen Anlagen und Geschäftsausstattung: +52,0 TEUR
- Laufender Wartungs-/Betreiberaufwand: +69,0 TEUR (im Zusammenhang mit der Betreibung der neu errichteten Bioverwertungsanlage mit Nachrotte)
- Verwaltungskostenumlage: -87,5 TEUR

Es sind keine **Zinserträge** zu erwarten (VJ: 0 TEUR). Hier wirkt der Liquiditätsverbrauch zur Deponienachsorge und zum Bau der Bioverwertungsanlage.

Die **Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** werden um 99,5 TEUR sinken. Gemäß BilMoG ist für die Rückstellung „Nachsorge der Deponie Kochstedter Kreisstraße“ hinsichtlich der Abzinsung über die Laufzeit der Verpflichtungen jährlich eine Anpassung vorzunehmen. Diese Anpassung ist unter dem Posten „Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen“ in Höhe von 494,5 TEUR (Vorjahr: 594,0 TEUR) zu erfassen. Ursache für den starken Anstieg des Zinsaufwandes sind die sinkenden Abzinsungssätze der Bundesbank unter Berücksichtigung der langen Rückstellungslaufzeit von 30 Jahren.

Die geplanten **negativen Jahresergebnisse der Jahre 2018 bis 2022 gemäß mittelfristiger Finanzplanung** haben mehrere Ursachen.

1. Zum Einen sind (wie bereits zum Jahresergebnis der Abfallentsorgungsanlage ausgeführt) in den Jahren 2018 bis 2022 Erträge aus der Teuerung sowie Zinsaufwendungen aus der Veränderung der Rückstellungen gemäß BilMoG zu berücksichtigen. Die Einflüsse gemäß BilMoG verringern die jeweiligen Jahresergebnisse. Die Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage reicht aktuell zum Ausgleich dieser Aufwendungen bis über das Jahr 2022 hinaus. Am 01.01.2019 weist die zweckgebundene Rücklage einen Bestand von 1.514,3 TEUR auf. Bis zum 31.12.2022 hat sie sich voraussichtlich auf 486,2 TEUR verringert.

2. Zum Anderen sind, wie bereits zum Friedhofswesen ausgeführt, handelsrechtlich die Erträge aus Grabstellengebühren geringer als die Kosten des Jahres. Diese Einflüsse wirken sich in Höhe von -971,4 TEUR in der Finanzplanung für die Jahre 2018 bis 2022 aus. Handelsrechtlich werden die Verluste durch Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage gedeckt. Deren Bestand beträgt am 01.01.2018 1.674,0 TEUR. Die Differenz der Einnahmen resultiert aus der handelsrechtlichen Verpflichtung, die eingekommenen Gebühren im Jahr ihrer Vereinnahmung dem „Passiven Rechnungsabgrenzungsposten“ (Bestand per 01.01.2018 6.343,6 TEUR) zuzuführen und nur mit einem Anteil entsprechend der Grablaufzeit ertragswirksam aufzulösen. Damit stehen den Aufwendungen des Jahres Erträge aus zurückliegenden Jahren gegenüber. Im Rahmen der Gebührenkalkulation sind jedoch die Regelungen des KAG LSA anzuwenden. Dabei werden die Einnahmen eines Jahres den Ausgaben desselben Jahres gegenübergestellt. Der Eigenbetrieb erstellt seine Friedhofsgebührenkalkulation unter Berücksichtigung dieser Maßgabe, wodurch hier keine Verluste entstehen.

Anlage 2: Wirtschaftsplan

Eigenbetrieb Anhaltisches Theater Dessau

Beschlussfassung im Stadtrat am 05.12.2018

Eigenbetrieb Anhaltisches Theater Dessau

Wirtschaftsplan 2019

Dessau-Roßlau, 11. Oktober 2018



Johannes Weigand
Generalintendant



Lutz Wenzler
Verwaltungsdirektor

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbericht/ Allgemeine Situation
2. Feststellung
3. Erfolgsplan
 - 3.1 Erläuterungen
 - 3.2 Erfolgsplan 2019 bis 2022 – Gewinn- und Verlustrechnung
 - 3.3 Finanzplan 2018 bis 2022 – Erfolgsplan
4. Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2019
5. Finanzplan 2018 bis 2022 – Vermögensplan
6. Investitionen 2018 – 2022
7. Stellenübersicht

1. Vorbericht / Allgemeine Situation

Das Anhaltische Theater bildet mit den Sparten Musiktheater, Schauspiel, Tanztheater, Puppentheater und der Anhaltischen Philharmonie ein wichtiges Zentrum für Kunst, Kultur, kulturelle Bildung sowie soziale Begegnung und Reflexion für die Bewohner der Stadt Dessau-Roßlau und der Region Anhalt. Als Bestandteil der kommunalen Aufgaben innerhalb der Gesellschaft verbindet das Theater dabei hohes künstlerisches Selbstverständnis mit der Zielstellung der Publikumsbildung und -bindung.

Zur Spielzeit 2015/2016 übernahm Johannes Weigand die Generalintendanz des Anhaltischen Theaters. Trotz erheblicher finanzieller Einschränkungen (aktuell stehen nur noch etwa halb so viel finanzielle Mittel für die künstlerischen Produktionen zur Verfügung wie zuvor) konnte aufgrund seiner hervorragenden Kontakte in die Theaterszene die Qualität der künstlerischen Arbeit sowie die Vielfalt der künstlerischen Handschriften aufrechterhalten und sogar ausgebaut werden. In der Spielzeit 2017/2018 konnte das Anhaltische Theater die Zuschauerzahlen auf hohem Niveau halten.

Durch die Berufung von Markus Frank zum Generalmusikdirektor und Almut Fischer als Schauspielregisseurin wurde der Prozess der Profilierung der Sparten erheblich unterstützt. Alle Sparten arbeiten heute spartenübergreifend zusammen und unterstützen die theaterpädagogische Vermittlungsarbeit des Theaters. Darüber hinaus ist das Anhaltische Theater mit vielen kulturellen Akteuren in Stadt und Region und weit darüber hinaus aktiv vernetzt und pflegt Kooperationen mit überregional agierenden Partnern wie der Kurt-Weill-Gesellschaft (Kurt Weill Fest, jährlich) der Stiftung Bauhaus Dessau (Kooperationen jährlich, Kooperation Bauhausjubiläum 2019), der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz (Gartenreichsommer, jährlich), dem Impuls-Festival (jährlich) u.a.. Das Anhaltische Theater wirkt dadurch mit unterschiedlichsten Formaten auch außerhalb seiner festen Spielstätten tief in die Stadtgesellschaft hinein und ist als kultureller Botschafter der Stadt Dessau-Roßlau und der Region weit über die Grenzen der Stadt tätig und sichtbar.

Mit dem Theatervertrag zwischen der Stadt Dessau-Roßlau und dem Land Sachsen-Anhalt für den Zeitraum 2014 bis 2018 hat das Anhaltische Theater, verbunden mit der Absenkung des Gagneniveaus der Mitarbeiter auf 90% im Rahmen einer individuellen Teilzeitvereinbarung, die Perspektive bekommen, alle Sparten zu erhalten. Alle Bereiche des Hauses waren zudem von einem massiven Stellenabbau betroffen. In der Spielzeit 2017/2018 sah sich das Anhaltische Theater vermehrt mit krankheitsbedingten Vorstellungsausfällen konfrontiert, da vorstellungsrelevante Positionen (Beleuchtungsmeister, Bühnenmeister etc.) nicht kurzfristig mit Aushilfen besetzt werden konnten. Daran zeigt sich, dass der Konsolidierungsprozess im Bereich Personal nicht sinnvoll weiter betrieben werden kann, da die Negativeffekte überwiegen. Das Anhaltische Theater muss daher im Bereich Personal als auskonsolidiert betrachtet werden.

In den Jahren 2014-2018 mussten darüber hinaus die Kosten für die Herstellung von Bühnen- und Kostümbildern erheblich reduziert werden. Möglich wurde dies angesichts des massiven Konsolidierungsprozesses auch durch die Wiederverwendung alter Ausstattungselemente in den Bereichen Bühne und Kostüm sowie der Aufzehrung aller dem Anhaltischen Theater zur Verfügung

stehenden materiellen Reserven. Die Möglichkeiten in diesem Bereich sind aktuell weitgehend ausgeschöpft. Kostensteigerungen wurden im Rahmen des laufenden Theatervertrages nur im Bereich der Personalkosten – und hier unzureichend – berücksichtigt.

Parallel konnten in den vergangenen Jahren nur durch gute persönliche Kontakte des Generalintendanten in die Theaterszene renommierte Regisseure und Bühnen- und Kostümbildner engagiert werden. Eine Erhöhung des Gagenniveaus in diesem Bereich ist dringend geboten, um das künstlerische Niveau des Hauses halten zu können. Dabei wird der Generalintendant dem Haus auch weiterhin ohne zusätzliche Gage als Regisseur zur Verfügung stehen. Auch die Förderung hauseigener Kräfte im Bereich Bühnenausstattung soll weitergeführt werden.

Ziel des neuen Zuwendungsvertrages über die Förderung des Anhaltischen Theaters zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und der Stadt Dessau-Roßlau ist es, den Fortbestand des Anhaltischen Theaters als Fünfspartenhaus auf dem momentanen künstlerischen Niveau zu sichern. Zum Berichtszeitpunkt liegen von Seiten des Landes die finanziellen Eckpunkte der Theaterförderung für die Jahre 2019-2023 vor. Die damit verbundene Förderung, die gegenüber dem Theatervertrag 2014-2018 von Seiten des Landes gesteigert wurde, gleicht insbesondere die aufgrund unzureichender Dynamisierungsprozesses am Anhaltischen Theater in den Jahren 2014-2018 aufgelaufene, große Finanzierungslücke, die trotz des massiven Konsolidierungsprozesses am Anhaltischen Theater entstehen musste, nur teilweise aus. Um das Anhaltische Theater als Mehrspartentheater auf dem momentanen künstlerischen Niveau erhalten zu können, bedarf es daher einer erheblichen Steigerung der Zuschüsse der Stadt Dessau-Roßlau ab 2019.

2. Feststellung

Erfolgsplan:

Beträge in Euro	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Erträge	19.809.090	19.870.300	20.979.800
darunter: Zuschüsse Stadt/Land	15.517.900	15.579.500	16.750.300
Aufwendungen	20.201.963	20.286.200	20.979.800
Jahresgewinn/Jahresverlust	-392.873	-415.900	0

Vermögensplan

Beträge in Euro	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Einnahmen	2.549.393	3.273.900	2.702.000
Ausgaben	2.750.207	3.273.900	2.702.000

Verpflichtungsermächtigung

167.000

Benötigter Kassenkreditrahmen bei eventuell auftretenden Liquiditätsproblemen 2.000 TEUR

Ein Teil des Jahresverlustes 2018 in Höhe von 130 TEUR rührt aus den Abschreibungen „Altes Theater“ – (nach Überschreibung an das Anhaltische Theater Dessau durch die Stadt Dessau-Roßlau, ohne Bildung von Sonderposten). Diese Abschreibung wurde, wie auch in den vergangenen Jahren, gegen die zweckgebundene Rücklage „Altes Theater“ aufgelöst. Der verbleibende Betrag 2018 resultiert aus dem Tarifabschluss 2018, der nicht in voller Höhe durch die gewährte Dynamisierung abgedeckt werden konnte sowie aus den strukturell nicht ausgeglichenen Tarifsteigerungen der Vorjahre. Der Fehlbetrag 2018 soll durch Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage ausgeglichen werden. Mit dieser Entnahme wird die zweckgebundene Rücklage des Theaters vollständig aufgezehrt.

Für 2019 wurde zwischen den Tarifparteien ein Tarifabschluss von 3,09% ausgehandelt, der in die Planung eingeflossen ist.

3. Erfolgsplan

3.1 Erläuterungen

- Erträge

Der geplante Gesamt-Ertrag 2019 erhöht sich gegenüber dem Plan 2018 um 1.110 TEUR. Hierin spiegelt sich insbesondere die notwendige Erhöhung des Gesamtzuschusses wider, die zu einem großen Teil aus der in den Jahren 2014-2018 aufgrund nicht ausreichender Dynamisierungsbeträge aufgelaufenen Finanzierungslücke resultiert. Die laut Wirtschaftsplan zu erwartende Eigeneinnahmequote liegt bei 11,2 %.

a) Umsatzerlöse

Für 2019 weist der Planansatz der Umsatzerlöse aus Veranstaltungen gegenüber dem Plan 2018 eine Verringerung um 88 TEUR aus. Der Planansatz erreicht damit wieder das Niveau des Planansatzes des Jahres 2017. Im Rahmen des neuen Theatervertrages wurde bei den Umsatzerlösen aus Veranstaltungen ein Durchschnittswert der vergangenen Jahre zugrunde gelegt, der auch in den vorliegenden Wirtschaftsplan eingeflossen ist. Es bleibt dabei auch in Zukunft eine Herausforderung, im Mittel der Jahre den Durchschnittswert zu erreichen.

Dabei ist weiter ungewiss, ob sich die Nachfrage nach Zu-Gast-Veranstaltungen auf dem aktuellen Niveau halten lässt. Tendenziell ist eher damit zu rechnen, dass sich die Nachfrage auch aufgrund der hohen Preise der Veranstaltungen sowie der sich wiederholenden Themen in Zukunft auf niedrigerem Niveau bewegen wird. Die Intendanz hat bereits den Pool der Agenturen erweitert, um ein abwechslungsreicheres Programm möglich zu machen. Diese Bemühungen tragen momentan Früchte. Ob sich hieraus jedoch ein langfristiger Effekt ableiten lässt, ist ungewiss.

Die sonstigen Umsatzerlöse verringern sich gegenüber dem Plan 2018 um 29 TEUR. Hier handelt es sich um die Positionen Vermietung, Leihgebühren, Erlöse aus Lieferungen und Leistungen und Erlöse aus Werbeinseraten. Positionen wie „Erlöse aus Lieferungen und Leistungen“ oder „Vermietung Räume Theater“ unterliegen spielplanbedingten Schwankungen.

b) Förderung

Die Förderung der Stadt Dessau-Roßlau und des Landes Sachsen-Anhalt ist auf der Grundlage der aktuell bekannten Förderansätze auf Seiten des Landes Sachsen-Anhalt und den im Rahmen der Beratungen zum Haushalt 2019 der Stadt Dessau-Roßlau in den Haushaltsentwurf eingeflossenen Fördersummen zum Theatervertrag 2019-2023 geplant worden. Im Planansatz für 2019 ergibt sich gegenüber dem Plan 2018 eine Erhöhung von 1.171 TEUR.

Zum Ausgleich von Tarifsteigerungen ist im Rahmen des neuen Theatervertrages ein dynamisierter Anteil der Förderung in Höhe von 4% bezogen auf 80% der kofinanzierten Zuschüsse vorgesehen. Dieser sollte vor dem Hintergrund der vergangenen und aktuellen Tarifabschlüsse auskömmlich sein.

c) aktivierte Eigenleistung

Die Höhe des Betrages der in 2019 geplanten Aktivierung von Eigenleistungen erhöht sich gegenüber der Planung für 2018 geringfügig um 10 TEUR. Aufgrund der aktuellen Tarifabschlüsse und Sachkostensteigerungen in allen Bereichen wird vorsichtshalber von einer Erhöhung der aktivierten Eigenleistung ausgegangen.

161

Die aktivierten Eigenleistungen haben keine Auswirkungen auf die Liquidität des Theaters.

e) Sonstige betriebliche Erträge

Der Planansatz 2019 erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr um 45 TEUR. Dies resultiert zum Teil aus einer erhöhten Auflösung des Sonderpostens für Investitionen, welcher mit der erhöhten Abschreibung für Investitionen korrespondiert.

• Aufwendungen

Der für 2019 geplante Gesamtaufwand erhöht sich gegenüber dem Plan 2018 um 694 TEUR.

e) Materialaufwand

Der Gesamt-Materialaufwand wurde gegenüber dem Vorjahresplan um 157 TEUR höher geplant. Hierin spiegeln sich zum einen die Kostensteigerungen im Materialbereich wieder. Bei den Aufwendungen für Honorare selbständiger Künstler ergibt sich eine Erhöhung gegenüber dem Plan 2018 um 139 TEUR, mit der das Ist des Jahres 2017 jedoch noch unterschritten wird. Gegenüber dem Ist 2017 ergibt sich eine Reduzierung in Höhe von 16 TEUR. Das Gagneniveau der am Anhaltischen Theater arbeitenden künstlerischen Teams lässt sich nicht weiter aufrechterhalten. Die Position "Aufwendungen für Honorare selbständiger Künstler" muss daher ab 2019 erhöht werden, um die Erhaltung des momentanen künstlerischen Niveaus gewährleisten zu können.

f) Personalaufwand

Im Personalaufwand sind alle Aufwendungen für abhängig beschäftigte Gäste und Aushilfen geplant.

Der Personalaufwand erhöht sich 2019 im Vergleich zum Plan 2018 um 422 TEUR. Hier wurde für 2019 der verhandelte Tarifabschluss in Höhe von 3,09 % eingepreist. Dieser kann durch die dynamisierten Fördermittel im Rahmen des neuen Theatervertrages abgebildet werden. Gleichzeitig wirken sich die nicht im Rahmen der Dynamisierung ausgeglichenen Bestandteile der Tarifierhöhungen 2014-2018 negativ auf diesen Bereich aus.

g) Aufwand durch Abschreibungen

Der Aufwand durch Abschreibungen erhöht sich gegenüber dem Plan 2018 um 55 TEUR. Dies resultiert zum großen Teil aus einer ergebnisneutralen Erhöhung der Abschreibungen für Investitionen (insbesondere Bühnenturm und Raumbühnensituation, ergebnisneutral, da korrespondierend mit einer entsprechend höheren Auflösung des Sonderpostens).

Die Abschreibungen haben keine Auswirkungen auf die Liquidität des Theaters.

h) sonstige betriebliche Aufwendungen

Der Aufwand durch sonstige betriebliche Aufwendungen verringert sich gegenüber dem Ist 2017 um 30 TEUR und erhöht sich gegenüber dem Plan 2018 um 60 TEUR.

Alle Bereiche des Hauses sehen sich erheblichen Kostensteigerungen ausgesetzt. In den Vorjahren bestand daher ein erhebliches Risiko der Überschreitung der Planansätze z.B. aufgrund einer stärkeren Heizperiode. Insbesondere Positionen wie Gebäudeunterhaltung, Strom, Wasser, Heizung und Reinigung wurden angeglichen.

- Ausblick 2019 bis 2021

Innerhalb der Erlöse ist die Förderung bis 2018 durch die Stadt Dessau-Roßlau und das Land Sachsen-Anhalt im Theatervertrag vorgegeben. Für die Jahre 2019–23 sind die Verhandlungen zwischen der Stadt Dessau-Roßlau und dem Land Sachsen-Anhalt grundsätzlich und insbesondere bezüglich der finanziellen Zuwendungen des Landes Sachsen-Anhalt für das Anhaltische Theater abgeschlossen. Zum Berichtszeitpunkt liegt ein ausformulierter Vertragstext als Entwurf vor. Aus der von Seiten des Landes Sachsen-Anhalt kommunizierten Förderhöhe für die Jahre 2019-2023 ergibt sich ein überproportionales und zum Teil nicht durch Landesmittel gegenfinanziertes Engagement der Stadt Dessau-Roßlau. Sollte der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau sich nicht vollumfänglich für die sich ergebende Förderhöhe aussprechen, kann das Anhaltische Theater nicht als Mehrspartentheater auf dem momentanen künstlerischen Niveau weitergeführt werden.

Parallel ist mit der neuen Förderhöhe für das Anhaltische Theater keine Ausweitung der Handlungsspielräume verbunden. Insbesondere die Absenkung des Gagniveaus der Mitarbeiter auf 90% muss in der neuen Förderperiode weitergeführt werden.

Die aktuelle Finanzierungslücke ergibt sich zum Großteil aus den Tarifsteigerungen der Jahre 2014-2018, die nur teilweise aus den im Rahmen des Zuwendungsvertrages 2014-2018 vereinbarten Dynamisierungsbeträgen ausgeglichen werden konnten. Da Tarifsteigerungen nicht temporär, sondern strukturell wirken, schlagen sich die nicht im Rahmen der Dynamisierung bereitgestellten Beträge der Jahre 2014-2018 nun erheblich auf den Finanzierungsbedarf des Anhaltischen Theaters ab 2019 nieder.

Abseits des Konsolidierungsprozesses, der durch den Strukturanpassungsprozess begleitet wurde, haben die nicht ausgeglichenen Tarifsteigerungen in den vergangenen Jahren folglich zu einer zusätzlichen, erheblichen Schwächung des Anhaltischen Theaters geführt und haben einen entscheidenden Anteil an der Höhe der Finanzierungslücke zwischen dem Ende des alten Theatervertrages 2018 und dem neu verhandelten Vertrag ab 2019.

Im Zeitraum 2014-2018 wurden Kostensteigerungen in allen anderen Bereichen des Theaters bei der Förderung/Dynamisierung nicht berücksichtigt. Dies führte zusätzlich zu einer Vergrößerung der Finanzierungslücke und verbunden mit der Absenkung insbesondere auch der künstlerischen Budgets zu einer weiteren Verminderung der Leistungsfähigkeit des Hauses.

Der Wirtschaftsplan ab 2019 muss zu einer vorsichtigeren Beurteilung der Gesamtlage des Anhaltischen Theaters zurückfinden. Da die zweckgebundene Rücklage des Anhaltischen Theaters vollständig verbraucht ist, muss es auch Ziel des Hauses sein, diese über die kommenden Jahre in wenigstens bescheidenem Rahmen wiederaufzubauen.

3.2 Erfolgsplan 2019 bis 2022 – Gewinn- und Verlustrechnung

Beträge in Euro	IST 31.12.17	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 19 - IST 17	Plan 19 - Plan 18
1. Umsatzerlöse	2.304.628	2.358.800	2.242.500	2.229.500	2.229.500	2.229.500	-62.128	-116.300
a) Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	2.191.618	2.236.000	2.148.500	2.148.500	2.148.500	2.148.500	-43.118	-87.500
b) Umsatzerlöse sonstige	113.010	122.800	94.000	81.000	81.000	81.000	-19.010	-28.800
2. Zuschüsse (Erfolgsplan)	15.517.900	15.579.500	16.750.300	17.377.100	18.022.800	18.687.800	1.232.400	1.170.800
3. Erhöhung oder Verminderung Bestand	0	0	0	0	0	0	0	0
4. aktivierte Eigenleistungen	867.103	950.000	960.000	960.000	960.000	960.000	92.897	10.000
5. Sonstige betriebliche Erträge	1.119.401	982.000	1.027.000	1.027.000	1.017.000	1.017.000	-92.401	45.000
6. Materialaufwand gesamt	1.788.214	1.656.000	1.813.000	1.869.500	1.982.000	2.080.900	24.786	157.000
a) Aufwendungen f. R, H, B u. f. bez. Waren	120.511	86.000	107.000	120.000	123.600	127.300	-13.511	21.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.078.024	1.135.000	1.132.000	1.167.500	1.203.400	1.240.600	53.976	-3.000
c) Aufwendungen für selbständige Künstler	589.680	435.000	574.000	582.000	655.000	713.000	-15.680	139.000
7. Personalaufwand gesamt	15.185.348	15.682.700	16.004.300	16.506.600	16.989.800	17.513.300	818.952	421.600
a) Löhne und Gehälter	12.282.601	12.627.400	12.987.600	13.376.000	13.767.500	14.191.800	704.999	360.200
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	2.902.747	2.955.300	3.016.700	3.130.600	3.222.300	3.321.500	113.953	61.400
8. Abschreibungen	2.144.383	2.055.000	2.110.000	2.130.000	2.150.000	2.160.000	-34.393	55.000
a) AFA Inszenierungen	1.071.169	970.000	980.000	1.000.000	1.020.000	1.030.000	-91.169	10.000
b) AFA Altes Theater (AT)	129.842	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	158	0
c) AFA sonst. Investitionen	943.382	955.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	56.618	45.000
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.080.219	990.000	1.050.000	1.085.000	1.105.000	1.137.500	-30.219	60.000
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren	0	0	0	0	0	0	0	0
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	58	0	0	0	0	0	-58	0
13. Abschreibungen Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.601	0	0	0	0	0	-1.601	0
15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-390.685	-413.400	2.500	2.500	2.500	2.500	393.185	415.900
16. Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
17. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
19. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0
20. Sonstige Steuern	2.189	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	311	0
21. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-392.873	-415.900	0	0	0	0	392.873	415.900
Aufwand	20.201.963	20.286.200	20.979.800	21.593.600	22.229.300	22.894.300	777.837	693.600
Ertrag ohne Förderung	4.291.190	4.290.800	4.229.500	4.216.500	4.206.500	4.206.500	-61.690	-61.300
Förderung (Land, Stadt)	15.517.900	15.579.500	16.750.300	17.377.100	18.022.800	18.687.800	1.232.400	1.170.800
Ergebnis	-392.873	-415.900	0	0	0	0	392.873	415.900
AFA Altes Theater	129.842	130.000					-129.842	-130.000
bereinigtes Ergebnis	-263.032	-285.900						

3.3 Finanzplan 2018 bis 2022 – Erfolgsplan

Beträge in Euro	2018	2019	2020	2021	2022
1. Eigene Erlöse	4.290.800	4.229.500	4.216.500	4.206.500	4.206.500
2. Zuschuss der Stadt Dessau-Roßlau zum Erfolgsplan nachrichtliche Darstellung der Finanzierung des Trägerzuschusses	15.579.500	16.750.300	17.377.100	18.022.800	18.687.800
2.1. dav.: Stadt	9.380.850	9.964.800	10.335.600	10.717.000	11.109.400
- Grundbetrag (Projektförderung)	8.000.000	8.967.700	9.215.800	9.471.800	9.736.000
- Strukturpassung	448.650	0	0	0	0
- Dynamisierung*	540.600	248.200	256.100	264.300	272.800
- Zuschuss Tarifabschluss	391.600	0	0	0	0
- Zuschuss außerhalb des Theatervertrages zur Bedarfsdeckung	0	748.900	863.700	980.900	1.100.600
2.2. dav.: Land	6.198.650	6.785.500	7.041.500	7.305.800	7.578.400
- Grundbetrag (Projektförderung)	5.209.400	6.537.500	6.785.500	7.041.600	7.305.800
- Strukturpassung	448.650	0	0	0	0
- Dynamisierung*	540.600	248.000	256.000	264.200	272.600
Summe Erträge Erfolgsplan	19.870.300	20.979.800	21.593.600	22.229.300	22.894.300
1. Personalausgaben	15.582.700	16.004.300	16.506.600	16.989.800	17.513.300
2. Sachausgaben	4.703.500	4.975.500	5.087.000	5.239.500	5.381.000
Summe Aufwand Erfolgsplan	20.286.200	20.979.800	21.593.600	22.229.300	22.894.300
Ergebnis	-415.900	0	0	0	0
Entnahme aus Kapitalrücklage (Altes Theater)	130.000	0	0	0	0
Entnahme aus zweckgebundene Rücklagen	285.900	0	0	0	0
Ergebnis nach Rücklagenentnahme	0	0	0	0	0
Ergebnis kumulativ	0	0	0	0	0

* Die Finanzierung des Dynamisierungsbetrages soll hälftig von Stadt und Land getragen werden. Die hier abweichende Darstellung ist den Rundungsregeln für Erträge im städtischen Haushalt geschuldet.

Der Verlustvortrag soll in 2018 durch Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage ausgeglichen werden. Mit dieser Entnahme wird die zweckgebundene Rücklage des Theaters vollständig aufgezehrt.

Das Anhaltische Theater wurde vom Landesverwaltungsamt mehrfach aufgefordert, einen ausgeglichenen Wirtschaftsplan vorzulegen. Dieser Aufforderung wird ab 2019 nachgekommen.

4. Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2019

<u>Finanzierungsmittel (Einnahmen)</u>		2019	
lfd.Nr.	Bezeichnung	- EUR -	Erläuterung
1.	Zuführung zum Stammkapital		
2.	Zuführungen zu Rücklagen abzgl. Entnahmen		
3.	Jahresgewinn	0	
4.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzgl. Entnahmen		
5.	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge	592.000	
	davon: Stadt	592.000	
	a) Stadt	425.000	
	b) Stadt-Raumbühnensituation	167.000	
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge		
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen		
8.	Kredite		
	a) vom Aufgabenträger		
	b) von Dritten		
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	2.110.000	
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten		
11.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	
12.	Finanzierungsmittel insgesamt	2.702.000	

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

Beträge in Euro lfd. Nr. Bezeichnung	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich) Gesamt- ausgabebedarf bisher bereitgestellt	Erläuterungen
	Ausgaben Wirtschaftsjahr 2019	Verpflichtungs- ermächtigungen 2019		
1. Investitionen gesamt	592.000			
1.1. Rekonstruktionen	287.000			
a) Rekonstruktionen am Gebäude	167.000			
b) Rekonstruktionen an haustechn.- und Gebäudeausrüstungen	45.000			
c) Rekonstruktionen v. bühnentechn. u. theaterspezifischen Anlagen	75.000			
1.2. Ausrüstungen	305.000			
a) Ausrüstungen	138.000			
b) Raumbühnensituation	167.000		500.000	
2. Inszenierungskosten für Neuinszenierungen	1.105.000			
3. Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlage und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)				
4. Rückzahlung von Stammkapital				
5. Entnahme aus Rücklagen				
6. Jahresverlust	0			
7. Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil				
8. Auflösung Ertragszuschüsse	1.005.000			
9. Entnahme langfristige Rückstellungen				
10. Tilgung von Krediten				
11. Gewährung von Krediten				
a) an die Gemeinde				
b) an Dritte				
12. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren				
13. Finanzierungsbedarf insgesamt	2.702.000			

5. Finanzplan 2018 bis 2022 – Vermögensplan

Einnahmen		2018	2019	2020	2021	2022
Beiträge in Euro						
lfd.Nr.	Bezeichnung					
1.	Zuschuß Vermögensplan	933.000	592.000	500.000	500.000	500.000
	Stadt	933.000	592.000	500.000	500.000	500.000
	a) Stadt	600.000	425.000	500.000	500.000	500.000
	b) Stadt-Raumbühnensituation	333.000	167.000	0	0	0
2.	Abschreibungen	2.055.000	2.110.000	2.130.000	2.150.000	2.160.000
3.	Jahresgewinn	0	0	0	0	0
4.	Ertübrigte Mittel aus Vorjahren	285.900	0	0	0	0
Summe Einnahmen Vermögensplan		3.273.900	2.702.000	2.630.000	2.650.000	2.660.000
Ausgaben						
5.	Investitionen	933.000	592.000	500.000	500.000	500.000
	a) Investitionen	600.000	425.000	500.000	500.000	500.000
	b) Raumbühnensituation	333.000	167.000	0	0	0
6.	Inszen.-kosten f. Neuinszenierungen	965.000	1.105.000	1.125.000	1.155.000	1.165.000
7.	Auflösung Ertragszuschüsse	960.000	1.005.000	1.005.000	995.000	995.000
8.	Jahresverlust	415.900	0	0	0	0
Summe Ausgaben Vermögensplan		3.273.900	2.702.000	2.630.000	2.650.000	2.660.000

6. Investitionen 2018-2022

Beträge in Euro

lfd.Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022
1.	Investitionen	933.000	592.000	500.000	500.000	500.000
1.1.	Ausrüstungen	508.000	305.000	155.000	115.000	135.000
a)	Ausrüstungen	175.000	138.000	155.000	115.000	135.000
b)	Raumbühnensituation	333.000	167.000			
1.2.	Rekonstruktionen	425.000	287.000	345.000	385.000	365.000
a)	Rekonstruktionen am Gebäude	310.000	167.000	180.000	300.000	260.000
b)	Rekonstruktion an haustechnischen und Gebäudeausrüstungen	15.000	45.000	75.000	20.000	20.000
c)	Rekonstruktion v. bühnentechnischen u. theaterspezifischen Anlagen	100.000	75.000	90.000	65.000	85.000

Erläuterungen

Das Theater hat von den in 2017 geplanten Investitionsmitteln 100 TEUR in das Wirtschaftsjahr 2018 übertragen, um die kompletten Sanierungsarbeiten am Bühnenturm in 2018 durchführen zu können. Der Umfang dieser Sanierungsmaßnahme hat dazu geführt, dass insbesondere in 2018 andere Sanierungsmaßnahmen in die Folgejahre verschoben werden mussten. Für die Realisierung einer Raumbühnensituation auf der Bühne des Großen Hauses, werden von Seiten des Landes Sachsen-Anhalt und der Stadt Dessau-Roßlau umfangreiche Sondermittel zur Verfügung gestellt. Zur Finanzierung auf Seiten der Stadt Dessau-Roßlau wurden die Investitionsmittel 2019 für das Anhaltische Theater Dessau von ursprünglich geplanten 500 TEUR auf 425 TEUR gesenkt. Dadurch wird der Abbau des Sanierungsstaus am Anhaltischen Theater in die Folgejahre verlagert. In der Raumbühnensituation soll im Rahmen des Bauhausfestivals „Bühne TOTAL“ 2019 die Bühnenkomposition „Violet“ zur Uraufführung gebracht werden. Da sich der ursprüngliche Entwurf als zu kostenintensiv erwiesen hat, werden aktuell Gespräche mit dem Land Sachsen-Anhalt über ein Alternativkonzept geführt. Für die Realisierung der Bühnenkomposition „Violet“ wurde ein umfangreicher Fördermittelantrag bei der Ostdeutschen Sparkassenstiftung gestellt.

Im Investitionsprogramm 2019 – 2022 sind Mittel für dringend notwendige Erneuerungen in den Bereichen Bühnentechnik, Haustechnik, Gebäude, Tontechnik, Beleuchtung; Maschinen, EDV-Technik und Lizenzen eingeplant.

7. Stellenübersicht

Stellenplan Jahr 2019

Funktions-/Stellenbezeichnung	Vertragsart	Plan VbE	tats. Besetzung VbE	Plan VbE	Bereich
		Jahr 2018	am 30.06.2018	Jahr 2019	
Theaterleitung					
Generalintendant	SV	1,00	1,00	1,00	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Verwaltungsdirektor	SV	1,00	1,00	1,00	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Referent der Theaterleitung	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Sekretärin VD	TVöD	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Sekretärin Intendanz/GMD	TVöD	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Summe		4,70	4,70	4,70	
KBB					
Chefdisponentin/KBB	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Disponent/KBB	NV-Bühne Solo	0,70	0,63	0,63	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Leiterin Komparserie	TVöD	0,90	0,90	0,00	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Summe		2,50	2,43	1,53	
Öffentlichkeitsarbeit/Werbung					
Leiterin Kommunikation/Marketing	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Mitarbeiterin Presse	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Theaterfotografin	TVöD	0,68	0,68	0,68	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Summe		2,48	2,48	2,48	
Theaterpädagogik					
Theaterpädagogin	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
MA Theaterpädagogik	TVöD	0,23	0,30	0,32	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Summe		1,13	1,20	1,22	
Musiktheater					
musikalische Leitung					
GMD	SV	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
1. Kapellmeister und stellv. GMD	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA

Funktions-/Stellenbezeichnung	Vertragsart	Plan VbE		tats. Besetzung VbE am 30.06.2018	Plan VbE Jahr 2019	Bereich
		Jahr 2018	Jahr 2019			
Kapellmeister	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Summe		2,70	2,70	2,70	2,70	
Dramaturgie-Musiktheater/Konzert						
Leitender Dramaturg Musiktheater/Oper	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Dramaturg Musiktheater/Konzert	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Summe		1,80	1,80	1,80	1,80	
Künstler/künstlerisch-technisch Beschäftigte						
Solisten	NV-Bühne Solo	7,20	7,20	7,20	7,20	Sänger/Solisten
Regieassistenten	NV-Bühne Solo	1,80	1,80	1,80	2,70	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Inspizienten	NV-Bühne Solo	1,80	1,80	1,80	1,80	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Repetitoren	NV-Bühne Solo	1,80	1,80	1,80	1,80	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Summe		12,60	12,60	12,60	13,50	
Chor						
Chordirektor	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Opernchorsänger	NV-Bühne Chor	29,70	29,70	29,70	29,70	Chorsänger
Summe		30,60	30,60	30,60	30,60	
Orchester						
Musiker/innen	TVK	69,80	69,75	69,75	68,85	Orchestermusiker
Orchestersekretär	TVöD	0,90	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Orchesterwarte	TVöD	1,80	1,80	1,80	1,80	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Summe		72,50	72,45	72,45	71,55	
Schauspiel						
Dramaturgie-Schauspiel						
Dramaturgie Schauspiel/Ballett/Projekte	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Leiter Schauspiel/Puppentheater	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Summe		1,80	1,80	1,80	1,80	
Künstler/künstlerisch-technisch Beschäftigte						
Schauspieler/innen	NV-Bühne Solo	7,20	7,20	7,20	7,20	Schauspieler

Funktions-/Stellenbezeichnung	Vertragsart	Plan VbE	tats. Besetzung VbE	Plan VbE	Bereich
		Jahr 2018	am 30.06.2018	Jahr 2019	
Souffleur	NV-Bühne Solo	0,00	0,00	0,00	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Regieassistent	NV-Bühne Solo	0,00	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Inspizient	NV-Bühne Solo	0,00	0,00	0,00	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Summe		7,20	8,10	8,10	
Ballett					
Ballettdirektion					
Ballettdirektor	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Trainingsleiter/stv. Ballettdirektor	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Summe		1,80	1,80	1,80	
Künstler/künstlerisch-technisch Beschäftigte					
Tänzer/innen	NV-Bühne Solo	7,20	7,20	7,20	Tänzer
Ballettrepitorin	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Summe		8,10	8,10	8,10	
Puppentheater					
Puppenspieler	NV-Bühne Solo	1,90	1,90	1,90	Puppenspieler
Organisationsleiterin Puppentheater	TVöD	0,79	0,79	0,79	Leitung, Künstler, künstl. organ. MA
Summe		2,69	2,69	2,69	
Technische Direktion					
Technischer Direktor	TVöD	0,90	0,90	0,90	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Bühnenobermeister	TVöD	0,90	0,90	0,90	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Assistentin Technische Direktion	TVöD	0,90	0,90	0,90	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Summe		2,70	2,70	2,70	
Bühnenbetrieb					
Bühnenmeister	TVöD	2,55	2,55	2,55	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Bereichsleiter (Seitenmeister)	TVöD	4,50	3,60	3,60	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Maschinisten Unterbühne	TVöD	2,70	2,70	2,70	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Bühnentechniker/Bühnenhandwerker	TVöD	15,30	15,30	15,30	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Summe		25,05	24,15	24,15	

Funktions-/Stellenbezeichnung	Vertragsart	Plan VbE		tats. Besetzung VbE am 30.06.2018	Plan VbE Jahr 2019	Bereich
		Jahr 2018				
Beleuchtung						
Leitung Beleuchtungswesen	NV-Bühne BT	0,90		0,90	0,90	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Beleuchtungsmeister	NV-Bühne BT	0,90		0,90	0,90	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Beleuchter/Stellwerksbeleuchter	TVöD	6,30		6,30	6,30	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Summe		8,10		8,10	8,10	
Ton- und Videotechnik						
Leiter Ton und Videotechnik	TVöD	0,90		0,90	0,90	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Veranstaltungstechniker/Tontechniker	TVöD/NV Bühne	2,70		3,60	3,60	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Summe		3,60		4,50	4,50	
Bühne/Licht/Ton im Alten Theater						
Veranstaltungstechnik AT	TVöD	0,90		0,90	0,90	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Veranstaltungstechniker AT	NV-Bühne BT	0,90		0,90	0,90	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Summe		1,80		1,80	1,80	
Requisite						
Leiter Requisite	NV-Bühne Solo	0,90		0,90	0,90	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Requisiteure	TVöD	2,70		3,60	2,70	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Summe		3,60		4,50	3,60	
Maske						
Chefmaskenbildner	NV-Bühne Solo	0,77		0,77	0,77	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
stellv. Maskenbildnerin	NV-Bühne BT	0,90		0,90	0,90	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Maskenbildnerin	TVöD	2,70		2,70	2,70	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Summe		4,37		4,37	4,37	
Dekowerkstätten						
Leiter Ausstattungswerkstätten	NV-Bühne BT	0,85		0,85	0,85	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Ausstattungsassistenten	NV-Bühne Solo	1,80		1,80	1,80	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Summe		2,65		2,65	2,65	
Malsaal/Plastik						
Ltr. Malsaal und Theaterplastiker	NV-Bühne BT	0,90		0,90	0,90	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)

Funktions-/Stellenbezeichnung	Vertragsart	Plan VbE	tats. Besetzung VbE	Plan VbE	Bereich
		Jahr 2018	am 30.06.2018	Jahr 2019	
Theatermaler	NV-Bühne BT	0,90	0,90	0,90	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Theatermalerin	TVöD	0,68	0,68	0,68	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Plastfacharbeiterin	TVöD	0,00	0,00	0,00	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Summe		2,48	2,48	2,48	
Tischlerei					
Ltg. Tischlerei / Dekobau	TVöD	0,90	0,90	0,90	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Tischler	TVöD	4,50	5,40	4,50	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Summe		5,40	6,30	5,40	
Dekowerkstatt					
Meister Dekorationsabteilung	TVöD	0,90	0,90	0,90	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Näherin Maisaal/Dekowerkstatt	TVöD	0,90	0,90	0,90	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Summe		1,80	1,80	1,80	
Schlosserei					
Schlossermeister	TVöD	0,90	0,90	0,90	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Schlosser	TVöD	0,90	0,90	0,90	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Summe		1,80	1,80	1,80	
Kostümabteilung					
Ltr.in Kostümabteilung	NV-Bühne Solo	0,90	0,90	0,90	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Herrn/Damen Gewandmeister	TVöD	1,80	1,80	1,80	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Putzmacherin	TVöD	0,90	0,90	0,90	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Kostümmalerin	TVöD	0,45	0,45	0,45	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Damen-/Herrenmaßschneider	TVöD	9,00	9,90	9,45	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Fundus Damen und Herren	TVöD	0,54	0,00	0,54	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Ankleider	TVöD	4,39	5,00	4,12	Werkstätten (incl. Maske, Requis.)
Summe		17,98	18,95	18,16	
Haus-/Gebäudetechnik					
Leiter Haustechnik.	TVöD	0,90	0,90	0,90	Technik/ Haustechn. / Verwaltung
Heizungsmeister, stellv. Leiter	TVöD	0,90	0,90	0,90	Technik/ Haustechn. / Verwaltung
Sachbearbeiterin Haustechnik	TVöD	0,90	0,90	0,90	Technik/ Haustechn. / Verwaltung
Meister E-Zentrale	TVöD	0,90	0,90	0,90	Technik/ Haustechn. / Verwaltung
Elektriker	TVöD	0,00	0,00	0,00	Technik/ Haustechn. / Verwaltung

Funktions-/Stellenbezeichnung	Vertragsart	Plan VbE		tats. Besetzung VbE am 30.06.2018	Plan VbE Jahr 2019	Bereich
		Jahr 2018				
MA Heizung/Maschinist/Sanitär	TVöD	1,80		1,80	1,80	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Hausmeister	TVöD	0,90		0,90	0,90	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Pförtner	TVöD	3,60		3,60	3,60	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Reinigungskräfte	TVöD	2,70		2,70	2,70	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Summe		12,60		12,60	12,60	
Verwaltung						
Bibliothek/ Archiv/ Rechte	TVöD	0,90		0,90	0,90	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Fachkraft Arbeitssicherheit	TVöD	0,68		0,68	0,72	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Summe		1,58		1,58	1,62	
Personalverwaltung/Finanzbuchhaltung						
Personalleitung	TVöD	0,90		0,90	0,90	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Sekretärin/ Mitarbeiterin PW	TVöD	0,79		0,79	0,79	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
MA Buchhaltung	TVöD	2,20		2,70	2,25	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
MA Bezügestelle	TVöD	1,58		1,65	1,35	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Summe		5,47		6,04	5,29	
Theaterkasse/Vertrieb						
Leiter Vertrieb/Service	TVöD	0,90		0,90	0,90	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Kassiererin, stellv. Ltr. Theaterkasse	TVöD	0,90		0,90	0,90	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Kassiererinnen	TVöD	2,70		2,70	2,70	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Leiterin Abenddienst	TVöD	0,68		0,68	0,58	Technik/ Haustechn./ Verwaltung
Summe		5,18		5,18	5,08	
Total		258,76		262,95	258,67	

Eigenbetrieb Dessauer-Roßlauer Kinder Tagesstätten

Beschlussfassung im Stadtrat am 05.12.2018

Dessauer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH

- Stadtwerke DVV –

Beschlussfassung im Aufsichtsrat am 08.11.2018

Wirtschaftsplan

2019

Stand vom 24.10.2018

1. Vorbemerkungen

Mit der Aufstellung des Planwerkes ist ein wichtiger Teil der Planungsarbeit für das Wirtschaftsjahr 2019 abgeschlossen, die dem derzeitigen Kenntnisstand über Entwicklungsrichtungen in den einzelnen Tochterunternehmen entspricht.

Der Wirtschaftsplan der DVV Stadtwerke gliedert sich wie folgt:

1. Erfolgsplan
2. Vorscheurechnung
3. Finanzplan
4. Investitionsplan
5. Stellenübersicht

Der Erfolgsplan enthält neben den Planansätzen für 2019 zum Vergleich die Ist-Zahlen des Geschäftsjahres 2017, die Plan- und die voraussichtlichen Ist-Zahlen des Jahres 2018 (Stand Statusbericht August).

Besondere Unsicherheiten liegen in der Planung der Absatzmengen der einzelnen Medien in Abhängigkeit der Entwicklung der Industrie und Gewerbe in der Stadt Dessau-Roßlau.

Weitere Unsicherheitsfaktoren bei der Erarbeitung des Planansatzes 2019, sowie bei der Vorscheurechnung bilden die Entwicklung der Bezugspreise, Vornetzkosten und gesetzlichen Umlagen für Gas und Strom.

Um die Wirtschaftlichkeit des Unternehmens zu gewährleisten, ist eine kontinuierliche Anpassung der Preise entsprechend der Kostensituation vorgesehen.

2. Erläuterungen

2.1. DVV-Konzern

Das Konzernergebnis wird bis 2023 durch folgende Maßnahmen bestimmt:

1. Ersatz der Gasturbine im Kraftwerk (KWK – Förderung)
2. Einführung neuer Preisgleitformeln in der Fernwärmeversorgung
3. Ausbau NGA Breitband
4. Investition in die Straßenbahnanlage (Bauhausmuseum)
5. Strukturierter Energieeinkauf
6. Kosteneinsparungsmaßnahmen

Es ist beabsichtigt, regelmäßig Ausschüttungen an den Gesellschafter vorzunehmen.

2.2. DVV-Bereich

Die Kosten des DVV-Bereiches werden auf alle Gesellschaften umgelegt, so dass sich für die Jahre 2019 bis 2023 ein „0“-Ergebnis errechnet.

2.3. Gasversorgung

In der Planung bis 2023 gehen wir von ansteigenden Absatzmengen aus. Rückläufige Mengen im Netz sollen über den externen Vertrieb überkompensiert werden.

Ob es uns tatsächlich gelingt, die derzeitige Vertriebsmarge zu halten, hängt von der zukünftigen Entwicklung der Beschaffungspreise und von den Mitbewerbern in Dessau ab.

Die Marge der Netznutzungsentgelte entwickelt sich auf Grund der Abschmelzung der genehmigten Erlösbergrenzen in dem Betrachtungszeitraumes rückläufig.

Für die Entwicklung des Jahresergebnisses wirken sich die Kosteneinsparungsmaßnahmen und das anhaltend niedrige Zinsniveau förderlich aus.

2.4. Kraftwerk

Die Ergebnisentwicklung bis 2023 wird von verschiedenen Faktoren und Maßnahmen bestimmt.

In der Vorschaurechnung ist z.Z. die volle KWK Förderung eingerechnet (100 Tagegesetz ist noch nicht beschlossen)

Im Jahr 2018 erfolgte die Ersatzinvestition der Gasturbine und ab dem Jahr 2019 ist der Kohleausstieg geplant. Ausschlaggebend zur Entwicklung des Jahresergebnisses ist außerdem der optimierte Einsatz der Erzeugeranlagen. Zum effektiveren Einsatz der Erzeugeranlagen wird auch der Wärmespeicher und Elektroerhitzer beitragen.

Ein Risiko für die Entwicklung des Ergebnisses ist die Förderung für Investitionen bei Bestandsanlagen ab 25 % lt. KWKG. (100 Tagegesetz)

2.5. Stromversorgung

Analog Gas, gehen wir von steigenden Absatzmengen aus. Rückläufige Mengen sollen über den externen Vertrieb überkompensiert werden. Auch in Strom ist eine rückläufige Rohmarge geplant, weil die Senkung der Erlösbergrenze und die Entwicklung der Beschaffungspreise nicht mehr durch Kosteneinsparungen abgefangen werden kann. Das niedrige Zinsniveau wirkt sich weiterhin förderlich auf die Entwicklung des Jahresergebnisses aus.

2.6. Fernwärme

Bei der Fernwärme gehen wir von einer sinkenden Absatzmenge durch den Rückbau von Wohneinheiten und weiter sinkender Einwohnerzahlen aus. Ab 2019 führen wir neue Preisgleitformeln für den Arbeits- und Grundpreis ein, um damit eine stabile Rohmarge zu garantieren. Das neue Geschäftsfeld des Contractings wird über die Jahre weiter ausgebaut.

Die Verschmelzung der Kraftwerk Dessau GmbH auf die Fernwärmeversorgungs GmbH Dessau ist vorgesehen, aber noch nicht im Plan dargestellt.

2.7. DESWA

Bei der Vorschauplanung gehen wir von sinkenden Mengen im Trinkwasser und im Abwasserbereich bei gleichbleibenden Einleitkosten aus.

Die Abwasserpreise bleiben spezifisch zur letzten Kalkulationsperiode gleich.

Das Jahresergebnis ist leicht rückläufig.

2.8. DATEL

Das Jahresergebnis der Datel ist durch eine kostenintensive aber für ihre Entwicklung bedeutende Investition geprägt. Die Datel wird den Breitbandkabelausbau für Gemeinden und Gewerbegebiete durchführen. Diese Maßnahme ist für die Gewinnung von Kunden unumgänglich.

Damit wird eine Steigerung der Umsatzerlöse erreicht.

In den ersten drei Planjahren wirken die hohen Investkosten sich stärker auf das Jahresergebnis aus.

2.9. Verkehrsgesellschaft

Das Ergebnis der DVG ist im starken Maße abhängig von der Umsetzung des Restrukturierungsprozesses. Der investive Schwerpunkt liegt bei der Ersatzbeschaffung von Bussen und dem Umbau der Gleisanlage in der Kavallerstraße. Die Verkehrsgesellschaft hat ab 01.07.2017 die Konzession für Roßlau und Umland übernommen.

2.10. Flugplatz

Wir sind bemüht das Ergebnis des Flugplatzes weiter zu verbessern. Größere Kosteneinsparungen sind jedoch nicht möglich. Eine weitere Ergebnisverbesserung kann nur durch eine Steigerung der Umsatzerlöse oder durch weitere Leistungseinschränkungen erzielt werden.

2.11. Dessauer City Kabel

In dem Plan der DCK sind die Kapitaldienstkosten für das Netz sowie die Erlöse aus der Vermietung des Netzes an die DATEL enthalten. In dem Zeitraum 2019 bis 2023 wird mit einem Neuanschluss von jährlich 500 Wohnungen gerechnet.

3. Ergebnisentwicklung 1993 bis 2019

	1993 - 15 TEUR	2016 TEUR	2017 TEUR	2018 TEUR	2019 TEUR	Summe TEUR	93 - 19 TEUR/a
1. DVV (vor EAV)	2.530	-3.947	2.422	618	0	1.623	60
2. Gasversorgung	36.171	6.365	2.551	2.961	2.060	50.108	1.856
3. Stromversorgung	33.904	3.461	442	5.487	3.171	46.464	1.721
4. DESWA (incl. DKA)	30.305	1.397	824	2.358	1.979	36.863	1.365
5. Wärmeversorgung	3.550	305	939	946	496	6.236	231
6. Kraftwerk	-6.688	-120	2.173	-5.026	391	-9.270	-343
7. Datel	-3.886	351	118	49	-281	-3.649	-135
8. DCK	-134	51	68	79	83	147	5
Summe I	95.752	7.862	9.537	7.472	7.900	128.523	4.760
8. Verkehrsbetriebe	-98.717	-3.525	-4.773	-4.124	-3.987	-115.126	-4.264
9. DVE	-212	3	9	-27	-100	-327	-12
10. Flugplatz	-3.892	-163	-166	-173	-152	-4.546	-168
Summe II	-102.821	-3.686	-4.930	-4.324	-4.239	-120.000	-4.444
Verlustausgleich Stadt	31.121	0	0	0	0	31.121	
Ausgleich DVV	95.752	7.862	9.537	7.472	7.900	128.523	
Überschuss / Fehlbetrag	24.052	4.176	4.607	3.148	3.662	39.644	

Die Aufstellung zeigt die Ergebnisentwicklung von 1993 - 2019. Die dauerdefizitären Betriebe DVG, DVE und Flugplatzgesellschaft weisen in dieser Zeit insgesamt ein Verlustvolumen von 120,0 Mio. Euro aus. Zum Ausgleich dieser Verluste wurde von der Stadt Dessau in den Jahren 1993 - 2001 ein Betrag von rd. 31,1 Mio. Euro geleistet. Aus den positiven Ergebnissen der übrigen Gesellschaften wurde nach Abzug der negativen Ergebnisse ein Überschuss von rd. 129,0 Mio Euro erzielt.

4. Zahlungen an Gesellschafter

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Summe
	TEUR	2017-2023						
Jahresergebnis vor Steuern u. KA	10.073,2	8.173,3	8.601,9	24.048,0	12.299,8	8.234,1	8.480,6	79.910,9
I. Direkte Zahlungen								
1. Konzessionsabgabe	3.676,9	3.682,2	3.691,4	3.705,1	3.702,9	3.705,6	3.702,4	25.866,5
2. Körperschaft- und Ertrags St.	1.791,5	1.343,1	1.249,0	6.545,8	2.686,0	1.557,0	1.643,0	16.815,4
3. Ergebnisabführung	1.500,0	1.000,0	1.500,0	1.500,0	1.500,0	1.500,0	1.500,0	10.000,0
Summe	6.968,4	6.025,3	6.440,4	11.750,9	7.888,9	6.762,6	6.845,4	52.681,9
II. Indirekte Zahlungen								
1. Verlustübernahme DVG	-4.773,2	-4.123,5	-3.987,3	-4.002,0	-4.461,2	-4.168,7	-4.325,5	-29.841,4
2. Verlustübernahme Flugplatz	-166,2	-173,4	-151,6	-151,4	-154,1	-155,6	-152,9	-1.105,2
Summe	-4.939,4	-4.296,9	-4.138,9	-4.153,4	-4.615,3	-4.324,3	-4.478,4	-30.946,6
Gesamt	11.907,8	10.322,2	10.579,3	15.904,3	12.504,2	11.086,9	11.323,8	83.628,5

Diese Aufstellung zeigt die direkten und indirekten Zahlungen der DVV - Gruppe an den Gesellschafter für die Jahre 2017 - 2023. Die direkten Zahlungen beinhalten die Konzessionsabgabe für Strom, Erdgas, Wärme und Trinkwasser, die Körperschafts- und Ertragssteuer, sowie die ab 2017 geplante Ergebnisabführung.

Die indirekten Zahlungen sind Verlustübernahme der DVG und Flugplatzgesellschaft.

Insgesamt erwirtschaftet die DVV in den Jahren 2017 - 2023 einen Beitrag von rd. 84 Mio Euro für die Stadt.

Erfreulich ist die positive Entwicklung des Jahresergebnisses vor Steuern und Konzessionsabgaben bis zum Jahr 2023.

Erfolgsplan 2019

DVV- Konzern 5.1

Erträge/Aufwendungen	IST Ergebnis 2017 (T€)	PLAN 2018 (T€)	Vorauss. IST Ergebnis 2018 (T€)	PLAN 2019 (T€)
1. Umsatzerlöse	195.244,9	222.237,3	220.422,2	266.698,9
Ausgleichszahlung § 9 ÖPNVG LSA ; § 148 SGB IX	538,6	560,0	631,1	630,0
Tarifsubventionen Land § 8a ÖPNVG LSA	1.798,0	1.780,0	1.780,0	1.915,0
2. andere aktivierte Eigenleistungen	361,4	319,8	376,8	338,8
3. sonstige betriebliche Erträge	4.047,7	3.098,9	4.849,8	3.281,4
4. Summe betriebliche Erträge	201.990,6	227.996,0	228.059,9	272.864,1
5. Materialaufwand				
5.1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	114.984,4	148.786,7	142.992,8	191.287,5
a) Fremdbezugskosten	110.522,0	144.185,9	138.725,4	186.886,1
b) sonstiger Materialaufwand	4.462,4	4.600,8	4.267,4	4.401,4
5.2. Aufwand für bezogene Fremdleistung	13.677,2	13.337,3	12.576,7	13.175,7
6. Materialaufwand	128.661,6	162.124,0	155.569,5	204.463,2
7. Rohertrag	73.329,0	65.872,1	72.490,3	68.400,9
8. Personalaufwand (ohne Umlage)	14.442,6	13.864,8	13.354,3	13.642,4
9. Abschreibungen	18.351,8	18.788,7	18.509,1	19.755,0
10. sonstige betriebliche Aufwendungen	10.380,1	5.553,2	13.417,5	6.648,4
11. Leistungs- u. Umlageverrechnung	14.350,6	14.456,0	14.486,0	16.490,0
12. Umlage Körperschafts-/Gewerbeertragsst.	4.800,5	2.491,0	2.639,6	1.199,0
13. Konzessionsabgabe	3.676,9	3.713,3	3.682,2	3.691,4
14. Abwasserabgabe	276,5	278,0	284,8	276,5
15. Summe Kosten	66.278,9	59.145,0	66.373,5	61.702,7
16. Betriebsergebnis	7.050,1	6.727,1	6.116,8	6.698,3
17. Finanzerträge	86,0	36,4	101,7	42,8
Zinsen u. ähnl. Erträge, Erträge aus Beteiligungen				
18. Finanzaufwendungen	4.832,0	3.533,7	3.562,2	2.952,9
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen				
19. Finanzergebnis	-4.746,0	-3.497,3	-3.460,4	-2.910,1
20. Ergebnis DVV mbH vor EAV und Steuern	4.238,6	1.685,2	1.986,7	1.274,2
21. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.542,7	4.915,0	4.643,0	5.062,4
22. Körperschafts-/Gewerbeertragssteuer	1.791,5	1.750,0	1.343,1	1.249,0
23. Sonstige Steuern	146,4	150,7	151,9	151,9
24. Jahresergebnis	4.604,8	3.014,3	3.148,0	3.661,5

Vorschaurechnung 2020 - 2023
**DVV- Konzern
5.2**

Erträge/Aufwendungen	PLAN T€ 2019	Vorschau T€ 2020	Vorschau T€ 2021	Vorschau T€ 2022	Vorschau T€ 2023
1. Umsatzerlöse	266.698,9	289.561,2	289.425,6	295.030,5	308.111,5
Ausgleichszahlung § 9 ÖPNVG LSA ; § 148 SGB IX	630,0	630,0	630,0	630,0	630,0
Tarifsubventionen Land § 8a ÖPNVG LSA	1.915,0	1.982,0	1.996,0	1.996,0	1.996,0
2. andere aktivierte Eigenleistungen	338,8	315,5	317,7	322,5	328,7
3. sonstige betriebliche Erträge	3.281,4	3.210,6	3.116,4	3.128,5	2.918,0
4. Summe betriebliche Erträge	272.864,1	295.699,4	295.485,7	301.107,4	313.984,1
5. Materialaufwand					
5.1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	191.287,5	198.462,0	208.855,0	218.360,3	230.166,4
a) Fremdbezugskosten	186.886,1	194.027,7	204.387,4	213.864,9	225.643,2
b) sonstiger Materialaufwand	4.401,4	4.434,4	4.467,6	4.495,3	4.523,2
5.2. Aufwand für bezogene Fremdleistung	13.175,7	13.115,5	13.467,7	13.580,1	13.594,0
6. Materialaufwand	204.463,2	211.577,5	222.322,7	231.940,4	243.760,4
7. Rohertrag	68.400,9	84.121,9	73.163,0	69.167,0	70.223,7
8. Personalaufwand (ohne Umlage)	13.642,4	14.126,5	14.532,7	14.952,6	15.384,8
9. Abschreibungen	19.755,0	19.578,0	19.468,6	19.377,6	19.397,4
10. sonstige betriebliche Aufwendungen	6.648,4	6.533,3	6.598,0	6.664,0	6.730,3
11. Leistungs- u. Umlageverrechnung	16.490,0	17.764,0	16.316,0	16.596,0	17.445,0
12. Umlage Körperschafts-/Gewerbeertragsst.	1.199,0	959,2	2.300,1	1.948,8	1.514,5
13. Konzessionsabgabe	3.691,4	3.705,1	3.702,9	3.705,6	3.702,4
14. Abwasserabgabe	276,5	276,5	276,5	276,5	276,5
15. Summe Kosten	61.702,7	62.942,6	63.194,8	63.521,2	64.450,9
16. Betriebsergebnis	6.698,3	21.179,2	9.968,2	5.645,9	5.772,8
17. Finanzerträge	42,8	40,2	37,6	35,0	33,5
Zinsen u. ähnl. Erträge, Erträge aus Beteiligungen					
18. Finanzaufwendungen	2.952,9	2.754,8	2.723,2	2.582,7	2.544,4
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen					
19. Finanzergebnis	-2.910,1	-2.714,6	-2.685,6	-2.547,7	-2.510,9
20. Ergebnis DVV mbH vor EAV und Steuern	1.274,2	2.030,2	1.466,2	1.582,2	1.668,2
21. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.062,4	20.494,9	8.748,8	4.680,4	4.930,2
22. Körperschafts-/Gewerbeertragssteuer	1.249,0	6.545,8	2.686,0	1.557,0	1.643,0
23. Sonstige Steuern	151,9	151,9	151,9	151,9	151,9
24. Jahresergebnis	3.661,5	13.797,1	5.910,8	2.971,5	3.135,2
25. Einstellung in die Gewinnrücklage	0,0	10.595,2	2.905,0	0,0	55,0
26. Auflösung der Gewinnrücklage	0,0	800,0	800,0	800,0	800,0
27. Bilanzgewinn	3.661,5	4.001,9	3.805,8	3.771,5	3.880,2

Finanzplan 2019 - 2023
**DVV- Konzern
5.3**

<u>Finanzmittelbedarf</u>	Plan 2019 T€	Vorschau 2020 T€	Vorschau 2021 T€	Vorschau 2022 T€	Vorschau 2023 T€
1. Investitionen	17.400,0	13.566,3	11.720,6	11.053,9	10.978,4
2. Auflösung BKZ und Investzuschüsse	5.052,5	4.859,5	4.624,0	4.670,4	4.411,1
3. planmäßige Tilgung	15.217,0	16.117,7	15.786,5	15.510,2	14.884,4
4. Sonstiges	253,9	12,2	614,0	424,3	529,6
5. Interne Ausleihen /Sondertilgungen	0,0	7.558,8	762,5	1.011,2	1.699,2
6. Kapitalerhöhung/sonstiges	1.939,3	2.813,6	2.560,0	2.416,0	1.689,7
7. geplante Ergebnisausschüttung (auf Basis des Vorjahresergebnisses)	1.500,0	1.500,0	1.500,0	1.500,0	1.500,0
8. Summe Mittelbedarf	41.362,7	46.428,1	37.567,6	36.586,0	35.692,4

<u>Finanzmittelherkunft</u>					
9. Abschreibungen auf Anlagen *	20.745,1	20.749,3	20.708,3	20.415,8	20.364,4
10. Baukostenzuschüsse	1.411,5	1.161,5	1.371,5	1.111,5	1.111,5
11. Öffentliche Mittel (Fördermittel)	1.525,6	0,0	0,0	0,0	0,0
12. Eigenkapitalerh./Gesellschafterdarlehen	1.939,3	12.608,8	4.665,0	1.616,0	889,7
13. Darlehensaufnahme	7.021,2	6.782,8	5.469,1	5.400,6	6.439,2
14. Interne Darlehensaufnahme	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
15. Sonstige Mittel	5.058,6	1.123,7	1.547,9	4.270,7	3.007,3
16. Jahresergebnis nach EAV	3.661,5	4.001,9	3.805,8	3.771,5	3.880,2
17. Summe Mittelherkunft	41.362,7	46.428,1	37.567,6	36.586,0	35.692,4

* Abschreibungshöhe nicht identisch mit den Abschreibungen im Erfolgsplan, da im Erfolgsplan die Abschreibungen des DVV mbH - Bereiches Bestandteil der Leistungs- und Umlageverrechnung sind

Investitionsplan 2019- 2023**DVV- Konzern****5.4**

Tochtergesellschaften	Plan 2019 T€	Vorschau 2020 T€	Vorschau 2021 T€	Vorschau 2022 T€	Vorschau 2023 T€
DVV - mbH Bereich	1.752,0	767,0	880,0	565,0	665,0
Gasversorgung	1.300,0	1.020,0	960,0	1.000,0	1.005,0
Stromversorgung	1.615,0	1.081,5	1.088,3	1.095,5	1.103,0
Fernwärmeversorgung	1.655,0	1.841,8	1.700,3	1.865,9	1.908,4
Kraftwerk	550,0	1.010,0	860,0	500,0	100,0
Wasser - Abwasser	3.983,0	4.307,0	4.364,0	4.495,0	4.667,0
Kläranlage	1.745,0	1.500,0	900,0	750,0	750,0
Flugplatz	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Verkehrsbetriebe	1.341,0	1.550,0	350,0	350,0	350,0
Dessauer Verkehrs- und Eisenbahnges.mbH	15,0	18,0	20,0	22,5	20,0
Daten- und Telekommunikations - GmbH	3.234,0	261,0	388,0	200,0	200,0
Dessauer City Kabel	200,0	200,0	200,0	200,0	200,0
Gesamtinvestitionen Konzern	17.400,0	13.566,3	11.720,6	11.053,9	10.978,4

Stellenübersicht

DVV - Konzern

5.5

Entgeltgruppe TVöD	Soll 2018	Ist per 30.06.2018	Soll 2019
AT	2	2	2
15	4	4	6
14	-	-	-
13	7	8	8
12	7	8	9
11	18	16	15
10	29	30	31
9	25	21	24
8	53	52	55
7	28	29	29
6	23	21	21
5	4	5	4
4	-	-	-
3	-	-	-
2	-	1	-
1	-	-	-
Geringf. Beschäftigte	2	2	1
Summe	202	199	205

Entgeltgruppe AVEU	Soll 2018	Ist per 30.06.2018	Soll 2019
AT	-	-	-
L	5	5	4
K	3	3	2
J	4	4	5
I	2	2	3
H	9	9	9
G	11	11	11
F	8	8	15
E	53	50	37
D	14	14	6
C	-	2	1
B	-	-	-
A	-	-	-
Geringf. Beschäftigte	2	1	-
Summe	111	109	93

Stellenübersicht
DVV - Konzern
5.5

Entgeltgruppe TV-NLSA	Soll 2018	Ist per 30.06.2018	Soll 2019
AT	2	2	2
15	-	-	-
14	-	-	-
13	-	-	-
12	-	-	-
11	2	2	2
10	2	2	2
9	-	-	-
8	4	4	4
7	3	3	3
6	9	8	7
5	46	50	51
4	18	11	11
3	3	3	2
2	1	1	1
1	2	1	-
Geringf. Beschäftigte	3	4	5
Summe Personal (ohne ATZ passiv)	95	91	90
Gesamtsumme (ohne ATZ passiv)	408	399	388

Erfolgsplan 2019

DVV mbH - Bereich 6.1

Erträge/Aufwendungen	IST Ergebnis 2017 (T€)	PLAN 2018 (T€)	Vorauss. IST Ergebnis 2018 (T€)	PLAN 2019 (T€)
1. Umsatzerlöse	15.114,2	15.123,0	15.133,1	16.977,0
Erlös aus Leistungs- und Umlageverrechnung	14.350,6	14.456,0	14.486,0	16.490,0
sonstige Umsatzerlöse	763,6	667,0	628,5	487,0
2. andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
3. sonstige betriebliche Erträge	4.969,7	2.521,0	3.002,0	1.229,0
4. Summe betriebliche Erträge	20.083,9	17.644,0	18.135,1	18.206,0
5. Materialaufwand				
5.1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5,3	11,0	13,7	10,0
a) Fremdbezugskosten	0,0	0,0	0,0	0,0
b) sonstiger Materialaufwand	5,3	11,0	13,7	10,0
5.2. Aufwand für bezogene Fremdleistung	987,0	1.163,0	1.377,9	1.427,0
6. Materialaufwand	992,3	1.174,0	1.391,6	1.437,0
7. Rohertrag	19.091,6	16.470,0	16.743,5	16.769,0
8. Personalaufwand	8.772,8	9.579,0	9.429,2	9.898,7
9. Abschreibungen	1.489,7	990,4	802,6	990,1
10. sonstige betriebliche Aufwendungen	4.560,9	4.099,0	4.494,4	4.520,0
11. Leistungs- u. Umlageverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0
12. Umlage Körperschafts-/Gewerbeertragsst.	0,0	0,0	0,0	0,0
13. Konzessionsabgabe	0,0	0,0	0,0	0,0
14. Abwasserabgabe	0,0	0,0	0,0	0,0
15. Summe Kosten	14.823,4	14.668,4	14.726,2	15.408,8
16. Betriebsergebnis	4.268,2	1.801,6	2.017,3	1.360,2
17. Finanzerträge	444,1	386,6	422,4	349,1
Zinsen u. ähnl. Erträge, Erträge aus Beteiligungen				
18. Finanzaufwendungen	473,7	503,0	453,0	435,1
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen				
19. Finanzergebnis	-29,6	-116,4	-30,6	-86,0
20. Ergebnis DVV mbH vor EAV	4.238,6	1.685,2	1.986,7	1.274,2
21. Erträge a. Gewinnabführungsverträgen	7.121,9	8.104,0	11.879,9	8.180,7
22. Aufwendungen aus Verlustübernahme	4.939,4	4.999,7	9.350,1	4.519,2
23. Ergebnis aus EAV	2.182,5	3.104,3	2.529,8	3.661,5
24. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.421,1	4.789,5	4.516,5	4.935,7
25. Körperschafts-/Gewerbeertragssteuer	1.791,5	1.750,0	1.343,1	1.249,0
26. Sonstige Steuern	24,8	25,2	25,4	25,2
28. Jahresergebnis	4.604,8	3.014,3	3.148,0	3.661,5

Vorschaurechnung 2020 - 2023

DVV mbH - Bereich 6.2

Erträge/Aufwendungen	PLAN T€ 2019	Vorschau T€ 2020	Vorschau T€ 2021	Vorschau T€ 2022	Vorschau T€ 2023
1. Umsatzerlöse	16.977,0	18.251,0	16.803,0	17.083,0	17.932,0
Erlös aus Leistungs- und Umlageverrechnung	16.490,0	17.764,0	16.316,0	16.596,0	17.445,0
sonstige Umsatzerlöse	487,0	487,0	487,0	487,0	487,0
2. andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3. sonstige betriebliche Erträge	1.229,0	989,2	2.330,1	1.978,8	1.544,5
4. Summe betriebliche Erträge	18.206,0	19.240,2	19.133,1	19.061,8	19.476,5
5. Materialaufwand					
5.1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
a) Fremdbezugskosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
b) sonstiger Materialaufwand	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
5.2. Aufwand für bezogene Fremdleistung	1.427,0	1.440,0	1.454,0	1.468,0	1.483,0
6. Materialaufwand	1.437,0	1.450,0	1.464,0	1.478,0	1.493,0
7. Rohertrag	16.769,0	17.790,2	17.669,1	17.583,8	17.983,5
8. Personalaufwand	9.898,7	10.086,6	10.387,0	10.698,2	11.018,5
9. Abschreibungen	990,1	1.171,3	1.239,7	1.038,2	967,0
10. sonstige betriebliche Aufwendungen	4.520,0	4.428,0	4.511,0	4.211,0	4.278,0
11. Leistungs- u. Umlageverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12. Umlage Körperschafts-/Gewerbeertragsst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13. Konzessionsabgabe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14. Abwasserabgabe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
15. Summe Kosten	15.408,8	15.685,9	16.137,7	15.947,4	16.263,5
16. Betriebsergebnis	1.360,2	2.104,3	1.531,4	1.636,4	1.720,0
17. Finanzerträge	349,1	360,6	392,4	396,0	396,9
Zinsen u. ähnl. Erträge, Erträge aus Beteiligungen					
18. Finanzaufwendungen	435,1	434,7	457,6	450,2	448,7
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen					
19. Finanzergebnis	-86,0	-74,1	-65,2	-54,2	-51,8
20. Ergebnis DVV mbH vor EAV	1.274,2	2.030,2	1.466,2	1.582,2	1.668,2
21. Erträge a. Gewinnabführungsverträgen	8.180,7	8.244,1	8.421,1	8.095,8	8.358,6
22. Aufwendungen aus Verlustübernahme	4.519,2	4.242,2	4.615,3	4.324,3	4.478,4
23. Ergebnis aus EAV	3.661,5	4.001,9	3.805,8	3.771,5	3.880,2
24. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.935,7	6.032,1	5.272,0	5.353,7	5.548,4
25. Körperschafts-/Gewerbeertragssteuer	1.249,0	2.005,0	1.441,0	1.557,0	1.643,0
26. Sonstige Steuern	25,2	25,2	25,2	25,2	25,2
27. Jahresergebnis	3.661,5	4.001,9	3.805,8	3.771,5	3.880,2

Finanzplan 2019 - 2023
**DVV mbH - Bereich
6.3**

Finanzmittelbedarf	Plan 2019 T€	Vorschau 2020 T€	Vorschau 2021 T€	Vorschau 2022 T€	Vorschau 2023 T€
1. Investitionen	1.752,0	767,0	880,0	565,0	665,0
2. Auflösung BKZ und Investzuschüsse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3. planmäßige Tilgung	637,8	532,6	504,4	504,4	504,4
4. Sonstiges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5. Interne Ausleihen /Sondertilgungen	0,0	360,0	401,1	624,3	1.288,1
6. Kapitalerhöhung	1.939,3	2.013,6	1.760,0	1.616,0	889,7
7. geplante Ergebnisausschüttung (auf Basis des Vorjahresergebnisses)	1.500,0	1.500,0	1.500,0	1.500,0	1.500,0
8. Summe Mittelbedarf	5.829,1	5.173,2	5.045,5	4.809,7	4.847,2

Finanzmittelherkunft					
9. Abschreibungen auf Anlagen	990,1	1.171,3	1.239,7	1.038,2	967,0
10. Baukostenzuschüsse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11. Öffentliche Mittel (Fördermittel)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12. Eigenkapitalerh./Gesellschafterdarlehen					
13. Darlehensaufnahme	1.177,5	0,0	0,0	0,0	0,0
14. Interne Darlehensaufnahme	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
15. Eigene Mittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16. Jahresergebnis nach EAV	3.661,5	4.001,9	3.805,8	3.771,5	3.880,2
17. Summe Mittelherkunft	5.829,1	5.173,2	5.045,5	4.809,7	4.847,2

Investitionsplan 2019 - 2023**DVV mbH - Bereich****6.4**

	Plan 2019 T€	Vorschau 2020 T€	Vorschau 2021 T€	Vorschau 2022 T€	Vorschau 2023 T€
1. Datenverarbeitungsanlagen	1.337,0	702,0	815,0	500,0	600,0
2. Gebäude und Außenanlagen	350,0				
3. Büroausstattungen	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0
4. Fahrzeuge	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0
5. Sonstiges	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
Gesamtinvestitionen	1.752,0	767,0	880,0	565,0	665,0

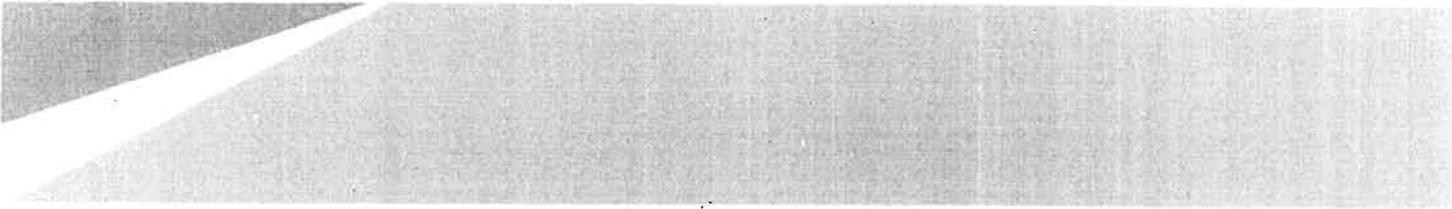
Stellenübersicht**DVV mbH - Bereich
6.5**

Entgeltgruppe TVöD	Soll 2018	Ist per 30.06.2018	Soll 2019
AT	2	2	2
15	4	4	5
14	-	-	-
13	7	8	8
12	6	5	7
11	16	16	15
10	24	25	26
9	20	16	19
8	52	51	54
7	1	1	1
6	18	17	17
5	4	5	4
4	-	-	-
3	-	-	-
2	-	1	-
1	-	-	-
geringf. Beschäftigte	2	2	1
Summe Personal (ohne ATZ passiv)	156	153	159

Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH

- DWG -

Beschlussfassung im Aufsichtsrat am 14.11.2018



**Wirtschaftsplan
2019**

**inkl. mittelfristiger Planung bis
2023**

(Stand 10/2018)



DWG
Dessauer Wohnungsbau
Gesellschaft

**Der vorliegende Wirtschaftsplan
wurde im 3. Quartal 2018 erstellt
und am 14. November 2018 vom Aufsichtsrat
der Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH
bestätigt**

Inhaltsverzeichnis

Erläuterung zum Wirtschaftsplan	Seite 3 - 14
<u>Anlagen</u>	
<u>Wirtschaftsplan 2019</u>	
Anlage 1	Erfolgsplan / Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) Seite 16
Anlage 2	Liquiditätsplan / Entwicklung des Finanzmittelbestandes Seite 17
Anlage 3	Bestandsübersicht und Mieten nach Nutzungsarten Seite 18
Anlage 4	Verkaufstätigkeit Seite 19
Anlage 5a	Instandhaltungs-, Investitions- und Abrissplan Seite 20
Anlage 5b	Geplante Einzelmaßnahmen Invest- und Abrissplan 2019 Seite 21
Anlage 6	Finanzierung Instandhaltungs-, Investitions- und Abrissplan Seite 22
Anlage 7	Sonstige betriebliche Aufwendungen / Sachaufwendungen Seite 23
Anlage 8	Stellenübersicht, Vergütungsgruppen Seite 24
<u>mittelfristige Planung 2019 - 2023</u>	
Anlage 9	Erfolgsplan / Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) Seite 26
Anlage 10	Vermögensplan Seite 27 - 28
Anlage 11	Bestandsentwicklung Wohneinheiten Seite 29
Anlage 12	Leerstandsentwicklung Wohneinheiten Seite 30
Anlage 12	Entwicklung der Nettokaltmiete & Erlösschmälerungen Wohneinh. Seite 31
Anlage 13	Investprogramm Seite 32
Anlage 14	Entwicklung der Restschulden Seite 33
Anlage 15	Entwicklung des Liquiditätsbestandes Seite 34
	Planungsprämissen der mittelfristigen Planung Seite 36 - 37

Wirtschaftsplan 2019

Erläuterung

Wirtschaftsplan 2019 - Erläuterungen

A) Ausgangslage für das Wirtschaftsjahr 2019

Die Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH ist auf das Bauhaus-Jubiläumsjahr 2019 gut vorbereitet. Die Aufwertung der Innenstadt durch Modernisierungs- und Instandsetzungsarbeiten wird fortgeführt. Die DWG mbH führt Maßnahmen in unmittelbarer Nähe des im Bau befindlichen Bauhausmuseums und im direkten Umfeld des Bauhauses durch. Die Ergebnisse überzeugen:

Unmittelbar gegenüber des Bauhauses erstrahlen die Fassaden der DWG-Objekte „Bauhausplatz 1-10“ bereits seit einigen Jahren in neuem Glanz und im Bauhaus-Umfeld wird die Sanierung des Objektes „Gropiusallee 72,74“ bald abgeschlossen sein.

In der Kavallerstraße, in welcher derzeit das Bauhausmuseum entsteht, konnte kürzlich die Sanierung des Objektes „Kavallerstr. 71“ abgeschlossen werden. Die Fassadengestaltung der angrenzenden DWG-Gebäude „Kavallerstr. 73,75“ und „Friedr.-Naumann-Str. 8-10“ wird Anfang 2019 abgeschlossen sein.

Die Fassade des Wohneigentumsobjektes „Kavallerstr. 51-57“ wird von der Eigentümergemeinschaft, an welcher die DWG die überwiegenden Eigentumsanteile besitzt, in Kürze malermäßig aufgewertet.

Die Reduzierung des Wohnungsüberhangs am Dessau-Roßlauer Wohnungsmarkt bleibt weiterhin eine Teilstrategie des Unternehmens. Alle Abrissmaßnahmen der DWG erfolgten im Einklang mit dem Integrierten Stadtentwicklungskonzept (INSEK) und in enger Abstimmung mit den zuständigen Ämtern der Stadt Dessau-Roßlau.

Derzeit wird das im Juli 2013 erarbeitete INSEK in Teilen überarbeitet.

Speziell das südlich der unmittelbaren Innenstadt gelegene Quartier „Am Leipziger Tor“ rückt hierbei zunehmend in den Mittelpunkt. Vorausschauend hat die DWG mit der Sanierung der „Ackerstr. 1-8“ die Entwicklung dieses Bereiches bereits unterstützt.

In die Planung aufgenommen wurde eine Variante der Umgestaltung des Objektes „Friedhofstr. 22-26“, die durch Teilabriss und komplexe Modernisierung der verbleibenden Wohnflächen eine Offerte für das Wohnen mehrerer Generationen unter einem Dach werden soll. Dieses Angebot unterstützt den weiteren Entwicklungsprozess des Quartiers.

Die Rahmenbedingungen sind weiterhin geprägt von einem Rückgang der Einwohnerzahlen, der zunehmenden Überalterung der Dessau-Roßlauer Bevölkerung und durch niedrige Haushaltseinkommen.

Dazu fördern das niedrige Zinsniveau und das Angebot an unbebauten und bebauten Grundstücken den Bau/Erwerb von Eigenheimen in den Außenstadtteilen von Dessau-Roßlau.

Der Wohnungsmarkt in unserer Stadt ist im bundesweiten Vergleich einer der preiswertesten.

Die aktuellen Diskussionen und Proteste bezüglich der Mietpreise und die damit einhergehenden Forderungen nach einer Verschärfung der gesetzlichen Vorschriften für eine „Mietpreisbremse“ beziehen sich ursächlich auf die deutschen Metropolenstädte wie z. B. München und Berlin.

Dennoch wird im Diskussionsfeld keine Unterscheidung der Wohnungsmärkte vorgenommen. Somit werden notwendige Anpassungsmöglichkeiten in Frage gestellt. Dies und die vorgesehene Reduzierung der sogenannten „Modernisierungsumlage“ von 11% auf 8% für die Dauer der Amortisation erschweren die Durchsetzung von Mieterhöhungen und verhindern damit die Erwirtschaftung der notwendigen Eigenmittel für zukünftige Investitionen.

B) Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

1. Umsatzerlöse

Hauptgeschäftsfeld der Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH ist die Bewirtschaftung des unternehmenseigenen Bestandes an Wohn- und Gewerbeeinheiten.

Durch Abriss und Verkauf wird sich der Bestand per 31.12.2018 voraussichtlich auf 8.916 Wohn- (WE) und Gewerbeeinheiten (GE) reduzieren.

Der Wirtschaftsplan 2019 sieht eine weitere Bestandsreduzierung um 474 WE/GE vor.

Für den 31.12.2019 wird ein Endbestand von 8.442 WE/GE erwartet.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die vorgesehenen Bestandsveränderungen.

	V-Ist 2018		Plan 2019	
	WE	GE	WE	GE
Bestand am 31.12. des Vorjahres	8.831	224	8.693	223
Bestandsabgang durch Stilllegung	0	0	-----*	-----*
Bestandsabgang durch Abriss	-90	0	-66	0
Bestandsabgang durch Verkauf	-91	0	-400	-8
Bestandszu-/-abgang sonstige Gründe	43	-1	-1	1
Bestand am 31.12. des Jahres	8.693	223	8.226	216

durchschnittlicher Bestand	8.762	224	8.460	220
durchschnittliche Wohnfläche	486.340 m ²		469.562 m ²	
durchschnittliche Gewerbefläche	25.523 m ²		24.475 m ²	

* Bestands- und Leerstandsveränderungen durch Stilllegung von Wohn- und Gewerbeeinheiten sind nicht planbar.

1.1 Umsatzerlöse aus Hausbewirtschaftung (HBW)

Die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung setzen sich aus folgenden Positionen zusammen (alle folgenden Wertangaben beziehen sich auf den Wirtschaftsplan 2019):

• Umsatzerlöse aus Vermietung (ohne Aufwendungszusch.)	23.021,0 T€
• Pachterlöse	24,3 T€
• Umsatzerlöse aus abgerechneten Betriebskosten (BK)	4.947,3 T€
• Miet-/Aufwendungszuschüsse	0,0 T€
• <u>Umsatzerlöse aus sonstigen Objekterträgen / LuL</u>	<u>209,0 T€</u>
<u>Umsatzerlöse Hausbewirtschaftung gesamt:</u>	<u>28.201,6 T€</u>

Die Umsatzerlöse aus Vermietung des Planjahres 2019 setzen sich aus den Sollmieten von insgesamt 29.794,1 T€ für Wohn-, Gewerbeeinheiten, Garagen, Stellplätzen sowie sonstigen Einheiten und den entsprechenden Erlösschmälerungen von -6.773,1 T€ zusammen.

Hiervon entfallen -6.694,2 T€ auf Leerstand und -78,9 T€ auf Mietpreisminderungen.

Die Umsatzerlöse aus abgerechneten Betriebskosten fallen im Vergleich zu anderen Wohnungsunternehmen geringer aus.

Dies ist auf die Mieterdirektabrechnung zurückzuführen. Hierbei wurden für einen Großteil des Wohnungsbestandes direkte Lieferverträge zwischen den Mietern und dem regionalen Versorger, der Dessauer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft (DVV), für die Lieferung von Wärme, Warmwasser etc. geschlossen.

Die Abrechnung dieser Leistungen erfolgt direkt zwischen Mieter und DVV.

1.2 Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit und

1.3 Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen (LuL)

Der Wirtschaftsplan 2019 sieht Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit für die Verwaltung fremder Objekte in Höhe von 0,3 T€ vor.

Aus anderen Lieferungen und Leistungen sind keine Erlöse eingeplant.

2. Erhöhung / Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen

Die Bestandsveränderungen an unfertigen Leistungen entfallen ausschließlich auf die Betriebskosten und setzen sich aus Bestandsminderungen durch die BK-Abrechnung für das vorangegangene Geschäftsjahr 2018 sowie aus Bestandserhöhungen an Leistungen durch die Betriebskosten des Geschäftsjahres 2019 zusammen.

Im Saldo ergibt sich eine Bestandsveränderung von -108,6 T€.

3. Andere aktivierte Eigenleistungen

Die Bauvorhaben der DWG werden durch eigene Bauleiter betreut. Die hierdurch erbrachten Eigenleistungen werden ermittelt und unternehmensintern erfasst. Leistungen im Rahmen von aktivierungsfähigen Baumaßnahmen, welche eine nachhaltige Wertsteigerung des Objektes nach sich ziehen, werden in Höhe des Personalkostenanteils aktiviert. Der Wirtschaftsplan 2019 sieht hierfür 117,1 T€ vor.

4. Sonstige betriebliche Erträge

4.1 Erträge aus Verkauf

Für 2019 ist der Verkauf von 436 Einheiten geplant (400 Wohn-, 8 Gewerbe- und 28 stillgelegte Einheiten). Weiterhin ist 2019 die Vermarktung einiger unbebauter Grundstücke vorgesehen.

Für die geplanten Verkäufe 2019 wurde ein Verkaufspreis von insgesamt 6.996,9 T€ vorgesehen. Nach Abzug der Buchwerte von 3.120,5 T€ ergibt sich ein Verkaufsergebnis von 3.876,4 T€.

Dieses Ergebnis ist unter den Position 4.1 „Erträge aus Verkäufen AV“ in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

4.2 Verschiedene Sonstige Erträge

Die geplanten verschiedenen sonstigen Erträge 2019 setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

• Erträge aus früheren Jahren, Schadensersatz, Vertragsstrafen etc.	33,3 T€
• Erträge aus Auflösung Sonderposten	73,3 T€
• Erträge aus Versicherungsentschädigungen IH	140,0 T€
• Erträge aus sonstigen Versicherungsentschädigungen	3,0 T€
• <u>Erträge aus abgeschriebenene Forderungen / Wertbericht.</u>	<u>150,0 T€</u>
<u>Verschiedene sonstige Erträge gesamt</u>	<u>399,6 T€</u>

4.3 Erträge aus Fördermitteln für Investitions- und Abrisstätigkeit

Im Planjahr 2019 sind Erträge aus Fördermitteln für Investmaßnahmen von 37,2 T€ und für Abrissmaßnahmen von 641,6 T€, insgesamt also 678,8 T€ eingestellt.

Bedingt durch die ratenweise Auszahlung von Fördermitteln sowie die Tatsache, das Fördermittel für aktivierungsfähige Investitionsmaßnahmen nicht mit einer Ertragsbuchung verbunden sind (diese Fördermittel mindern die Aktivierung), weichen die ausgewiesenen Erträge und die Geldflüsse teilweise erheblich voneinander ab.

Im Wirtschaftsjahr 2019 werden Geldeingänge aus Fördermitteln für Investitions- und Abrissmaßnahmen in Höhe von 596,1 T€ erwartet (inkl. Restauszahlungen aus Vorjahren).

4.4 Außerordentliche Erträge

Der Wirtschaftsplan 2019 sieht keine außerordentlichen Erträge vor.

5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen

5.1 Aufwendungen für Hausbewirtschaftung (HBW)

Die Aufwendungen für Hausbewirtschaftung 2019 untergliedern sich in Betriebskosten (5.763,8 T€), Instandhaltungs-/Instandsetzungskosten (6.390,0 T€) und andere Aufwendungen (1.834,7 T€).

Im Wirtschaftsplan 2019 sind 3.718,8 T€ für kalte Betriebskosten, 1.020,2 T€ für warme Betriebskosten und 1.024,8 T€ für Grundsteuern eingestellt.

Darin enthalten sind die Betriebskosten des Leerstandes. Diese liegen bei 1.371,9 T€ (davon 951,7 T€ kalte BK, 167,9 T€ warme BK und 252,3 T€ für Grundsteuern Leerstand).

Die Instandhaltungskosten 2019 untergliedern sich in bestandsverbessernde und bestandserhaltende Maßnahmen.

Bestandsverbessernde Maßnahmen werden nur im nachhaltig vermietbaren Bestand vorgenommen. In den sonstigen Bestandssegmenten werden lediglich bestands-erhaltende Maßnahmen (Reparaturen) durchgeführt.

Im Einzelnen sind folgende Ausgaben für bauliche Maßnahmen vorgesehen:

1. bestandsaufwertende Maßnahmen	8.624,5 T€
2. bestandserhaltende Maßnahmen	3.164,6 T€
Ausgaben für bauliche Maßnahmen gesamt	11.789,1 T€
davon Investitionen aktivierungsfähig	5.399,1 T€
davon nicht aktivierungsfähig (inkl. Verbrauch Rückstellung)	6.390,0 T€

Die Anlagen 5a und 5b dieses Wirtschaftsplanes geben einen umfassenden Überblick über die baulichen Maßnahmen des Planjahres 2019.

Die anderen Aufwendungen der Hausbewirtschaftung 2019 im Gesamtumfang von 1.834,7 T€ umfassen Pachtaufwendungen (0,1 T€), die Kosten für Miet- und Räumungsklagen (0,4 T€), Vertriebskosten (263,8 T€), Hausgeld Wohneigentum (194,6 T€) sowie sonstige Aufwendungen (1.375,8 T€).

Zu letzterem gehören:

• nicht umlegbare Kosten für unbebaute Grundstücke	66,0 T€
• Kosten für Leer-WE im Rahmen der Mieterdirektabrechnung	1.047,9 T€
• sonstige Aufwendungen der Hausbewirtschaftung (z.B. Beräumung, Ungezieferbekämpfung etc.)	192,0 T€
• nichtumlagef. Kosten z.B. Energiepässe und Baumkontrollen	26,5 T€
• <u>weitere sonstige Aufwendungen für die HBW</u>	<u>43,4 T€</u>
<u>Sonstige Aufwendungen HBW gesamt</u>	<u>1.375,8 T€</u>

5.2 Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen

Andere Lieferungen und Leistungen sind im Wirtschaftsplan 2019 nicht mehr enthalten.

Rohergebnis

Aus den Erlösen und Aufwendungen der Positionen 1 bis 5 ergibt sich für das Planjahr 2019 ein Rohergebnis von 19.176,7 T€.

6. Personalaufwand

Im Jahr 2019 sind laufende Personalkosten in Höhe von 3.762,5 T€ vorgesehen. Diese unterteilen sich in Löhne & Gehälter (3.123,1 T€) und Sozialabgaben (639,4 T€). 2019 ist eine Verringerung des Personalbestands (Jahresdurchschnitt) zum Vorjahr um 1,58 Vollbeschäftigteneinheiten (VbE) durch altersbedingte Abgänge vorgesehen.

	V-Ist 2018	Veränderung	Plan 2019
Stellenplanpersonal	61,23 VbE	-1,58 VbE	59,65 VbE
Auszubildende	6,00 VbE	±0,00 VbE	6,00 VbE
Gesamt	67,23 VbE	-1,58 VbE	65,65 VbE

7. Planmäßige Abschreibungen

Der Wirtschaftsplan 2019 sieht planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen in Höhe von 4.878,2 T€ vor. Davon entfallen:

4.767,2 T€ auf Wohn- und Geschäftsgebäude,

96,0 T€ auf Betriebs- und Geschäftsausstattung / geringwertige Wirtschaftsgüter und
15,0 T€ auf immaterielle Vermögensgegenstände.

Außerordentliche Abschreibungen sind 2019 nicht vorgesehen.

8. sonstige betriebliche Aufwendungen

8.1 Sach- und freiwillige Aufwendungen, Spenden, Sponsoring

Unter dieser Position werden die sächlichen Aufwendungen für die Aufrechterhaltung des allgemeinen, laufenden Geschäftsbetriebs (Verwaltungsaufwand) zusammengefasst. Sonstige betriebliche Aufwendungen, welche diesem nicht zuzuordnen sind, werden in der Folge separat dargestellt.

Der Wirtschaftsplan 2019 sieht Sachaufwendungen, freiwillige Aufwendungen, sowie Aufwendungen für Spenden und Sponsoring in Höhe von 1.267,6 T€ vor.

Die Anlage 7 zeigt eine genaue Aufstellung der einzelnen Teilpositionen.

8.2 Aufwendungen für Verkauf

Unter dieser Position werden konkrete, objektbezogene Aufwendungen für den Verkauf von Grundstücken und Grundstücksgleichen Rechten des Anlagevermögens ausgewiesen. Hierfür wurden im Wirtschaftsjahr 2019 315,0 T€ eingestellt.

8.3 Aufwendungen für Abriss / Rückbau

Der Wirtschaftsplan 2019 sieht hierfür 548,7 T€ vor, welche sich in Kosten für den physischen Abriss (497,5 T€) und Freilenkungskosten (51,2 T€) untergliedern (inkl. Freilenkung der Abrissobjekte der Folgejahre).

8.4 Aufwendungen für Fremdverwaltung / Wohneigentumsverwaltung

Für fremde Verwaltungsleistungen wurden in den Wirtschaftsplan 2019 56,7 T€ eingestellt.

Hierbei handelt es sich ausschließlich um die Verwaltung des Gemeinschaftseigentums der DWG-eigenen Wohneigentumsbestände. Die mietrechtliche Verwaltung wird von der DWG erbracht.

8.5 Sonstige Aufwendungen

Die Sonstigen Aufwendungen 2019 von insgesamt 491,1 T€ umfassen mit 203,3 T€ hauptsächlich die Abschreibungen / Wertberichtigungen auf Forderungen aus Vermietung. Dies erfolgt zur Berichtigung der Bilanzwerte, wenn Forderungen als

voraussichtlich uneinbringlich angesehen werden müssen. Unabhängig von der Abschreibung einer Forderung werden Zahlungsausfälle weiter verfolgt. Darüber hinaus werden unter dieser Position noch Aufwendungen im Zusammenhang mit der Errichtung technischer Anlagen im Rahmen von Contracting-Verträgen (256,7 T€) und Fördermittel-Rückerstattungen (31,1 T€) erfasst.

Betriebsergebnis

Das Betriebsergebnis 2019 wird mit 7.856,9 T€ ausgewiesen.

Die folgenden GuV-Positionen „9. Erträge aus Beteiligungen“ und „10. Erträge aus Wertpapieren / Ausleihungen des Finanzanlagevermögens“ sind unbelegt und bedürfen daher keiner Erläuterung.

11. Zinsen und ähnliche Erträge

Der Wirtschaftsplan 2019 sieht Zinserträge von 39,7 T€ vor, davon 7,3 T€ aus Wertpapieren des Umlaufvermögens, 32,4 T€ aus Festgeldanlagen bzw. Verzinsung von Geldern auf Kontokorrentkonten sowie für Zinserträge und Auslagererstattungen aus dem Mahnwesen.

12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens

Die Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH verfügt über keine Wertpapiere im Bereich des Anlagevermögens. Der Wertpapierbestand ist vollständig dem Umlaufvermögen (UV) zugeordnet.

Abschreibungen an Wertpapieren müssen vorgenommen werden, wenn zum Bilanzstichtag die ausgewiesenen Marktwerte an Wertpapieren niedriger sind als die Anschaffungskosten (strengstes Niederstwertprinzip).

Der Wirtschaftsplan 2019 sieht hierfür 0,4 T€ vor.

13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Per 31.12.2018 wird die DWG Kreditverbindlichkeiten in Höhe von ca. 110.843,2 T€ haben (V-Ist). Davon entfallen 18.093,0 T€ auf Altschulden und 92.750,2 T€ auf Modernisierungs- und sonstige Darlehen.

Im Planjahr 2019 sind lfd. Tilgungszahlungen in Höhe von 8.343,7 T€ sowie Sondertilgungen von 50,0 T€ aus Eigenmitteln vorgesehen.

Das Planjahr 2019 sieht Darlehensauszahlungen in Höhe von 2.991,6 T€ vor.

Hiervon dienen 2.763,0 T€ der Finanzierung von Investitionen/Instandsetzungen und 228,6 T€ sind für die Zwischenfinanzierung von Fördermitteln vorgesehen, welche erst in mehreren Jahresraten ausgezahlt werden.

Ende 2019 wird ein Restschuldenstand von 105.441,1 T€ erreicht. Hierfür sieht der Wirtschaftsplan 2019 Zinsaufwendungen von insgesamt 3.070,2 T€ vor.

Die Anlage 15 gibt einen näheren Überblick über die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und anderen Kreditgebern.

14. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Aktuell wird davon ausgegangen, dass 2019 keine Steuern vom Einkommen und Ertrag zu entrichten sind.

Ergebnis nach Steuern

Das Ergebnis nach Steuern (vom Einkommen und Ertrag) liegt 2019 bei 4.826,0 T€.

15. sonstige Steuern

Aufwand für Steuern ist im Wirtschaftsjahr 2019 in Höhe von 5,1 T€ für Grundsteuer unbebauter/eigengenutzter Grundstücke sowie für KFZ-Steuern geplant.

Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Der Wirtschaftsplan für das Planjahr 2019 weist ein Jahresergebnis von +4.820,9 T€ und ein Liquiditätsergebnis von +1.415,0 T€ aus.

Dessau-Roßlau, den 23. Oktober 2018

Wirtschaftsplan 2019

Anlagen

Erfolgsplan / GuV (nach BilRUG)

Angaben in T EUR	Jahresabschluss 2017	Wirtschaftsplan 2018	voraussichtl. Ist 2018	Wirtschaftsplan 2019
1. Umsatzerlöse	28.698,6	28.954,3	27.913,7	28.201,9
1.1 Umsatzerlöse aus Hausbewirtschaftung	28.697,9	28.953,6	27.913,1	28.201,6
1.1.1 Umsatzerlöse aus Vermietung/Verpachtung	23.614,5	23.578,2	23.127,9	23.045,3
1.1.2 Umsatzerlöse aus abgerechneten Betriebskosten	4.844,1	5.122,5	4.566,0	4.947,3
1.1.3 Umsatzerlöse aus sonstigen Leistungen	239,3	252,9	219,2	209,0
1.2 Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit	0,6	0,6	0,6	0,3
1.3 Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen	0,1	0,1	0,0	0,0
2. Erhöh./Vermind. des Bestandes an unfertigen Leistungen	-144,8	-98,3	381,3	-108,6
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	94,9	389,8	425,1	117,1
4. Sonstige betriebliche Erträge	1.785,6	2.947,5	2.256,6	4.954,8
4.1 Erträge aus Verkäufen AV (Grdst., grundstücksgl. Rechte)	423,0	2.051,3	1.336,4	3.876,4
4.2 Verschiedene sonstige Erträge	1.307,9	387,3	710,4	399,6
4.3 Fördermittel/Baukostenzuschüsse (Invest und Abriss)	54,7	508,9	209,8	678,8
4.4 Außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
5. Aufwend. für bezogene Lieferungen u. Leistungen	11.209,9	14.669,0	14.108,0	13.988,5
5.1 Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	11.209,8	14.668,9	14.108,0	13.988,5
5.1.1 Betriebskosten	5.617,9	5.607,8	5.889,0	5.763,8
5.1.2 Instandhaltungs-/Instandsetzungskosten	3.897,4	7.324,5	6.465,3	6.390,0
5.1.2.1 laufende Instandhaltung	0,0	2.915,3	2.913,0	3.164,6
5.1.2.2 Kosten Instandsetzung/Sondermaßnahmen	3.897,4	4.409,2	3.552,3	3.225,4
5.1.3 Andere Aufwendungen der Hausbewirtschaftung	1.694,5	1.736,6	1.753,7	1.834,7
5.2 Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	0,1	0,1	0,0	0,0
Rohergebnis	19.224,4	17.524,3	16.868,7	19.176,7
6. Personalaufwand	3.658,5	3.976,5	3.669,5	3.762,5
6.1 Löhne und Gehälter	3.061,5	3.353,6	3.060,4	3.123,1
6.2 Soziale Abgaben	597,0	622,9	609,1	639,4
6.3 Umstrukturierungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0
7. Abschreibungen	6.776,4	4.888,5	5.550,2	4.878,2
7.1 planmäßige Abschreibungen	6.776,4	4.888,5	4.860,1	4.878,2
7.2 außerplanmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	690,1	0,0
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.679,6	2.608,6	2.080,9	2.679,1
8.1 Sach- und freiwillige Aufwendungen, Spenden, Sponsoring	1.044,8	1.215,8	1.257,4	1.267,6
8.2 Aufwendungen für Verkauf	0,1	100,0	100,0	315,0
8.3 Aufwendungen für Abriss (phys. Abriss, Freileitung)	1.296,9	915,4	506,3	548,7
8.4 Aufwendung für Fremdverwaltung/WET-Verwaltung	56,4	58,9	56,7	56,7
8.5 Sonstige Aufwendungen	281,4	318,5	160,5	491,1
Betriebsergebnis	6.109,9	6.050,7	5.568,1	7.856,9
9. Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,0	0,0
10. Erträge aus Wertpapieren/Ausleihungen des Finanz-AV	0,0	0,0	0,0	0,0
11. Zinsen und ähnliche Erträge	72,4	26,9	39,5	39,7
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen/Wertpapieren UV	2,1	0,6	0,6	0,4
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.375,9	3.277,8	3.206,3	3.070,2
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	2.804,3	2.799,2	2.400,7	4.826,0
15. sonstige Steuern	3,7	4,4	5,0	5,1
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.800,6	2.794,8	2.395,7	4.820,9

Liquiditätsplan (mit Anpassung an BilRUG)	Wirtschafts-	voraussichtl.	Wirtschafts-
	plan	Ist	plan
Angaben in T. EUR	2018	2018	2019
Finanzmittelbestand (Anfangsbestand)	<u>7.100,8</u>		
- dar. Wertpapiere	607,4		
- dar. Flüssige Mittel	6.493,4		
Finanzmittelbestand (Anfangsbestand)		<u>11.842,9</u>	<u>6.340,0</u>
- dar. Wertpapiere		607,9	404,7
- dar. Flüssige Mittel		11.235,0	5.935,3
Einnahmen (Geldfluss)	39.638,5	36.720,3	39.000,6
- Hausbewirtschaftung einschl. Umsatzerlöse aus Lief.u.Leistg.	28.636,5	27.927,4	27.927,5
- Verkauf AV und UV (Verkauf Ratenzahlg. -in Abbau Forderung)	3.432,0	2.064,8	6.996,9
- Betreuungstätigkeit	0,6	0,6	0,3
- Fördermittelauszahlungen (Invest u. Abriss inkl. Restauszahlung aus Vorjahren)	657,7	1.205,4	596,1
- sonstige Einnahmen	314,0	326,6	326,3
- Finanzerlöse	26,9	39,5	39,7
- Darlehensaufnahme / Liquiditätszufluss / Umschuldung	6.436,7	5.088,6	2.991,6
- Abbau sonstiger Forderungen durch Zahlung	134,1	67,4	122,2
- Zahlungseingang aus sonstigen außerordentlichen Erträgen	0,0	0,0	0,0
Ausgaben (Geldfluss)	42.715,8	42.223,2	37.585,6
- Ausgaben für bezogene Lieferungen und Leistungen	12.425,3	12.097,2	12.806,7
dar. Betriebskosten einschl. Überzahlungen BK-Abrechnung Vorjahr	5.821,0	5.889,2	5.763,8
dar. lfd. IH einschl. IH-Rüchl.WET, sonst.IH /Straßenausbaub.	4.165,3	3.948,0	4.659,5
dar. Fremdleistung Abriss (inkl.Freilenkung)	915,4	506,3	548,7
dar. andere Aufwendungen der Hausbewirtschaftung	1.523,5	1.753,7	1.834,7
dar. für andere Lieferungen und Leistungen	0,1	0,0	0,0
- Ausgaben Personal	3.976,5	3.669,4	3.762,5
- Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen u.freiw.Aufwendg.	1.464,7	1.417,1	1.927,1
- Ausgaben für Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.249,1	3.177,6	3.070,2
- Auszahlungen für Steuern	4,4	5,0	5,1
- Ausgaben für Bautätigkeit (Mod. Instandhaltung)	12.553,3	12.533,9	7.129,5
- Ausgaben für Ankäufe und sonst.Invest (u.a. Büroausstattung)	282,5	582,4	479,2
- sonstige Ausgaben (Abbau Verbindlichk./Rückstellg.durch Zahlung)	121,6	359,8	11;2
- Darlehenstilgung periodisch	7.871,7	7.826,4	8.343,7
- Sondertilgung / Umschuldung	766,1	553,6	50,0
- sonstige Liquiditätsveränderung	0,6	0,8	0,4
Entnahme (-) / Zuführung (+) Eigenmittel-Rücklagen	-3.077,3	-5.502,9	1.415,0
dar. Wertpapiere	-205,7	-203,2	-203,1
dar. Flüssige Mittel	-2.871,6	-5.299,7	1.618,1
Finanzmittelbestand am 31.12.	<u>4.023,5</u>	<u>6.340,0</u>	<u>7.755,0</u>
- dar. Wertpapiere	401,7	404,7	201,6
- dar. Flüssige Mittel	3.621,8	5.935,3	7.553,4

Bestandsübersicht und Mieterlös nach Nutzungsarten

		Wirtschafts- plan 2018	voraussichtl. Ist 2018	Wirtschafts- plan 2019
1. Wohneinheiten				
Wohneinheiten am 31.12.	Anzahl	8.472	8.693	8.226
Wohnfläche am 31.12.	m ²	469.614	482.496	456.628
Mieterlös Wohneinheiten	T EUR	21.611,3	21.192,9	21.085,7
2. Gewerbeeinheiten				
Gewerbeeinheiten am 31.12.	Anzahl	225	223	216
Gewerbefläche am 31.12.	m ²	25.574	25.331	23.619
Mieterlös Gewerbeeinheiten	T EUR	1.613,7	1.567,5	1.592,1
3. Sonstige Einheiten (Garagen / Stellplätze)				
Stellplätze* am 31.12.	Anzahl	1.538	1.542	1.483
Mietgaragen am 31.12.	Anzahl	165	170	138
Mieterlös Garagen / Stellplätze	T EUR	328,9	323,2	322,2

*) Inkl. Stellplätze welche gemeinsam mit einer Wohnung vermietet wurden (mit WE-Mietvertrag).

Verkaufstätigkeit (Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte)

(ohne sonstige Grundstücksabgänge im Rahmen Umlegungsverfahren "Flössergasse")

Absatz- und Umsatzplanung			Wirtschafts-	voraussichtl.	Wirtschafts-
Buchwerte und Vertriebskosten			plan	Ist	plan
			2018	2018	2019
Verkauf von	Wohneinheiten	Anzahl	307	91	400
	Gewerbeeinheiten	Anzahl	0	0	8
	Stillgelegten Einheiten	Anzahl	30	0	28
	Einheiten Gesamt	Anzahl	337	91	436
Erträge aus Verkauf / Abgang Anlagenvermögen (siehe sonstige betriebliche Erträge GuV)					
Buchgewinn aus dem Verkauf / Abgang		T EUR	2.051,3	1.336,4	3.876,4
Verluste aus Verkauf / Abgang Anlagevermögen (siehe sonstige betriebliche Aufwendungen GuV)					
Buchverlust aus dem Verkauf / Abgang		T EUR	0,0	0,0	0,0
Ergebnis aus Verkauf / Abgang Anlagevermögen					
Zahlungseingang aus Verkäufen des Planjahres		T EUR	3.432,0	2.064,8	6.996,9
Buchwertabgang		T EUR	1.380,7	728,4	3.120,5
Saldo Buchgewinn/-verlust		T EUR	2.051,3	1.336,4	3.876,4
Zahlungseingang gesamt *		T EUR	3.432,0	2.064,8	6.996,9
* Zahlungseingang gesamt beinhaltet auch Verkäufe aus Vorjahren mit vereinbarter Ratenzahlung (Abbau Forderungen).					
finanzielle Vertriebskosten Verkauf (AV) (z.B. Anzeigen, Messen etc.)		T EUR	5,0	8,0	8,0
Aufwendungen für Verkaufsgrundstücken (AV)		T EUR	100,0	100,0	315,0

Instandhaltungs-, Investitions- und Abrissplan

Angaben in T EUR	Wirtschafts-	voraussichtl.	Wirtschafts-
	plan 2018	Ist 2018	plan 2019
A) Gesamtübersicht bauliche Maßnahmen			
1. Bestandsaufwertung	13.803,3	13.568,9	8.624,5
1.1 Bautätigkeit / Modernisierung	12.553,3	12.533,9	7.129,5
1.2 Instandsetzung	1.250,0	1.035,0	1.495,0
1.3 Verbrauch Rückstellungen Bestandsaufwertung	0,0	0,0	0,0
2. Bestandserhaltung	3.031,8	3.248,1	3.164,6
2.1 laufende Instandhaltung	2.787,6	2.788,0	2.787,7
2.2 IH-Rücklage Wohneigentum	77,7	125,0	76,9
2.3 andere Instandhaltung	0,0	0,0	250,0
2.4 Straßenausbaubeiträge (ohne Verbrauch Rückstellungen)	50,0	0,0	50,0
2.5 Verbrauch Rückstellungen Bestandserhaltung	116,5	335,1	0,0
Kosten bauliche Maßnahmen ohne Abriss	16.835,1	16.817,0	11.789,1
davon aktivierungsfähig	9.394,1	10.016,6	5.399,1
davon nicht aktivierungsfähig lt. Gewinn- und Verlustrechnung	7.324,5	6.465,3	6.390,0
davon Rückstellung	116,5	335,1	0,0
3. Abriss- / Rückbaumaßnahmen	915,4	506,3	548,7
3.1 physischer Abriss	594,2	358,6	497,5
3.2 Kosten Mieterumsetzung / Freileitung	321,2	147,7	51,2
davon aktivierungsfähig	0,0	0,0	0,0
davon nicht aktivierungsfähig lt. Gewinn- und Verlustrechnung	915,4	506,3	548,7
Kosten bauliche Maßnahmen inkl. Abriss	17.750,5	17.323,3	12.337,8
davon aktivierungsfähig	9.394,1	10.016,6	5.399,1
davon nicht aktivierungsfähig lt. Gewinn- und Verlustrechnung	8.356,4	7.306,7	6.938,7
Die ausgewiesenen Kosten der baulichen Maßnahmen sind inklusiv fremder Honorarleistungen.			
B) Honorare (Eigenleistungen DWG)			
Eigene Honorarleistungen (aktivierungsfähig)	389,8	425,1	117,1

Geplante Einzelmaßnahmen des Invest- und Abrissplans (Auszug)**Wirtschaftsjahr 2019** (ohne Eigenleistungen)

Angaben in T EUR

	Gesamt	davon Aktivie- rung	davon Aufwand (GuV)	davon Verbrauch Rückstell.
1. Bestandsaufwertung	8.624,5	5.399,1	3.225,4	0,0
1.1 Bautätigkeit / Modernisierung	7.129,5	5.399,1	1.730,4	0,0
<u>1.1.1 Sanierung Leerstand / Komplexmaßn. / Großmaßnahmen</u>	<u>4.109,5</u>	<u>4.109,5</u>	<u>0,0</u>	<u>0,0</u>
• Askanische Str. 5 - Fassade, WDVS, Balkone	358,0	358,0	0,0	0,0
• Eduardstr. 23-27 - Komplexe Sanierung	1.460,1	1.460,1	0,0	0,0
• Ferd.-von-Schill-Str. 19,20 - Planung, Balkonabriss	550,0	550,0	0,0	0,0
• Friedhofstr. 22-30 - Planungsleistung	50,0	50,0	0,0	0,0
• Gropiusallee 72-74 - Restleistungen, Freiflächen	280,9	280,9	0,0	0,0
• Kavalierrstr. 73,75 / F.-Naumann-Str. 8-10 - Komplexe San.	1.410,5	1.410,5	0,0	0,0
<u>1.1.2 Planungsvorlauf für Maßnahmen Folgejahr(e)</u>	<u>770,0</u>	<u>770,0</u>	<u>0,0</u>	<u>0,0</u>
<u>1.1.3 Wohnungs- / Strangsanierung (Einzelprojekte)</u>	<u>493,6</u>	<u>293,6</u>	<u>200,0</u>	<u>0,0</u>
<u>1.1.4 Gewerberaumsanierung (Einzelprojekte)</u>	<u>335,2</u>	<u>0,0</u>	<u>335,2</u>	<u>0,0</u>
<u>1.1.5 Gebäudehülle (Fassade, Dach - diverse Maßnahmen)</u>	<u>491,8</u>	<u>0,0</u>	<u>491,8</u>	<u>0,0</u>
<u>1.1.6 Aufzüge</u>	<u>115,0</u>	<u>115,0</u>	<u>0,0</u>	<u>0,0</u>
<u>1.1.7 Treppenhäuser, Gemeinschaftsräume</u>	<u>351,6</u>	<u>0,0</u>	<u>351,6</u>	<u>0,0</u>
<u>1.1.8 Wohnumfeldgestaltung</u>	<u>255,2</u>	<u>49,0</u>	<u>206,2</u>	<u>0,0</u>
<u>1.1.9 weitere Aufwertungsmaßnahmen</u>	<u>207,6</u>	<u>62,0</u>	<u>145,6</u>	<u>0,0</u>
1.2 Instandsetzung	1.495,0	0,0	1.495,0	0,0
• Wohnungs- / Strangsanierung (Sammelposition)	1.000,0	0,0	1.000,0	0,0
• Sanierung Gewerbe, Garagen, Stellplätze (Sammelposition)	240,0	0,0	240,0	0,0
• diverse weitere Kleinmaßnahmen	255,0	0,0	255,0	0,0
2. Bestandserhaltung	3.164,6	0,0	3.164,6	0,0
2.1 laufende Instandhaltung	2.787,7	0,0	2.787,7	0,0
• laufende Instandhaltung	2.462,7	0,0	2.462,7	0,0
• IH Versicherungen	250,0	0,0	250,0	0,0
• altersgerechte WE Anpassung	75,0	0,0	75,0	0,0
2.2 IH Rücklage Wohneigentum	76,9	0,0	76,9	0,0
2.3 Sonstiges / Unvorhergesehenes (Sammelposition)	250,0	0,0	250,0	0,0
2.4 Straßenausbau-/Ausgleichsbeiträge, Hausanschlusskosten	50,0	0,0	50,0	0,0
3. Abriss- / Rückbau	548,7	0,0	548,7	0,0
3.1 physischer Abriss	497,5	0,0	497,5	0,0
3.2 Kosten Mieterumsetzung Freilenkung	51,2	0,0	51,2	0,0

Diese Übersicht gibt einen Überblick über die wichtigsten Maßnahmen des Invest- / Abrissprogramms. Überhangmaßnahmen (Abarbeitung eventueller Restleistungen) aus dem Vorjahr sind nicht enthalten.

Finanzierung des Instandhaltungs-, Investitions- und Abrissplanes 2019

Planjahr 2019 Angaben in T EUR	Eigenmittel	Finanzierungsquellen			Fördermittel Zuschüsse
		Darlehen Projekt- finanz.	Landes- darlehen		
1. Bestandsaufwertung	8.624,5	2.991,6	0,0		62,3
darunter Neubau	0,0	0,0	0,0		0,0
darunter Bautätigkeit / Modernisierung	7.129,5	2.991,6	0,0		62,3 *1
darunter Instandsetzung	1.495,0	0,0	0,0		0,0
2. Bestandserhaltung	3.164,6	0,0	0,0		0,0
darunter laufende Instandhaltung	2.787,7	0,0	0,0		0,0
darunter IH Rücklage Wohneigentum	76,9	0,0	0,0		0,0
darunter Straßenausbau-/Ausgleichsbeiträge	50,0	0,0	0,0		0,0
darunter andere Instandhaltung	250,0	0,0	0,0		0,0
3. Abriss- / Rückbaumaßnahmen	548,7	0,0	0,0		281,2 *1
darunter physischer Abriss	497,5	0,0	0,0		255,0 *2
darunter Mieterumsetzung / Freilenkung	51,2	0,0	0,0		26,2 *2
Finanzierung Maßnahmen	12.337,8	2.991,6	0,0		343,5

*1 inkl. Restauszahlungen aus Vorjahren

*2 Aufteilung der Fördermittel erfolgte rechnerisch, im Verhältnis der Kosten

Sonstige betriebliche Aufwendungen, freiwillige Aufwendungen

Angaben in T EUR	Wirtschafts- plan 2018	voraussichtl. Ist 2018	Wirtschafts- plan 2019
Büroaufwendungen	380,4	372,3	355,4
• Post, Porto, Telefon- und Fernsprechkosten	57,1	58,1	58,3
• Büromaterial, Drucksachen, Zeitschriften, Bücher, Rundfunkgebühren	22,6	24,1	24,1
• Raumkosten für Geschäftsräume (inkl. BK und Instandhaltung)	191,0	175,0	161,5
• Reparatur- und Wartung der Büroeinrichtung	2,9	2,9	2,9
• Sachversicherung	48,8	52,6	47,8
• Leasingkosten Büroausstattung und KFZ	28,3	30,4	33,1
• sonstige Büroaufwendungen	29,7	29,2	27,7
Fahr-, Reise-, Autobetriebskosten, Kosten EDV-Anlage	206,8	214,2	214,1
• Fahrkosten	2,2	2,2	2,2
• Reisekosten	10,0	10,0	10,2
• Autobetriebskosten (ohne Steuern)	12,5	11,0	11,0
• EDV-Kosten	182,1	191,0	190,7
Bewirtung aus gesellschaftlichen Anlass	2,0	1,7	1,7
sonstige Bewirtungskost., Unternehmenswerb., Repräsentat.	10,7	12,1	13,3
• sonstige Bewirtungskosten	3,5	3,0	3,0
• Unternehmenswerbung PR	7,2	9,1	10,3
• Repräsentationen	0,0	0,0	0,0
Werbegeschenke	0,9	0,7	0,7
übrige Unternehmenskosten	145,0	144,2	148,2
• Kosten Gesellschafterversammlungg., Kosten Veröffentlichung	9,5	7,7	9,2
• Gerichts- und Anwaltskosten	67,0	67,0	67,0
• Prüfungskosten	26,5	26,5	30,0
• Verbands- und andere Beiträge	40,0	40,0	40,0
• Kosten des Betriebsrates	2,0	3,0	2,0
sonstige sächliche Verwaltungsaufwendungen	452,0	501,3	518,6
• Kosten im Zusammenhang mit Personalwesen	49,5	51,1	52,5
• Abstandszahlg. für nicht beschäftigte Schwerbeschädigte	0,0	0,0	0,0
• Beratungskosten und Honorare	221,4	280,9	299,5
• Honorare Zeitarbeit	0,0	26,0	0,0
• sonstige sächliche Verwaltungskosten	181,1	143,3	166,6
Spenden / Sponsoring	14,0	7,4	10,6
freiwillige Aufwendungen	4,0	3,5	5,0
Zwischensumme Aufwendungen für Geschäftsbetrieb	1.215,8	1.257,4	1.267,6
Aufwendungen für Verkauf	100,0	100,0	315,0
Aufwendungen für Übertragung techn. Anlagen (Contracting)	90,0	3,0	256,7
Erwerbsnebenkosten für Ankäufe	0,0	0,0	0,0
Summe sächliche Verwaltungsaufwendungen	1.405,8	1.360,4	1.839,3

Stellenübersicht, Vergütungsgruppen (Jahresdurchschnitt)

Stellenplanpersonal (ohne Aushilfen und Auszubildende) Angaben in Vollbeschäftigteneinheiten (VbE)	Wirtschafts-	voraussichtl.	Wirtschafts-
	plan 2018 Ø / a	Ist 2018 Ø / a	plan 2019 Ø / a
Gehaltsgruppe I (Tarif Wohnungswirtschaft)	0,00	0,00	0,00
Gehaltsgruppe I A	0,00	0,00	0,00
Gehaltsgruppe II	2,35	2,02	2,35
Gehaltsgruppe II A	1,08	1,35	1,08
Gehaltsgruppe III	18,39	18,33	20,00
Gehaltsgruppe III A	8,50	8,89	8,89
Gehaltsgruppe IV	22,00	20,08	18,33
Gehaltsgruppe IV A	2,50	2,00	2,00
Gehaltsgruppe V	4,08	4,06	3,00
Gehaltsgruppe V A	0,25	0,50	0,00
Gehaltsgruppe VI	1,00	1,00	1,00
außertariflich	3,00	3,00	3,00
Gesamt in VbE	63,15	61,23	59,65

Darstellung der Veränderungen innerhalb der Vergütungsgruppen

Angaben in Vollbeschäftigteneinheiten (VbE)	voraussichtl.	Veränder-	Wirtschafts-
	Ist 2018 Ø / a	ung ← → Ø / a	plan 2019 Ø / a
Gehaltsgruppe I (Tarif Wohnungswirtschaft)	0,00	-----	0,00
Gehaltsgruppe I A	0,00	-----	0,00
Gehaltsgruppe II	2,02	+0,33	2,35
Gehaltsgruppe II A	1,35	-0,27	1,08
Gehaltsgruppe III	18,33	+1,67	20,00
Gehaltsgruppe III A	8,89	-----	8,89
Gehaltsgruppe IV	20,08	-1,75	18,33
Gehaltsgruppe IV A	2,00	-----	2,00
Gehaltsgruppe V	4,06	-1,06	3,00
Gehaltsgruppe V A	0,50	-0,50	0,00
Gehaltsgruppe VI	1,00	-----	1,00
außertariflich	3,00	-----	3,00
Gesamt in VbE	61,23	-1,58	59,65

Wirtschaftsplan 2019
mittelfristige Planung

Erfolgsplan / GuV (nach BilRUG)

Angaben in T EUR	Wirtschaftsplan		voraussichtl. Ist	Wirtschaftsplan	mittelfr. Planung			mittelfr. Planung
	2018	2019			2020	2021	2022	
1. Umsatzerlöse	28.954,3	28.201,9	27.913,7	28.201,9	27.814,3	27.286,9	26.923,2	26.884,1
2. Erhöhd./Vermind. des Bestandes an unfert. Leistg.	-98,3	-108,6	381,3	-108,6	-356,3	-123,7	-51,6	-20,2
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	389,8	117,1	425,1	117,1	298,3	151,2	248,2	167,5
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.947,5	4.954,8	2.256,6	4.954,8	2.532,1	905,9	820,1	704,0
5. Aufwend. für bezogene Lieferungen u. Leistungen	14.669,0	13.988,5	14.108,0	13.988,5	11.907,4	11.465,5	11.124,0	10.856,7
Rohergebnis	17.524,3	19.176,7	16.868,7	19.176,7	18.381,0	16.754,8	16.815,9	16.878,7
6. Personalaufwand	3.976,5	3.762,5	3.669,5	3.762,5	3.723,8	3.718,6	3.654,1	3.564,1
7. Planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen	4.888,5	4.878,2	5.550,2	4.878,2	4.893,0	4.970,5	5.044,5	4.991,0
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.608,6	2.679,1	2.080,9	2.679,1	2.459,7	2.267,1	1.637,4	1.910,9
Betriebsergebnis	6.050,7	7.856,9	5.568,1	7.856,9	7.304,5	5.798,6	6.479,9	6.412,7
9. Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10. Erträge aus Wertpapieren/Ausleihungen des Finanz-AV	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11. Zinsen und ähnliche Erträge	26,9	39,7	39,5	39,7	36,5	41,5	48,1	46,2
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen/Wertpapieren des UV	0,6	0,4	0,6	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.277,8	3.070,2	3.206,3	3.070,2	2.857,1	2.787,3	2.652,8	2.570,9
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	163,0	186,0
Ergebnis nach Steuern	2.799,2	4.826,0	2.400,7	4.826,0	4.483,9	3.046,8	3.712,2	3.702,0
15. sonstige Steuern	4,4	5,1	5,0	5,1	5,2	5,3	5,4	5,5
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.794,8	4.820,9	2.395,7	4.820,9	4.478,7	3.041,5	3.706,8	3.696,5

Vermögensplan**Finanzierungsmittel (Einnahmen)**

Angaben in T EUR

	Wirtschafts- plan 2018	voraussichtl. ist 2018	Wirtschafts- plan 2019	mittelfr. Planung 2020	mittelfr. Planung 2021	mittelfr. Planung 2022	mittelfr. Planung 2023
1. Zuführungen zum Stammkapital	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2. Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Einnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3. Jahresgewinn	2.794,8	2.395,7	4.820,9	4.478,7	3.041,5	3.706,8	3.696,5
4. Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Einnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5. Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6. Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7. Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8. Darlehensaufnahmen	6.436,7	5.060,6	2.991,6	5.298,1	1.811,0	4.200,0	2.700,0
a) von Aufgabenträgern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
b) von Dritten	6.436,7 *	5.060,6 *	2.991,6 *	5.298,1 *	1.811,0 *	4.200,0 *	2.700,0 *
9. Abschreibungen und Anlagenabgänge	6.269,2	6.278,6	7.998,7	5.445,6	6.263,7	6.177,8	5.991,5
a) laufende Abschreibungen	4.888,5	4.860,1	4.878,2	4.893,0	4.970,5	5.044,5	4.991,0
b) außerplanmäßige Abschreibungen	0,0	690,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
c) Buchwertabgang Verkauf Grundstücke / Gebäude	1.380,7	728,4	3.120,5	552,6	1.293,2	1.133,3	1.000,5
10. Finanzmittelrückflüsse	791,9	1.889,3	718,3	739,3	330,9	211,4	199,9
a) Rückflüsse aus gewährten Krediten / zahlungswirksamer Eingang Fördermittel	657,7	1.205,4	596,1	619,4	212,4	93,6	82,3
b) Finanzmittelrückflüsse aus Vorjahren (Abbau Forderungen)	134,2	67,4	122,2	119,9	118,5	117,8	117,6
c) unterwegsbefindliche Zahlung	0,0	616,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11. Erübrigte Mittel aus Vorjahren	3.077,3	5.502,9	0,0	236,9	1.770,2	1.204,0	1.278,0
12 Finanzierungsmittel gesamt:	19.369,9	21.127,1	16.529,5	16.198,6	13.217,3	15.500,0	13.865,9

* inkl. Zwischenfinanzierungen und Umschuldungen

Fortsetzung Vermögensplan - Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

Angaben in T EUR	Wirtschaftsplan 2018		voraussichtl. Ist 2018	Wirtschaftsplan 2019		mittelfr. Planung 2020		mittelfr. Planung 2021		mittelfr. Planung 2022		mittelfr. Planung 2023	
	plan	2018		plan	2019	Planung	2020	Planung	2021	Planung	2022	Planung	2023
13. Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	10.182,9	11.024,1	11.024,1	5.995,4	6.863,8	5.512,2	7.057,0	5.243,6	5.512,2	7.057,0	5.243,6	5.006,1	5.006,1
a) für Modernisierung	9.900,4	10.441,7	10.441,7	5.516,2	6.620,8	5.269,7	6.815,0	5.006,1	5.269,7	6.815,0	5.006,1	5.006,1	5.006,1
b) Ankauf von Vermögenswerten	282,5	582,4	582,4	479,2	243,0	242,5	242,0	237,5	242,5	242,0	242,0	237,5	237,5
14. Finanzanl. einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanz.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
15. Rückzahlung von Stammkapital	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16. Entnahmen aus Rücklagen / Abbau Verbindlichkeiten durch Zahlung	5,1	6,7	6,7	11,2	11,2	9,3	3,3	3,0	9,3	3,3	3,0	3,0	3,0
17. Jahresverlust	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18. Entnahme aus Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19. Auflösung Ertragszuschüsse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20. Entnahme langfristiger Rückstellungen	116,5	353,1	353,1	0,0	433,5	0,0	360,0	150,0	0,0	433,5	0,0	360,0	150,0
21. Neutralisierung von zahlungsunwirksamen Erträgen / Aufwendungen	427,6	1.363,2	1.363,2	714,2	13,8	40,1	13,2	23,0	714,2	13,8	40,1	13,2	23,0
22. Tilgung von Krediten	8.637,8	8.380,0	8.380,0	8.393,7	8.876,3	7.655,7	8.066,5	8.446,3	8.393,7	8.876,3	7.655,7	8.066,5	8.446,3
a) Planmäßige Tilgung von Krediten	7.871,7	7.826,4	7.826,4	8.343,7	8.647,7	7.503,0	7.932,7	8.369,0	8.343,7	8.647,7	7.503,0	7.932,7	8.369,0
b) Sondertilgung von Krediten	766,1 *	553,6 *	553,6 *	50,0 *	228,6 *	152,7 *	133,8 *	77,3 *	50,0 *	228,6 *	152,7 *	133,8 *	77,3 *
23. Gewährung von Krediten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	1.415,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.415,0	0,0	0,0	0,0
25 Finanzierungsbedarf gesamt	19.369,9	21.127,1	21.127,1	16.529,5	16.198,6	13.217,3	15.500,0	13.865,9	16.529,5	16.198,6	13.217,3	15.500,0	13.865,9

* inkl. Zwischenfinanzierungen und Umschuldungen

Bestandsentwicklung Wohneinheiten (WE)*

Veränderungen im Planjahr

Ausgangs- Bestand am ...	Anzahl WE	Veränderungen im Planjahr						End- Bestand am ...	Anzahl WE
		Abgang Abriss	Abgang Verkauf	Abgang Still- legung	sonstige Abgänge	Zugang Neubau	sonstige Zugänge		
01.01.2018	8.831	-90	-91	0	0	0	43	31.12.2017	8.831
		Zu- und Abgänge	2018					31.12.2018	8.693
01.01.2019	8.693	-66	-400	0	-1	0	0	31.12.2019	8.226
		Zu- und Abgänge	2019					31.12.2020	8.016
01.01.2020	8.226	0	-210	0	0	0	0	31.12.2021	7.761
		Zu- und Abgänge	2020					31.12.2022	7.594
01.01.2021	8.016	-75	-180	0	0	0	0	31.12.2023	7.502
		Zu- und Abgänge	2021						
01.01.2022	7.761	-32	-120	0	-15	0	0		
		Zu- und Abgänge	2022						
01.01.2023	7.594	0	-92	0	0	0	0		
		Zu- und Abgänge	2023						

* Ohne stillgelegte Einheiten

-263 -1.093 0 -16 0 43

Bestandsveränderung im Planungszeitraum gesamt: -1.329

Planungsansatz: Bestandsveränderungen durch Verkauf, Abriss oder Abgänge Restitution werden in der Regel zum 31.12. eines Jahres angenommen und sind damit mit dem 01.01. des Folgejahres aus dem Bestand zu nehmen, um die wirtschaftlichen und sonstigen Auswirkungen periodengerecht zu berücksichtigen. Bei den "sonstigen Abgängen" handelt es sich beispielsweise um Wohnraumreduzierung durch WE-Zusammenlegung oder Umnutzung von Wohnungen zu Gewerbeeinheiten. "Sonstige Zugänge" sind hauptsächlich Umnutzungen von Gewerbe- zu Wohneinheiten.

Entwicklung Nettokaltmiete, Erlöschmälerungen und Mieterlöse für Wohneinheiten

	Wirtschafts- plan 2018	Wirtschafts- voraussichtl. Ist 2018	Wirtschafts- plan 2019	mittelfr. Planung 2020	mittelfr. Planung 2021	mittelfr. Planung 2022	mittelfr. Planung 2023	
								Wohnfläche am 31.12.
Wohnfläche am 31.12.	469.614	482.496	456.628	444.968	432.476	422.526	417.218	
Wohnfläche im Jahresdurchschnitt	480.574	486.340	469.562	450.798	438.722	427.501	419.872	
Soll-Nettokaltmiete Wohneinheiten (ohne Aufwendungszuschüsse)	27.543,3	27.576,3	27.538,5	26.632,2	26.207,9	25.771,2	25.564,0	
Soll-Nettokaltmiete Wohneinheiten (ohne Aufwendungszuschüsse)	4,78	4,73	4,89	4,92	4,98	5,02	5,07	
Erlöschmälerungen Leerstand / Mietminderungen	5.932,0	6.383,4	6.452,8	5.835,0	5.588,6	5.401,9	5.176,3	
Erlöschmälerungen Leerstand / Mietminderungen (Jahresdurchschnitt)	1,03	1,09	1,15	1,08	1,06	1,05	1,03	
Erlöschmälerungsquote	21,54%	23,15%	23,43%	21,91%	21,32%	20,96%	20,25%	
Mieterlös Wohneinheiten	21.611,3	21.192,9	21.085,7	20.797,2	20.619,3	20.369,3	20.387,7	
Mieterlös Wohneinheiten (Jahresdurchschnitt)	3,75	3,63	3,74	3,84	3,92	3,97	4,05	

Investitionsprogramm mittelfristig

Angaben in T EUR

	Wirtschafts- plan 2018	voraussichtl. Ist 2018	Wirtschafts- plan 2019	mittelfr. Planung 2020	mittelfr. Planung 2021	mittelfr. Planung 2022	mittelfr. Planung 2023
1. Bestandsaufwertung	13.803,3	13.568,9	8.624,5	8.053,9	6.695,3	7.915,2	5.958,6
1.0 Neubaumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.1 Bautätigkeit / Modernisierung	12.553,3	12.533,9	7.129,5	6.868,9	5.575,3	6.795,2	4.838,6
1.2 Instandsetzung	1.250,0	1.035,0	1.495,0	1.185,0	1.120,0	1.120,0	1.120,0
1.3 Verbrauch Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2. Bestandserhaltung	3.031,8	3.248,1	3.164,6	3.590,6	3.026,1	3.386,0	3.176,0
2.1 laufende Instandhaltung	2.787,6	2.788,0	2.787,7	2.776,4	2.695,4	2.695,3	2.695,3
2.2 Instandhaltungsrücklage Wohneigentum	77,7	125,0	76,9	80,7	80,7	80,7	80,7
2.3 andere Instandhaltung	0,0	0,0	250,0	250,0	200,0	200,0	200,0
2.4 Straßenausbaubeiträge (ohne Verbrauch Rückstellung)	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
2.5 Verbrauch Rückstellung	116,5	335,1	0,0	433,5	0,0	360,0	150,0
3. Abriss / Rückbau	915,4	506,3	548,7	431,7	423,0	210,2	274,4
3.1 physischer Abriss	594,2	358,6	497,5	381,7	338,8	181,6	65,4
3.2 Kosten Mieterumsetzung / Freilenkung	321,2	147,7	51,2	50,0	84,2	28,6	209,0
3.3 Abstandszahlungen /sonstige Abrisskosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Leistungsumfang gesamt	17.750,5	17.323,3	12.337,8	12.076,2	10.144,4	11.511,4	9.409,0
davon:							
• aktivierungsfähige Leistung	9.394,1	10.016,6	5.399,1	6.322,5	5.118,5	6.566,8	4.838,6
• nicht aktivierungsfähige Leistung	8.356,4	7.306,7	6.938,7	5.753,7	5.025,9	4.944,6	4.570,4
- dar. nicht aktivierungsfähige Leistung (Invest + IH)	7.324,5	6.465,3	6.390,0	4.888,5	4.602,9	4.374,4	4.146,0
- dar. nicht aktivierungsfähige Leistung (Abriss)	915,4	506,3	548,7	431,7	423,0	210,2	274,4
- Verbrauch Rückstellung durch Zahlung	116,5	335,1	0,0	433,5	0,0	360,0	150,0

Entwicklung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten / anderen Kreditgebern*

Angaben in T EUR	2017	voraussichtl.		Wirtschafts-		mittelfr.		mittelfr.		mittelfr.			
		Ist	2018	plan	2019	Planung	2020	Planung	2021	Planung	2022	Planung	2023
Restschulden am 01.01	114.779,1	114.779,1	110.843,2	105.441,1	101.862,9	96.018,2	92.151,7						
dar. Altschulden	20.936,0	20.936,0	18.093,0	15.185,6	12.212,0	10.806,4	9.323,4						
dar. Modernisierungs- und sonstige Darlehen	93.843,1	93.843,1	92.750,2	90.255,5	89.650,9	85.211,8	82.828,3						
./. unterwegs befindliche Zahlungen		616,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0						
./. laufende Tilgung		7.826,4	8.343,7	8.647,7	7.503,0	7.932,7	8.369,0						
./. Sondertilgung		553,6	50,0	228,6	152,7	133,8	77,3						
dar. aus Altschulden-Teilentlastung nach Abriss		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0						
dar. durch Umschuldung		553,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0						
dar. aus Fördermittelrückflüssen		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0						
dar. aus Eigenkapital		0,0	50,0	228,6	152,7	133,8	77,3						
+ Darlehensauszahlung		5.060,6	2.991,6	5.298,1	1.811,0	4.200,0	2.700,0						
dar. durch Umschuldung		553,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0						
dar. Darlehensneuaufnahmen für Invest-Finanzierung		4.507,0	2.763,0	4.908,0	1.600,0	4.200,0	2.700,0						
dar. Darlehensneuaufnahmen für Unternehmens-Finanzierung		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0						
dar. Zwischenfinanzierung Fördermittel		0,0	228,6	390,1	211,0	0,0	0,0						
Restschulden am 31.12. (inkl. unterwegs befindl. Zahlungen)	114.779,1	110.843,2	105.441,1	101.862,9	96.018,2	92.151,7	86.405,4						
dar. Altschulden	20.936,0	18.093,0	15.185,6	12.212,0	10.806,4	9.323,4	7.789,9						
dar. Modernisierungs- und sonstige Darlehen	93.843,1	92.750,2	90.255,5	89.650,9	85.211,8	82.828,3	78.615,5						

* Die Darstellung umfasst nur Verbindlichkeiten resultierend aus Darlehensverträgen, jedoch keine Verbindlichkeiten aus Refinanzierungsvereinbarungen, Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter o.ä.

Entwicklung des Liquiditätsbestandes

Angaben in T EUR	IST lt. Bilanz 2017	voraussichtl. Ist 2018	Wirtschafts- plan 2019	mittelfr. Planung 2020	mittelfr. Planung 2021	mittelfr. Planung 2022	mittelfr. Planung 2023
Liquiditätsbestand am 01.01.	11.842,9	11.842,9	6.340,0	7.755,0	7.518,1	5.747,9	4.543,9
dar: Wertpapiere	607,9	607,9	404,7	201,6	0,0	0,0	0,0
dar: flüssige Mittel	11.235,0	11.235,0	5.935,3	7.553,4	7.518,1	5.747,9	4.543,9
+ Einnahmen (inkl. Zuschreibungen Wertpapiere)		36.720,3	39.000,6	36.042,3	31.016,1	32.908,5	31.272,7
- Ausgaben (inkl. Abschreibungen Wertpapiere)		42.223,2	37.585,6	36.279,2	32.786,3	34.112,5	32.550,7
= Saldo Einnahmen ./- Ausgaben		-5.502,9	1.415,0	-236,9	-1.770,2	-1.204,0	-1.278,0
Liquiditätsbestand am 31.12.	11.842,9	6.340,0	7.755,0	7.518,1	5.747,9	4.543,9	3.265,9
dar: Wertpapiere	607,9	404,7	201,6	0,0	0,0	0,0	0,0
dar: flüssige Mittel	11.235,0	5.935,3	7.553,4	7.518,1	5.747,9	4.543,9	3.265,9

Wirtschaftsplan 2019

Prämissen der mittelfristigen Planung

Planungsprämissen der mittelfristigen Planung (2019 bis 2023)

Bestandsentwicklung

Durch Abriss, Verkauf, Stilllegung und weitere geringfügige Bestandsveränderungen wird sich der Wohnungsbestand im Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2023 von 8.831 WE um 1.329 WE auf 7.502 WE reduzieren (Einzelheiten siehe Anlage, 11).

Für den Abriss sowie den Verkauf wurden Teilpläne erstellt.

Die Auswirkungen aller Abgänge auf Mieterlöse, Erlösschmälerungen, Betriebskosten etc. wurden objektkonkret in der Unternehmensplanung berücksichtigt.

Miet- und Leerstandsentwicklung

Für die Miet- und Erlösschmälerungsplanung für Wohneinheiten wurden Planungssegmente gebildet. Objekte, welche nach Bautyp, Sanierungsgrad und Bewirtschaftungsstrategie weitestgehend gleichartig sind, wurden hierin zusammengefasst.

Anschließend erfolgte eine Analyse der Entwicklungstrends der letzten 5 Jahre für jede Objektgruppe und die Ableitung der Planungsprämissen für die zu erwartende zukünftige Entwicklung. Diese wurden dann in die mittelfristige, objektkonkrete Planung übertragen.

In einem weiteren Schritt wurden anschließend Änderungen z.B. durch geplante Investitionen eingearbeitet.

Auswirkungen durch die Freilenkung der zum Abriss vorgesehenen Bestände wurden ebenfalls berücksichtigt. Soweit keine objektkonkreten Annahmen getroffen werden konnten, erfolgte dies pauschal auf Unternehmensebene.

Mieterhöhungspotentiale ergeben sich nach durchgeführten Sanierungsmaßnahmen sowie auf der Basis des Mietspiegels.

Bei Mietsteigerungen in Folge von Sanierungs-/ Modernisierungsmaßnahmen, wird von einer Reduzierung der sogenannten „Modernisierungs-Umlage“ von 11% auf 8% in der Planungsrechnung ausgegangen.

Die Nettokaltmiete für Wohneinheiten je durchschnittlicher Wohnfläche steigt im Planungszeitraum von 4,73 €/m²/Mon. (V-Ist 2018) auf 5,07 €/m²/Mon. (2023) an.

Dies entspricht einer Steigerung um 7,19% im Gesamtzeitraum bzw. von durchschnittlich 1,44%/a.

Die geplante Mietpreisentwicklung fällt damit niedriger aus als die voraussichtliche Steigerung der sonstigen Lebenshaltungskosten und liegt unter der erwarteten Preisentwicklung bei Energiekosten und Baupreisen.

Umsatzerlöse

Die Vermietung des eigenen Wohnungsbestandes ist das Hauptgeschäftsfeld der Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH.

Obwohl sich die Entwicklung der Ist-Mieten je qm nach Abzug der Erlösschmälerungen positiv gestaltet, gehen die Umsatzerlöse von 27.913,7 T€ (V-Ist 2018) auf 26.884,1 T€ (Ende 2023) zurück.

Dies ist hauptsächlich der rückläufigen Entwicklung des Wohnungsbestandes durch Verkauf und Abriss geschuldet.

Bestandsverkäufe

Im Zeitraum 2019 bis 2023 ist ein Verkauf von 1.002 Wohn-, 13 Gewerbe- und 28 stillgelegten Einheiten vorgesehen sowie die Veräußerung diverser unbebauter Grundstücke.

Teilweise handelt es sich bei den Grundstücksverkäufen um ehemalige Abrissflächen.

Instandhaltung / Instandsetzung / Investitionen

Im Zeitraum 2019 bis 2023 sind folgende Ausgaben für bauliche Maßnahmen (ohne Abriss) eingeplant (Geldfluss, ohne Eigenleistungen):

- 37.247,5 T€ für bestandsaufwertende Maßnahmen
- 16.343,3 T€ für bestandserhaltende Maßnahmen

Damit betragen die Gesamtausgaben für alle baulichen Maßnahmen im Planungszeitraum ca. 53.590,8 T€.

Die Umsetzung des Investitionsprogramms ist in Teilen von der Gewährung von Fördermitteln abhängig.

Abriss / Rückbau

Im Zeitraum 2019 bis 2023 werden für den geplanten Abriss von 173 Wohn-, einer Gewerbe- und 119 stillgelegten Einheiten folgende Finanzmittel eingesetzt:

- 1.465,0 T€ für den physischen Abriss
- 423,0 T€ für die Freilenkung der zum Abriss vorgesehenen Bestände

Die geplanten Aufwendungen für die Freilenkung der Abrissobjekte werden zum überwiegenden Teil für die Herrichtung/Renovierung von Ersatzwohnraum verwendet. Abzüglich der Aufwendungen für den physischen Abriss werden damit ca. 54,0 Mio. € für die Erhaltung und Aufwertung des unternehmenseigenen Bestandes eingesetzt.

Aufgrund des Bevölkerungsrückgangs in Dessau-Roßlau ist die Fortsetzung des Abrisses von Wohnraum für die Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH weiterhin von Bedeutung.

Die Weiterführung der Marktberreinigung durch Abriss setzt die Beibehaltung der Abrissförderung voraus.

Eine Einstellung oder auch eine deutliche Reduzierung der Förderhöhe (Fördermittel je qm) würde zwangsläufig die Stilllegung und Sicherung der nicht mehr marktfähigen Bestände nach sich ziehen und damit Stadtbild und Wohnqualität negativ beeinflussen.

Durch vorbereitende Gespräche und die Bereitstellung von Finanzmitteln für die Freilenkung ist es in der Vergangenheit gelungen, ca. 70% der noch in den Abrissbeständen wohnenden Mieter im DWG-Bestand zu halten.

Die Planung unterstellt daher die Beibehaltung dieser Umsetzungsquote.

Personalbestand, -kosten

Der Abbau der verwalteten Einheiten, hierbei insbesondere der Wohneinheiten bedingt eine weitere Reduzierung des Personalbestandes.

Die Planung sieht mittelfristig einen Abbau beim Personalbestand von 61,23 VbE (V-Ist 2018) bis auf 55,97 VbE (2023) durch Altersabgänge vor.

Angegeben ist jeweils der Jahresdurchschnitt für das Stellenplanpersonal (ohne Auszubildende etc.).

VbE = Vollbeschäftigteneinheiten

Sächliche Verwaltungskosten

Die sächlichen Verwaltungskosten entsprechen den betrieblichen Erfordernissen und werden nur zum Teil vom geplanten Bestands- und Personalabbau beeinflusst. Die sich dadurch ergebenden Reduzierungen werden in Teilen wieder durch die einkalkulierten Preissteigerungen aufgewogen.

Kreditmanagement, Guthabenverzinsung

Bei der Entwicklung der Darlehenszinsen für Kapitalmarktdarlehen wird von einer Erhöhung der Zinsen ausgegangen. In Abhängigkeit des Auslaufens der Zinsfestschreibungszeiten wurden folgende Planansätze gewählt:

<u>Zinsfestschreibungszeit 10 Jahre</u>	<u>Angenommener Zinssatz</u>
ab 01.01.2019	2,50%
ab 01.01.2020	3,00%
ab 01.01.2021	3,50%
ab 01.01.2022	4,00%
ab 01.01.2023	4,50%

Für die Tilgung liegen folgende Planansätze zugrunde:

	<u>Angenommener Tilgungssatz</u>
ab 01.01.2019	4,50%
ab 01.01.2020	4,50%
ab 01.01.2021	4,00%
ab 01.01.2022	3,50%
ab 01.01.2023	3,00%

Die Planansätze für die Guthabenverzinsung auf Geschäfts- und Anlagekonten orientieren sich an den angesetzten Zinstrends für die Darlehenszinsen.

Dementsprechend wird hier auch von einem Anstieg der Zinsen ausgegangen:

<u>Angenommener Guthabenzins</u>	
ab 01.01.2019	0,05%
ab 01.01.2020	0,10%
ab 01.01.2021	0,20%
ab 01.01.2022	0,40%
ab 01.01.2023	0,50%

Bei der Kalkulation der Zinserträge aus dem Wertpapierbestand wurden von den fest vereinbarten Konditionen und einem Verkauf nach Auslaufen des Anlagezeitraums zum Buchwert ausgegangen.

Nach dem Verkauf der Wertpapierbestände richtet sich der Guthabenzins nach den vorstehenden Konditionen.

WBD Industriepark Dessau GmbH

Beschlussfassung im Verwaltungsrat per Umlaufbeschluss

IVG Immobilien- und Verwaltungsservice GmbH Rodleben

Beschlussfassung im Aufsichtsrat am 27.11.2018

Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung am 28.11.2018

Erfolgsplan 2019 - ohne Postfiliale

	Ergebnis 2017		Plan 2018		Plan 2019	
	IE	TE	IE	TE	IE	TE
Umsatzerlöse						
600100 Sollmietenlöhse	648,5	665,0	665,0	670,0		
600200 Sollmiete Gewerbe	6,1	0,0	0,0	0		
600300 Sollmiete Caragen+Stellplätze	7,1	7,3	7,3	7,0		
601310 Einnahmen Antennennutzg. (Ertr. BK-Pauschale) *1	15,2	0,0	0,0	0,0		
601310 Erträge Pauschalermiete* siehe Konto 630000		0,0	0,0	0,0		
601300 Erträge Betriebskostenpauschale	3,8	0,0	0,0	3,8		
601350 Erträge Heizkostenpauschale	3,7	0,0	0,0	3,7		
605000 Pachterlöse	4,3	4,2	4,2	4,2		
660300 Erlöse aus Anlagenabgang	0,0	0,0	0,0	0		
601200 Erlöse Betriebskostenabrechnung	160,9	165,0	165,0	163,0		
601210 Erlöse Heizkostenabrechnung	131,1	132,0	132,0	130,0		
602120 Sonstige Zuschläge Miete	0,7	0,6	0,6	0,7		
600110 Erlösschmälerung Leerst. Wohnungen	-23,9	-25,0	-25,0	-26,0		
609090 Sonstige Erlösschmälerungen	-0,7	0,0	0,0	0		
609300 Erlösschmälerung Leerst. Garagen		-0,2	-0,2	-0,2		
607000 sonst. Erlöse Vermietung	0,2	0,0	0,0	0		
607001 Stellplatzmiete	1,6	0,0	0,0	1,6		
621100 Umsatzerlöse aus der Verwaltungsbetreuung	10,7	5	5	0,0		
Summe Umsatzerlöse	969,3	953,9	953,9	957,8		
630000 Umsatz and. L.+L. (incl. Antennenverm., Pausch.miete)	4,1	13,0	13,0	20,0		
Bestandsveränderungen						
646900 Bestandserhöhung nicht abgerechnete BK/HK	280,6	278,8	278,8	-289,3		
648900 Bestandsminderung noch nicht abgerechnete BK/HK	-289,3	-280,0	-280,0	285,0		
Summe Bestandsveränderungen	-8,7	-1,2	-1,2	-4,3		
Zwischensumme	964,7	965,7	965,7	973,5		
Sonstige betriebliche Erträge						
669820 Erlöse Kostenerstattung aus Mieterbelastung	1,4	0,5	0,5	0,5		
660000 Mehrerlös aus Anlagenabgang	0,8	0,0	0,0	0		
662100 Ertrag aus der Auflösung von Rückstellungen f. Bau	0,0	0,0	0,0	0		
669910 Erträge aus abgeschriebenen Mietforderungen	0,6	2,0	2,0	0,0		
669920 Erträge aus Aufl. WB	7,0	3,5	3,5	7		
663300 Ertrag aus Mahngebühren *2	0,0	0,0	0,0	0		

669980 Skontoertrag	0,6	1,0	0,5
669000 Sonstige betriebliche Erträge	3,8	0,5	1
666000 Erträge aus früheren Jahren	0,0	0,0	0
669800 Erträge aus Versicherungsschädigungen	2,7	0,0	0
669061 Erträge aus Sachbezüge KFZ 19%	4,6	4,6	5
669020 periodenfremde Ertr.	0,0	0,0	0
669001 Erträge aus sonstigen Leistungen 19%	0,0	2,5	0
669200 Erträge aus Investitionszulage	0,0	0,0	0
669585 Erstattung aus Lohnfortzahlung.	11,1	0,0	0
Summe	32,6	14,6	14,0
Summe Erträge	997,3	980,3	987,5

Aufwendungen für bezogene Lieferung/Leistungen

Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung

800100 Betriebskosten	143,7	160,5	150,0
800122 BK Leerstand	5,1	0,0	6,0
804000 BK nicht umlegbar (Strom Leerw., Pauschlv.)	5,2	0,0	2,5
800200 Heizkosten	125,3	138,0	130,0
800222 Heizkosten Leerstand	6,9	6,0	7,0
800221 HK nicht umlegbar (Pauschalv.)	4,5	0,0	1,5
800000 Grundsteuer	17,9	18,3	17,9
800021 Grundsteuer, nicht umlagef. (unbebaute Gr.St., Pauschalv.)	0,7	0,1	0,7
800022 Grundsteuer Leerstand	1,3	1,4	1,5
805000 Instandhaltung	-82,2	90,0	60,0
805030 Werkzeug, Kleinmat.	0,4	1,0	1,0
805035 Miete für Werkzeug und BGA	0,4	0,5	0,5
806900 Kosten für Freisetzung und Abriss	0,0	0,0	0
804000 Nicht uml.f. BK (dir. bebucht)	4,2	1,0	2,5
804100 Zuführung Rückstellung für BK-Abrg.	10,0	0,0	0
809600 Aufwendungen für Hausbev.	1,0	0,9	0,8
Summe Aufwendungen für bezogene Lieferung/Leistungen	408,8	417,7	381,9

<u>Sonstige Aufwendungen</u>				
<u>Personalkosten</u>				
830000	Gehälter/Löhne	135,9	135,0	143,5
833900	Sonderzahlungen	4,8	4,8	5,3
831000	Gesetzlich sozialer Aufwand Gehälter + pauschale ISt.	27,9	25,0	28,0
832200	Aufwendungen Altersversorgung Gehälter	2,4	2,0	0,6
830060	pauschale Lohnsteuer Ko St. Post	0,2	0,0	0
832300	Unfallvers.	0,9	0,9	0
830050	Sachbezüge KFZ	5,5	5,5	0,9
830055	freiw. Zuwendungen	1,0	0,3	0,8
		178,6	173,5	179,1
<u>Abschreibungen</u>				
840000	Abschreibung auf Bauten	180,6	191,0	205,8
840100	Abschreibungen and. Bauten	0,4	0,5	0,2
840200	Abschreibungen Grundstücke o. Bauten	0	0	0
840540	Abschr. GWG Pool	0,8	1	0,2
850590	Abschr. GWG sofort	0,4	0	0
840800	Abschreibung auf immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0
840500	Abschreibung a. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,3	7,0	7,0
		183,5	199,5	213,2
<u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>				
850001	Porto	0,4	0,5	0,5
850002	Telefonkosten	1,4	1,6	1,5
850010	Büromaterial, Drucksachen	0,9	1,4	1,0
850015	Fortbildung	-0,0	2,0	1,0
850020	Raumkosten Miete Eigenutzung/Garage	7,0	8,0	7,0
850021	Raumkosten, Reinigung	0,4	1,0	0,5
850030	Rep., Wartung Büroeinrichtung, Hart-u.software	2,0	1,0	2,0
850035	Sächl. Verw.Aufwand, Betr.bedarf	0,2	0,8	0,5

850040 Sach-u. Haftpflichtvers.	0,4	0,5	0,4
850100 Reisekosten Fahrtkosten	0	0	0,4
850110 Kraftfahrzeugkosten	6,3	8,0	7,0
850150 Leistungen Rechenzentrum, EDV-Anlage	4,4	4,1	4,5
850200 Bewirtung steuerl.abzugsf.	0,1	0	0,1
850300 Sonstige Bewirtungskosten nicht abzugsfähig		0	
850350 Repräsentationskosten	2,1	1,5	2
850400 Werbegeschenke bis 35,00 Euro (§4 Abs. 5 Nr. 1)	0,2	0	0
850500 Werbegeschenke über 35,00 Euro/nicht abzugsfähig	0,0	0	0
850700 Aufsichtsratsvergütung	1,5	4,0	1,5
850810 Gerichts- und Anwaltskosten	2,9	4,0	3,0
850820 Prüfung u. Beratung	5,5	6,0	6,0
850830 Verbands-u. andere Beiträge	2,5	2,2	2,5
850831 Antennengebühr	13,4	13,0	13,5
850930 Verwalterverg. WEG	1,2	1,4	1,1
850951 Fremdlöhne	1,3	1,2	1,3
850952 Arbeitsschutzaufwand	0,3	0,6	0,4
856000 Spenden	0,6	0,5	0,6
850980 Nebenkosten des Geldverkehrs	0,7	1	0,7
854000 Aufwand aus dem Abgang von Sachanlagen	0,1	0	0
855000 Abschreibung auf Forderungen wg. Uneinbringlichkeit	11,7	10,0	10,0
859000 sonstige Verw.Aufwand	0,6	0	0,5
859900 Aufwendungen aus früheren Jahren	0,0	0	0
Summe Sonstige Aufwendungen	68,1	74,3	69,5
<i>Finanzbereich</i>			
689000 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,3	0,5	1
680602 Abzinsung BilMoG		0	0
<i>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</i>			
872000 Zinsen Objektfinanzierung Kreditinstitute	49,9	50,3	43,8
873000 Zinsen andere Kredite	0	1,0	0,3
879410 Zinsen f. stl.Nebenleistungen	0	0	0
Summe Finanzbereich	49,9	51,3	44,1

880200 Außerordentlicher Aufwand (Anp. BilMoG)

Steuerun vom Einkommen und Ertrag	
890100 Kapitalertrag-Steuer	0,3
890200 Soli auf Kap.Ertragssteuer	0,6
890000 Körperschaftsst.	16,5
890300 Gewerbesteuer	16,4
Steuerun vom Einkommen und Ertrag	33,8
891100 Kfz-Steuer	0,4
Sonstige Steuern	0,4
Summe Ausgaben	923,1
Ergebnis	75,5

	0	0,3
	0	0,6
	11,0	24,0
	13,0	0,0
	24,0	24,9
	0,5	0,5
	0,5	0,5
	940,8	913,2
	40,0	75,3

*1. Umgliederung der Erl. Antennenvermietung Wohnungen

Vermögensplan IVG

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2019

Finanzierungsmittel (Einnahmen)

lfd. Nr.	Bezeichnung	T€	Erläuterungen
1	Zuführung Stammkapital	0,0	
	Zuführung des Gesellschafters zum EK	0,0	
2	Zuführung aus Rücklagen Vorjahr	0,0	
4	Jahresgewinn 2019	75,3	
5	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzügl. Entnahmen	0,0	
6	Zuweisungen und Zuschüsse abzügl. Auf- "lösungsbeiträge	0,0	
7	Beiträge u. ähnl. Entgelte abzügl. Auflösungsbeiträge	0,0	
8	Zuführungen zu langfristigen Rückstell. abzügl. Entnahmen	0,0	
9	Kredite a) vom Aufgabenträger b) von Dritten	0,0	
10	Abschreibungen und Anlagenabgänge	213,2	
	Abwertung Grundstück o. Bauten	0,0	
11	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0,0	
12	Erlöse aus Verkauf von Anlagevermögen	0,0	
13	erübrigte Mittel aus Vorjahren	5,0	
		0,0	
13	Finanzierungsmittel insgesamt	293,5	

Vermögensplan IVG 2019

01.09.2018

lfd.	Finanz,bedarf/Ausgaben Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres 2019 T€	Planansatz Verpfl. erm. des Wi.- jahres TEuro	Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterung
				Gesamtausgabe- bedarf T Euro	bisher bereit- gestellt T Euro	
1	Sachanlagen u. immat. Anlagenwerte für die Wohnungswirtschaft	90,0 51,0 141,0				Grundstückskauf Bauplanung Neub. 6 WE, GWG
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen u. Umlagen zur Vermögensfinanzierung	0,0				
3	Rückzahlg. v. Stammkapit.	0,0				
4	Entnahme aus Rücklagen	0,0				
5	Jahresverlust	0,0				
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	0,0				
7	Auflös. Ertragszuschüsse	0,0				
8	Entnahme langfristig.Rückstell.	0,0				
9	Tilgung KfZ-Kredit, planm.	7,3				
9	Tilgung v. Krediten Sondertilgung Vorfin. Regressanspr.Mieter	145,2 0,0 0,0				
10	Gewährung v. Krediten a) an den Aufgabenträger b) an Dritte	0,0 0,0				
11	Finanzierungsfehlb. aus Vorjahre					
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	293,5				

01.09.2018

Plan Instandhaltung und aktivierungspflichtige Investitionen 2019

Maßnahme	T€
1. Instandhaltung	
Reparaturen, Renovierung Wohnungen	60,0
Außenanlagen Wohngebäude	
Zw.Summe	<u>60,0</u>
2. Sanierung und Modernisierung	
Grundstückskauf)	90,0
Bauvorbereitung)	
Müllplätze neu	50,0
BGA/Werkzeug	1,0
Kraftfahrzeug	0,0
Zw.Summe	<u>141,0</u>
	<u>201,0</u>
davon aktivierungsfähig	141,0

Stellenübersicht 2019

zu lfd. Nr.	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2019 (Plan)	tatsächl. besetzt 30.06.2018	Zahl der besetzten Stellen - Vorjahr 2017
1	Geschäftsführerin	1,0	1,0	1,0
2	Kaufmännische Mitarbeiterin <i>Haus/Mieterverw.</i>	0,8	0,8	0,8
3	Kaufmännische Mitarbeiterin <i>Buchhaltung</i>	0,6	0,6	0,6
5	Angestellt Hausm. und Instandhaltung	2,0	1,0	2,0
gesamt		4,4	3,4	4,4

5-Jahres-Wirtschaftsplan der IVG mbH Rodleben 2019 - 2023

12.09.2018

	Jahr				
	2019	2020	2021	2022	2023
	207	207	207	213	213
	Wohnfl. 13.205 m ²				
1. Umsatzerlöse					
a) aus der Hausbewirtschaftung(Sollmiete) * 1	691	718	721	760	763
b) Umlagen BK * 1	293	294	296	312	313
b) aus Betreuungstätigkeit	0	0	0	0	0
c) aus Verkauf von Grundstücken, and. Anl.vermögen	0	0	0	0	0
d) aus anderen Lieferungen und Leistungen/Antennenverm.	20	13	13	14	14
e) Bestandesverändg. UE	-5	0	0	0	0
Erlösschmälerungen * 2	-26	-24	-25		
2. Zuschüsse Dritter (Lohnzuschuss)	0	0	0	0	0
Abrissförderung	0	0	0	0	0
3. Zinserträge	1	1	1	0	0
4. Sonst. betriebl. Erträge/ L+L * 4	14	7	7	8	8
Summe Erträge	988	1.009	1.013	1.094	1.098
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen					
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung, ohne Grundsteuer - lfd. Instandsetzungen	302	303	305	320	320
b) Aufwendungen für andere LuL Freizug/Abriss	60	70	70	80	80
c) andere Aufwendungen	0	0	0	0	0
6. Personalaufwand	179	185	185	190	200
7. Abschreibungen					
a) auf unbebaute Grundstücke	0	0	0	0	0
b) auf Gebäude u.a.Vermögensgegenstände auf BGA und GWG	206	206	206	216	226
- Sonder AfA	7	7	7	8	8
c) Leasing/Miete	0	0	0	0	0
8. Grundsteuer	0	0	0	0	0
9. Sonst. betriebl. Aufwendungen	20	20	20	22	22
andere Steuern * 5	70	71	72	75	75
Kfz-Steuern	24	25	25	27	29
	1	1	1	1	1

Fünfjahresplan 2019-2023.xls

10. Zinsen und ähnl. Aufwendungen	44	42	65	64
Summe Aufwend.	913	930	956	1.025
11. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	75	79	57	73
Gewinn/Verlust			90	73

Bemerkungen Erfolgsplanung

2021 Anstieg Zinsen wegen Kredit für Neubau
Erhöhung der AfA wegen Aktivierung Neubau (ca.1 Mill.€)

Zuwachs Miete aus Neubau

1* Sollmieten beinhalten Wo.-mieten, Pachten, Garagenmieten
Steigerung jährl.0,5 %, ab 2022 Miete Neubau 600 m²Wfl.

Umlagen BK: jährlich +0,5%, für Neubau +2,20 € je qm

2* Erlösschmälerung: Es wird vom derzeitigen Leerstandsniveau ausgegangen, bleibt relativ konstant
Abriss des Plattenbaus (34 WE) ist nicht vorgesehen

4* Sonst.bezr.Erträge: PKW-Nutzung, Wertberichtigungen, Zahlungen der Mieter f.Leistungen der IVG
keine Vers.Entschäd., Lohnkostensersatz der KK, Verkauf Anlagen nicht vorgesehen

3* sonst. Betr. Aufwendungen: hauptsächlich Antennengebühren für Wohnanlagen,
AfA auf Mietforderungen, Ger./Anw.kosten, Fahrzeugk., Bürokosten

5* beinhaltet Körperschaftssteuer mit steigender Tendenz wegen fehlender Verlustvorträge
keine Gewerbesteuer

Zinsen 2021 800 T€ Neukredit, Zinskalk. 2,5%

Vermögensplan 2019 bis 2023

01.09.2018

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		01.09.2018				
Lfd. Nr.:	Bezeichnung	2019	2020	2021	2022	2023
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2.	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn	75	79	57	90	73
4.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
5.	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0
7.	Zuführungen zu langfr. Rückstellungen abz. Entnahme	0	0	0	0	0
8.	Kredite					
	a) vom-Aufgabenträger	0	0	0	0	0
	b) von Dritten	0	59	740	0	0
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	213	213	213	224	234
	Anlagenabgänge	0	0	0	0	0
	Abschreibungen außerordentlich	0	0	0	0	0
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0
11.	erübrigte Mittel aus Vorjahren (Auflösg. KIK)	5				
	Erlöse aus Verkauf Gebäude	0	0	0	0	0
	" " anderer Anlageverm.	0	0	0	0	0
	Finanzierungsmittel gesamt	293	351	1.010	314	307

2023 Aktivierung Neubau mit 2 % AfA

mittelfr. Verm.plan 2019-2023.xls

IVG Rodleben

Vermögensplan 2019 bis 2023

Finanzierungsbedarf (Ausgaben) Lfd. Nr.: Bezeichnung	2019	2020	2021	2022	2023
1. Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte für Bauvorbereitung u. Neubau BGA	141 0	150 2	850 3	100 23	100 30
2. Finanzanlagen (einschließlich Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0	0	0	0	0
3. Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
4. Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0
5. Jahresverlust	0	0	0	0	0
6. Entnahme aus Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0
7. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
8. Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0
9. Tilgung von Krediten (ohne Sondertilgung) Tilgung Neukredit	152 10	149	147	141 25	137 25
9.a Sondertilgung von Krediten	0	0	0	0	0
9.b Vorfinanz. Regressansprüche gegenüber Mieter	0	0	0	0	0
10. Gewährung von Krediten a) an den Aufgabenträger b) an Dritte	0	0	0	0	0
11. Finanzfehlbetrag aus Vorjahren	0	0	0	0	0
Finanzierungsbedarf gesamt	293	301	1.010	289	292

2019 Bauvorbereitung Neubau: Grundstückskauf, Bauantrag
2019 Grundstückskauf, Neubau Müllplätze Wohngeb.
2020 Bauplanung; Genehmigung; Baubeginn
2021 Baurealisg., Fertigstellung
2022 Tilgung f. Kredit Nr. 6005006701 (KSK) entfällt

Investitionsprogramm

01.09.2018

Lfd. Nr.:	Aufgabenbereich Investitionen	2019	2020	2021	2022	2023
1.	Privatisierungsobjekte	0	0	0	0	0
2.	Neubaumaßnahmen	90	150	850	50	0
3.	Modernisierung/Instandsetzung	50	0	0	50	100
4.	Abriss/ Rückbau	0	0	0	0	0
5.	Sonstige Maßnahmen BGA	1	2	3	23	30
	Leistung	141	152	853	123	130
	Instandhaltung	60	70	70	80	80
	Insgesamt	201	222	923	203	210
	davon : Aktivierungsfähige Leistung	141	152	853	123	130
	Nicht aktivierungsf. Leistung	60	70	70	80	80
	Maßnahmen Modernisierung/Instandsetzung					
2019	Grundstückserw., Planungsverfahren Neubau 6 WE,					
2020	Baubeginn Neubau 6 WE (650 qm Wfl.)					
2021	Neubaufertigstellung - Außenanlagen					
2022/2023	Verbesserungen der Energieeff. der Bestandsimmobilien Anschaffungen BGA					

Stadtmarketinggesellschaft Dessau- Roßlau mbH

Beschlussfassung im Aufsichtsrat am 09.10.2018
Der im Aufsichtsrat beschlossene Wirtschaftsplan muss geändert werden.
Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung ist vorgesehen am
23.01.2019

Stadtwerke Roßlau Fernwärme GmbH

Beschlussfassung im Aufsichtsrat am 25.10.2018

Industriehafen Roßlau GmbH

Beschlussfassung im Aufsichtsrat am 07.11.2018

Wirtschaftsplan 2019

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2019 besteht aus den Teilplänen:

- Erfolgsplan - GUV
- Erfolgsplan nach Geschäftsfeldern (Deckungsbeitragsrechnung)
- Erfolgsplan mittelfristig
- Investitionsplan
- Finanzplan
- Stellenplan

Wirtschaftsplan 2019

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2019 besteht aus den Teilplänen:

- Erfolgsplan - GUV
- Erfolgsplan nach Geschäftsfeldern (Deckungsbeitragsrechnung)
- Erfolgsplan mittelfristig
- Investitionsplan
- Finanzplan
- Stellenplan

1 Erfolgsplan IHR - GUV

Der Erfolgsplan ist auf Grundlage der Planung für die 45. Aufsichtsratssitzung entwickelt worden. Geringe Änderungen entstehen durch die Mitarbeiter die bei der IHR GmbH im Bestand verbleiben und für die SBO GmbH im Rahmen der Konzernleihe tätig werden.

Planung GuV 2019 IHR GmbH	2017	2018	2018	2019	Abw.
	IST	PLAN	EST	Plan	EST 2018 / Plan2018
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
01 Umsatzerträge	817,2	922,3	926,0	566,8	-359,2
02 + aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
03 + sonstige betriebliche Erträge	13,1	0,0	0,0	0,0	0,0
04 = Erträge gesamt	830,3	922,3	926,0	566,8	-359,2
05 ./ Roh-/ Hilfs-/Betriebsstoffe	-108,7	-106,4	-112,0	-76,9	35,1
06 ./ bezogene Leistungen	-248,3	-223,5	-210,0	-39,8	170,2
07 = Materialaufwand gesamt	-357,0	-329,9	-322,0	-116,7	205,3
08 = Deckungsbeitrag 1 = Rohertrag	473,3	592,4	604,0	450,1	-153,9
09 ./ Personalkosten (direkte Zuordnung)	-299,6	-343,9	-264,0	-312,9	-48,9
10 ./ Abschreibungen abzüglich Erträge aus Sonderposten	-98,0	-96,0	-98,0	-96,2	1,8
11 ./ sonstige betriebliche Aufwendungen und Steuern	-218,0	-207,9	-230,0	-99,5	130,5
12 = Ergebnis vor Zinsen und Steuern	-142,3	-55,4	12,0	-58,5	-70,5
13 ./ Finanzergebnis	-28,9	-29,6	-30,0	-30,0	0,0
24 ./ außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 ./ Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28 = Ergebnis gesamt	-171,2	-85,0	-18,0	-88,5	-70,5
Cash flow	-73,2	11,0	80,0	7,7	-72,3
Materialaufwandsquote (%)	43,7	35,8	34,8	20,6	-14,2
Personalaufwandsquote (%)	36,7	37,3	28,5	55,2	26,7

2 Erfolgsplan nach Geschäftsfeldern (Deckungsbeitragsrechnung)

Präambel

Der Aufsichtsrat der IHR GmbH hat auf seiner 45. Sitzung die Ruhendstellung des Hafenerbetriebes der IHR GmbH beschlossen. Die Ruhendstellung wird ab dem 01.01.2019 wirksam.

Die vollständige Ruhendstellung des Hafenerbetriebes betrifft die Geschäftsfelder:

- GF03 Land- und forstwirtschaftliche Güter
- GF05 Projektladung
- GF06 Stückgut
- GF07 Massengut
- GF09 Bahndienstleistungen

In diesen Geschäftsfeldern werden keine Umsätze getätigt.

Die Ruhendstellung des Hafenbetriebes in den vorgenannten Geschäftsfeldern wirkt sich auch in den Geschäftsfeldern GF01 Infrastruktur und GF11 Vorhaltung aus.

Die mit der SBO GmbH abgeschlossenen Mietverträge für die Bereitstellung der Technik

- Lokomotive V60
- Kran „Fitz“
- Saugtraverse
- Kran RDK 200
- Zweiwegefahrzeug (Unimog)

werden ausgesetzt.

Die IHR GmbH plant für das Jahr mit einem Ergebnis von 1.88,5 TEURO. Es wird ein positiver Cash-Flow in Höhe von TEURO 11 geplant.

Die Verbindlichkeiten aus LuL gegenüber der SBO GmbH sowie die Darlehensverbindlichkeiten gegenüber der Stadt Dessau-Roßlau und der SBO GmbH werden weiterhin verzinslich gestundet.

Nachfolgend werden die Auswirkungen geschäftsfeldbezogen und in einer Geschäftsfeldplanung für das Jahr 2019 dargestellt.

GF01 Infrastruktur

Die IHR GmbH ist auf vertraglicher Grundlage mit der Stadt Dessau-Roßlau verpflichtet, die instandgesetzte Gleisinfrastruktur sowie die Kaianlagen und die Straßeninfrastruktur bis zum Jahr 2021 zu betreiben. Von der Ruhendstellung ist nicht die Bedienung des Gleisanschlusses der DHW-Werke betroffen.

In diesem Geschäftsfeld werden im Jahr 2019 Umsatzerträge in Höhe von TEURO 13 erzielt.

Gleisinfrastruktur:

Die Gestellung von Waggons für die DHW (durch DB Cargo) kann weiterhin erfolgen. Damit wird die Bedienung der DHW-Werke weiterhin ermöglicht.

Durch die Einstellung des Rangierbetriebes von der WÜST bis in die Ladestellen im Hafen werden keine signifikanten Gleisnutzungsentgelte erzielt.

Es fallen Materialaufwendungen in Höhe von TEURO 35,3 an. Darin enthalten sind die Kosten für die Anschlussweiche, Vegetationsarbeiten, Wartungsaufwendungen für die Schrankenanlage und Energiekosten.

Aufwendungen für die Instandsetzung der Gleisanlage werden nicht geplant.

Die Unterhaltungsmaßnahmen, insbesondere Reinigungsarbeiten an der Gleisentwässerung und die Vegetationsarbeiten müssen weiterhin durchgeführt werden.

Diese Tätigkeiten werden im Rahmen eines noch zu vereinbarenden Dienstleistungsvertrages durch die SBO GmbH erbracht. Dafür sind TEURO 27,3 geplant. Die Tätigkeit des Eisenbahnbetriebsleiters wird in Höhe von TEURO 14 eingeschätzt.

Kaiinfrastruktur:

Es fallen weiterhin Kosten für die Verwaltung und für Kontrolltätigkeiten an.

Straßeninfrastruktur:

Es fallen weiterhin Kosten für die Straßenreinigung und Winterdienst an.

Der DB II beträgt – 136,5 TEURO.

GF02 Liegenschaften und Vermietung

Aus den bestehenden Miet- und Pachtverträgen werden weiterhin Erträge in Höhe von 86,9 TEURO erzielt. Darin enthalten sind Umsatzerlöse aus Vermietung und Verpachtung in Höhe von 76,9 TEURO sowie Erlöse aus Betriebskosten.

Der DB II beträgt 63,2 TEURO.

GF04 Container

Gegenstand im GF04 ist das Containertrucking. Es werden Umsatzerlöse in Höhe von TEURO 278,1 erwartet. Die Planung bleibt gegenüber der mittelfristigen Planung unverändert.

Der DB II beträgt 34,0 TEURO.

GF 08 Sonstige Dienstleistungen

In diesem Geschäftsfeld werden die Entleihung der Mitarbeiter der IHR GmbH im Rahmen einer Konzernleihe an die SBO GmbH geplant. Die Umsatzerträge werden mit TEURO 188,8 eingeschätzt. Der DB II beträgt 0 TEURO.

GF11 Vorhaltung /Verwaltung

In den Materialaufwendungen sind die Kosten für Heizöl, VK und DK-Verbräuche in Höhe von TEURO 2,5.

In den Sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von TEURO 11,7 ist insbesondere der mit der SBO GmbH abgeschlossene Geschäftsbesorgungsvertrag in Höhe von TEURO 7,2 enthalten. Des Weiteren sind Versicherungsaufwendungen und allgemeine Verwaltungsaufwendungen in dieser Position geplant.

Wirtschaftsplan IHR GmbH 2019

IHR GmbH Plan 2019	2019 Gesamt		01 Infrastruktur		02 Vermietung		03 land- und forstwirtschaft- liche Güter		04 Container		05 Projekt- ledungen		06 Stückgut		07 Messengüter		08 sonst. Dienst- leistungen		09 Bahndienst- leistungen		11 Vorbaltung/ Verwaltung			
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
01 Umsatzerträge	566,8	13,0	86,9	0,0	278,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
02 + aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
03 + sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
04 = Erträge gesamt	566,8	13,0	86,9	0,0	278,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
05 ./. Roh- / Hilfs- Betriebsstoffe	-76,9	-8,0	-12,8	0,0	-53,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
06 ./. bezogene Leistungen	-39,8	-27,3	-1,5	0,0	-11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
07 = Materialaufwand gesamt	-116,7	-35,3	-14,3	0,0	-64,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
08 = Deckungsbeitrag 1 = Rohertrag	450,1	-22,3	72,6	0,0	213,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
09 ./. Personalkosten (direkte Zuordnung)	-312,9	0,0	0,0	0,0	-109,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
10 ./. Abschreibungen abzüglich Erträge aus Sonderposten	-86,2	-89,0	-0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
11 ./. sonstige betriebliche Aufwendungen und Steuern	-89,5	-10,0	-8,2	0,0	-69,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
12 ./. verrechnete Personalkosten	0,0	-14,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
13 ./. Kosten Gesteuerung Technik (Umschlagtechnik, Lagerhaltung)	0,0	-1,0	-1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
14 = Deckungsbeitrag 2	58,5	-136,5	63,2	0,0	34,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
15 ./. Umlage Vorkaufkosten Technik	0,0	-0,1	-0,1	0,0	-8,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
16 ./. Umlage Verwaltung je Bereich (Hafen)	0,0	0,0	-0,3	0,0	-3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
17 ./. Umlage Personalkosten Vertrieb	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
18 ./. Umlage Sachkosten Vertrieb	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
19. Deckungsbeitrag 3	-58,5	-136,7	62,0	0,0	22,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
20 ./. Umlage Personalkosten IHR Verwaltung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
21 ./. Umlage Sachkosten IHR Verwaltung	0,0	-0,4	-2,6	0,0	-25,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
22 = Betriebswirtschaftliches Ergebnis	-56,5	-137,1	59,4	0,0	-2,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
23 ./. Zinsaufwendungen Darlehen und Kredite (direkte Zuordnung)	-30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
24 ./. außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
25 ./. Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
26 = Ergebnis gesamt	-86,5	-137,1	59,4	0,0	-2,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Materialaufwandsquote (%)	20,6	271,5	16,5	0,0	23,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalaufwandsquote (%)	55,2	109,2	0,0	0,0	39,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

3 Mittelfristige Planung

Das Consultingunternehmen Wagener & Herbst war mit der Erstellung der Planung für den Zeitraum 2018-2043 beauftragt. Der Aufsichtsrat der IHR GmbH hat die Ruhendstellung des Hafenbetriebes während der Umbauphase beschlossen. Nach dem derzeitigen Planungsstand ist von einer Bauphase bis Ende 2020 auszugehen. Diese Terminplanung ist mit hohen Unsicherheiten behaftet. Deshalb geht die Geschäftsleitung auch für das Jahr 2021 von einer Bauphase aus.

Die Mittelfristplanung wurde entsprechend für die Jahre 2019 bis 2021 angepasst. Darüber hinaus sind derzeit keine Planungen möglich. Die Entwicklung der Abschreibungen wurde errechnet, die Darlehen und Kredite einschließlich der gestundeten Verbindlichkeiten aus LuL werden weiterhin gestundet.

Personalkostenentwicklung wurde mit 2 % pro Jahr fortgeschrieben und führt damit zu höheren Umsatzerträgen durch die Konzernleihe.

IHR GmbH mittelfristige Planung 2019 - 2021	2018	2018	2019	2020	2021
	EST	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
01 Umsatzerträge	926,0	922,3	566,8	572,5	578,3
02 + aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
03 + sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
04 = Erträge gesamt	926,0	922,3	566,8	572,5	578,3
05 / Roh- / Hilfs- / Betriebsstoffe	-112,0	-106,4	-76,9	-76,9	-76,9
06 / bezogene Leistungen	-210,0	-223,5	-39,8	-39,8	-39,8
07 = Materialaufwand gesamt	-322,0	-329,9	-116,7	-116,7	-116,7
08 = Deckungsbeitrag 1 = Rohertrag	604,0	592,4	450,1	455,8	461,6
09 / Personalkosten (direkte Zuordnung)	-264,0	-343,9	-312,9	-319,0	-325,3
10 / Abschreibungen abzüglich Erträge aus Sonderposten	-98,0	-98,0	-98,2	-93,7	-93,5
11 / sonstige betriebliche Aufwendungen und Steuern	-230,0	-207,9	-99,5	-99,5	-99,5
22 = Betriebswirtschaftliches Ergebnis	12,0	-55,4	-58,5	-56,4	-56,7
23 / Zinsaufwendungen Darlehen und Kredite (direkte Zuordnung)	-30,0	-29,6	-30,0	-30,0	-30,0
24 / außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
25 / Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28 = Ergebnis gesamt	-18,0	-95,0	-88,5	-86,4	-86,7
Materialaufwandsquote (%)	34,8	35,8	20,6	20,4	20,2
Personalaufwandsquote (%)	28,5	37,3	55,2	55,7	56,2

4 Investitionsplan

Im Jahr 2019 werden keine Investitionen geplant.

Maßnahme	Plan 2019 [TEUR]
Betriebsausstattung	0,0
<u>Gesamt</u>	<u>0,0</u>

5 Finanzplan

Mittelverwendung	Plan 2019 [TEUR]
Investitionen	0,0
Kredittilgungen	0,0
Erhöhung Kassenbestand / Abbau Betriebsmitteldarlehen	11,0
<u>Gesamt</u>	<u>11,0</u>

Mittelherkunft	Plan 2019 [TEUR]
Cash flow	11,0
Minderung Kassenbestand/Kontokorrent	0,0
Darlehen	0,0
Fördermittel BUND und EFRE	0,0
Zuschuss des Gesellschafters	0,0
<u>Gesamt</u>	<u>11,0</u>

Anlage: zum Finanzplan - Übersicht Darlehen und Zinsen

Die Gesellschafterdarlehen der Stadt Dessau-Rosslau und der Gesellschafterin SBO GmbH werden im Jahr 2019 nicht getilgt. Die Gesellschafter sind überein gekommen, während der Investitionsphase die Tilgungen auszusetzen.

Damit bestehen folgende Verbindlichkeiten aus LuL und Darlehen:

Stand zum 30.09.2018	Betrag [EUR]	Zinssatz p.a. [%]	Zinsaufwand [EUR]
Gesellschafterdarlehen Stadt Dessau-Rosslau	69.124	4,0 (fest)	2.765
Gesellschafterdarlehen SBO GmbH	134.750	3,84 (Variabel)	5.175
LuL	461.689	3,84 (variabel)	17.729
Kontokorrentlinie Bank (Linie max TEUR 90)	80.000	3,95 (variabel)	3.160
Gesamt			28.829

6 Stellenplan

Im Jahr 2019 werden im gewerblichen Bereich 3 Mitarbeiter geplant.

Im Bereich der Angestellten werden 2 Mitarbeiter und der Eisenbahnbetriebsleiter tätig. Für die personelle Absicherung des drei Fahrzeuge umfassenden Fuhrparks der IHR GmbH sind vier Arbeitnehmer tätig.

	Plan 2018 [Anzahl Stellen]	Estimate 2018 [Anzahl Stellenbesetzung]	Plan 2019 [Anzahl Stellen]
Gewerbliche Beschäftigte	7	7	7
Angestellte	3	2	3
Gesamt	10	9	10

Ausbildungsplätze werden in der IHR GmbH im Jahr 2019 nicht angeboten.

**Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Anhalt-Bitterfeld | Dessau |
Wittenberg mbH**

Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung am 23.11.2018



WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
ANHALT-BITTERFELD | DESSAU | WITTENBERG

Wirtschaftsplan 2019 – 2022
Entwurf
vom
Oktober 2018

Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH
Albrechtstraße 127
06844 Dessau-Roßlau

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2019

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH (WFGABDW) ist auf der Grundlage der Betrauungsbeschlüsse ihrer Gesellschafter mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse beauftragt. Der nachfolgende Wirtschaftsplan für das Jahr 2019 stellt die Mindestkosten dar, die zur Erfüllung der übertragenen Aufgaben notwendig sind. Gleichzeitig gibt er eine Vorschau auf die Kostenentwicklung bis zum Jahr 2022.

Da die übertragenen Aufgaben fast ausschließlich im nichtwettbewerblichen Dienstleistungsbereich angesiedelten sind, ist es notwendig die Kosten, soweit sie nicht durch Fördermittel oder andere Zuwendungen Dritter abgedeckt werden, durch Ausgleichszahlungen der Gesellschafter zu kompensieren. Diese sind unter den **sonst. betriebl. Erträgen** dargestellt. Hierbei wird unterschieden in Ausgleichsbeträge, mit denen sich alle drei Gesellschafter im prozentualen Verhältnis ihrer Geschäftsanteile an der Finanzierung der Gemeinkosten und der themenspezifischen Sachkosten beteiligen und einem zusätzlichen Ausgleichsbetrag des Gesellschafters Landkreis Wittenberg, für jene Kosten die im Rahmen gesonderter Aufgaben der Wirtschaftsförderung ausschließlich innerhalb des Landkreises entstehen. Hier ist gegenüber den Vorjahren ein deutlicher Kostenaufwuchs zu verzeichnen. Dieser resultiert aus der Zuweisung von Personalkosten für eine Personalstelle, die bisher beim Landkreis Wittenberg angesiedelt war und die nach dem Ausscheiden einer Mitarbeiterin nun direkt der Gesellschaft zugeordnet wurde.

Neben den Ausgleichszahlungen der Gesellschafter plant die Gesellschaft auch für 2019 wieder kleinere **Umsatzerlöse** und **sonst. Erträge** in Höhe von 6 Prozent der Gesamteinnahmen. Wie schon im Geschäftsjahr 2018 wurde auch für das Jahr 2019 eine bescheidene Rendite in Höhe von 2,8 Prozent des Stammkapitals eingeplant. Für die Geschäftsjahre 2020-2022 wurde entsprechend der Inflationsrate eine Kostenanpassung um jeweils 1,5% berücksichtigt.

Aufgrund der unterjährig zu besetzenden o.g. zusätzlichen Personalstelle für die Abteilung Wittenberg werden der Gesellschaft durch den Landkreis Wittenberg im Jahr 2018 über den bestätigten Wirtschaftsplan hinausgehende Mittel zur Verfügung gestellt. Dadurch ist es notwendig, den Wirtschaftsplan 2018 zu präzisieren und dem Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung zur erneuten Beschlussfassung vorzulegen. Im Vorgriff auf die Bestätigung durch die genannten Gremien wurden im vorliegenden Wirtschaftsplanentwurf bereits die veränderten Zahlen für das Jahr 2018 verwendet.

Harald Wetzel
Geschäftsführer

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld I Dessau I Wittenberg mbH

Inhaltsverzeichnis

<u>Wirtschaftsplan 2019</u>		Seite
A.	<u>Erfolgsplan, Entwicklung Erfolgsplan von IST-Ergebnis 2017 bis Plan 2019</u>	3
-	Anlage I zum Erfolgsplan, Erläuterung der Position "sonstiger betrieblicher Aufwand"	4
-	Anlage II zum Erfolgsplan, Erläuterung der Position "sonstige betriebliche Erträge"	5
-	Anlage III zum Erfolgsplan, Erläuterung der Abweichung einzelner Positionen gegenüber dem Vorjahr	6
-	Anlage IV zum Erfolgsplan, kurze Gesamtübersicht zum Wirtschaftsplan 2019	7
B.	<u>Vermögensplan</u>	
-	Vermögensplan 2019, Einnahmen	8
-	Vermögensplan 2019, Ausgaben	9
<u>Finanzplan</u>		
A.	<u>Vermögensplan 2018 bis 2022</u>	
-	Vermögensplan 2018 bis 2022, Einnahmen	10
-	Vermögensplan 2018 bis 2022, Ausgaben	11
B.	<u>Erfolgsplan 2018 bis 2022</u>	12
-	Anlage I zum Erfolgsplan, Erläuterung der Position "sonstiger betrieblicher Aufwand"	13
-	Anlage II zum Erfolgsplan, Erläuterung der Position "sonstige betriebliche Erträge"	14
C.	<u>Investitionsplan 2018 bis 2022</u>	15
D.	<u>Stellenübersicht 2019</u>	16

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH

Wirtschaftsplan 2019

A. Erfolgsplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2019 EUR	Plan 2018 EUR	Ist 2017 EUR	Erläuterung
1	Umsatzerlöse	11.000	11.000	12.418,86	
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugn.	0	0	0,00	
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00	
4	sonst. betriebl. Erträge,	288.420	240.570	235.793,42	Anlage II
	davon Fördermittel und sonst. Zuschüsse	0	0	6.220,00	
	davon Ausgleichsbetrag Gesellschafter	196.800	189.500	185.677,82	
	davon Ausgleichsbetrag für Abt. Wittenberg	84.500	38.950	41.296,13	Anlage I
	davon Rendite Gesellschafter	1.120	1.120	0,00	
	übrige Erträge	6.000	11.000	2.599,47	
5	Materialaufwand				
	a) Aufwendungen f. RHB-Stoffe und bezogene Waren	0	0	0,00	
	b) Aufwendungen f. bezogene Leistg.	0	0	0,00	
6	Personalaufwand	179.000	136.450	129.487,02	
	a) Löhne und Gehälter	147.934	112.769	106.160,42	
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen	31.066	23.681	23.326,60	
	c) Vergütung ABM	0	0	0,00	
7	Abschreibungen				
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und der Sachanlagen	1.500	1.500	2.799,33	
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen überschreiten	0	0	0,00	
8	Sonstige betriebliche Aufwendungen	117.800	112.500	117.722,52	Anlage I
	davon themenspezif. Sachkosten	30.000	30.000	20.075,47	
	davon Abteilung Wittenberg	48.800	45.500	51.845,85	
	davon Projekt "ego Wissen"	0	0	0,00	
9	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0,00	
	davon aus verb. Unternehmen	0	0	0,00	
10	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0,00	
	davon aus verbundenen Unternehmen				
11	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	1.796,59	
	davon aus verb. Unternehmen	0	0	0,00	
12	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0,00	
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0,00	
	davon aus verb. Unternehmen	0	0	0,00	
14	Ergebnisse der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	1.120	1.120	0	
15	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen	0	0	0,00	
16	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0,00	
17	außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
18	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00	
19	außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
20	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00	
21	Sonstige Steuern	0	0	0,00	
22	Jahresgewinn/Jahresverlust	1.120	1.120	0,00	

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH

Wirtschaftsplan 2019Anlage I
zum ErfolgsplanErläuterung der Position - Sonstiger betrieblicher Aufwand -

Bezeichnung	Plan 2019 EUR	Plan 2018 EUR	Ist 2017 EUR	
Miete, kalt	5.800	5.800	5.262,00	
Mietnebenkosten	5.400	5.400	4.925,09	
Versicherungen, Beiträge	2.100	2.000	2.168,05	
Reisekosten/Kosten PKW/Bewirtung	3.200	3.100	8.930,19	
Bürobedarf, Fachliteratur	2.100	2.000	2.009,00	
Telekommunikation	2.200	1.400	1.192,17	
Porto	500	500	295,52	
Rechtsberatungs- und Buchführungskosten	11.000	10.500	12.931,60	
Sonst.betr. Aufwand, Instandhaltung	5.500	5.100	7.780,39	
Sonstige Abgaben	1.200	1.200	307,19	
Zwischensumme	39.000	37.000	45.801,20	
Sachkosten Abteilung Wittenberg ohne PK	48.800	45.500	51.845,85	siehe unten
Zwischensumme	48.800	45.500	51.845,85	
themenspezifische Sachkosten	30.000	30.000	20.075,47	siehe unten
Zwischensumme	30.000	30.000	20.075,47	
Projekt "ego Wissen"	0	0	0,00	
Zwischensumme	0	0	0,00	
Insgesamt	117.800	112.500	117.722,52	

Erläuterung der Ist-Kosten

Bewertungskosten und Reisekosten für Veranstaltungen im Rahmen der geplanten themenspezif. Sachkosten wurden hier, wie im Prüfbericht zum JAB 2017, der Pos. Reisekosten/Bewirtung zugeordnet.

Die anteilig von der Abt. Wittenberg getragenen PK für den Geschäftsführer sind nicht in den Sachkosten der Abt. Wittenberg enthalten, sondern wurden der Pos. "Personalaufwand" zugeordnet.

Auf der Seite 6 werden die ab 2019 geplanten PKW-Kosten/Leasingfahrzeug erläutert.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH

Wirtschaftsplan 2019Anlage II
zum ErfolgsplanErläuterung der Position - Sonstige betriebliche Erträge -

	Plan Insgesamt 2019 EUR	Plan 2018 EUR	Ist 2017 EUR
Umsatzerlöse	11.000	11.000	12.418,86
sonstige betriebliche Erträge			
Stadt Dessau-Roßlau	65.598	63.165	61.587,38
Landkreis Anhalt-Bitterfeld	65.604	63.170	61.592,00
Landkreis Wittenberg	65.598	63.165	62.498,44
Ausgleichsbetrag Gesellschafter	196.800	189.500	185.677,82
Rendite Gesellschafter	1.120	1.120	0,00
Ausgleichsbetrag Gesell. LK WB für die Abt. WB	84.500	38.950	41.296,13
Fördermittel/Zuschüsse	0	0	6.220,00
übrige Erträge	6.000	11.000	2.599,47
Gesamtsumme sonstige betriebliche Erträge	288.420	240.570	235.793,42

Zusammensetzung Ausgleichsbetrag Gesellschafter

	GmK 2019 EUR	themenspez. Sachkosten 2019 EUR	Rendite 2019 EUR	Insgesamt 2019 EUR
Stadt Dessau-Roßlau	55.598,61	9.999,75	373,32	65.971,68
Landkreis Anhalt-Bitterfeld	55.602,78	10.000,50	373,36	65.976,64
Landkreis Wittenberg	55.598,61	9.999,75	373,32	65.971,68
Landkreis Wittenberg für Abt. Wittenberg				84.500,00
Finanzierung Gesellschafter	166.800,00	30.000,00	1.120,00	282.420,00

Wirtschaftsplan 2019Anlage III
zum Erfolgsplan

Erläuterung der Abweichung einzelner Positionen gegenüber Vorjahren

1. Umsatzerlöse

Hier wird die anteilige Finanzierung für die Teilnahme an der Messe ExpoReal dargestellt.

2. Sonst. Betriebl. Erträge

Die Zahlung einer angemessenen Rendite in Höhe von 1.120,- € wurde geplant.

Der Ausgleichsbetrag des Landkreises Wittenberg für die Unterhaltung der Abt. Wittenberg wurde entsprechend der gestiegenen Kosten erhöht.

Bei den übrigen Erträgen handelt es sich u.a. um eine zusätzliche Unterstützung der Spk Wittenberg zur Finanzierung der ExpoReal und des Rückkehrertages für den Landkreis Wittenberg.

3. Personalaufwand

Um eine Vergleichbarkeit mit dem Prüfbericht zum JAB herzustellen, wurden die vom Landkreis Wittenberg getragenen anteiligen PK für den Geschäftsführer der Pos. "Personalaufwand" zugeordnet. Entsprechend abgebildet wurden hier auch die Kosten für die neue Personalstelle.

4. Sachkosten Abt. Wittenberg ohne PK

Geplant wurden hier die allg. Sachkosten zur Unterhaltung der Abteilung Wittenberg, die Kosten an der Messe ExpoReal und die Durchführung des Rückkehrertages.

5. Sonstiger betrieblicher Aufwand

Die einzelnen Positionen wurden geringfügig angepasst.

Ab 2019 werden unter der Pos. Reisekosten/Kosten PKW/Bewirtung, auch die Kosten eines Firmen-PKW in Form eines Leasingvertrages geplant. Der Planungsansatz bleibt gleich, da hier an Stelle der bisher praktizierten Erstattung der Fahrtkosten an die Arbeitnehmer für ausschließlich betrieblich notwendige Dienstfahrten, jetzt die Nutzung eines Leasing-PKW tritt.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH
Wirtschaftsplan 2019
**Anlage IV
zum Erfolgsplan**
Kurze Gesamtübersicht zum Wirtschaftsplan 2019

Einnahmen	Insgesamt in EURO
Ausgleichsbetrag Gesellschafter	196.800,00
Rendite Gesellschafter	1.120,00
Ausgleichsbetrag für die Abteilung Wittenberg	84.500,00
Fördermittel	0,00
sonst. Erträge	6.000,00
Umsatzerlöse	11.000,00
Summe	299.420,00
<hr/>	
Ausgaben	Insgesamt in EURO
Personalkosten inkl. der PK der Abt. Wittenberg	179.000,00
Abschreibungen	1.500,00
Miete, kalt	5.800,00
Mietnebenkosten	5.400,00
Versicherung, Beiträge	2.100,00
Reisekosten/Kosten PKW/Bewirtung	3.200,00
Bürobedarf, Fachliteratur	2.100,00
Telekommunikation	2.200,00
Porto	500,00
Rechtsberatungs- und Buchführungskosten	11.000,00
sonst. betr. Aufwand, Instandh.	5.500,00
Sonstige Abgaben	1.200,00
Sachkosten der Abt. Wittenberg ohne PK themenspezifische Sachkosten	48.800,00 30.000,00
Förderprogramm	0,00
Summe	298.300,00
<hr/>	
Jahresergebnis	1.120,00

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH

Wirtschaftsplan 2019**B. Vermögensplan****I. Einnahmen (Finanzierungsmittel)**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	2019 EUR	Erläuterung
1	Zuführung zum Stammkapital	-	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	-	
3	Jahresgewinn	-	
4	Zuführung zu Sopo m. Rücklagean. abzgl. Entnahmen	-	
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge	-	
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge	-	
7	Zuführungen zu langfr. Rückstell. abzgl. Entnahmen	-	
8	Kredite a) vom Aufgabenträger b) von Dritten	-	
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.500	
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	-	
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	-	
12	Finanzierungsmittel insgesamt	1.500	

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH

Wirtschaftsplan 2019

B. Vermögensplan

II. Ausgaben (Finanzierungsbedarf)

Lfd. Nr.	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
	Bezeichnungen	Ausgaben des Wirtschaftsjahres EUR	Verpflichtungsermächtigungen des Wi.-jahres EUR	Gesamtausgabebedarf EUR	bisher bereitgestellt EUR	
1	Sachanlagen und imm. Anlagewerte	1.500	-	1.500	-	
2	Finanzanlagen	-	-	-	-	
3	Rückzahlung von Stammkapital	-	-	-	-	
4	Entnahme aus Rückl.	-	-	-	-	
5	Jahresverlust	-	-	-	-	
6	Entnahme Sopo	-	-	-	-	
7	Auflösung Ertragszuschüsse	-	-	-	-	
8	Entnahme langfr. Rückstell.	-	-	-	-	
9	Tilgung von Krediten	-	-	-	-	
10	Gewährung von Krediten	-	-	-	-	
	a) an den Aufgabenträger	-	-	-	-	
	b) an Dritte	-	-	-	-	
11	Finanzierungsfehlbedarf aus Vorjahren	-	-	-	-	
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	1.500	-	1.500	-	

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2018 - 2022

A. Vermögensplan

I. Einnahmen (Finanzierungsmittel)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR	Plan 2022 EUR
1	Zuführung zum Stammkapital	-	-	-	-	-
2	Zuführungen zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	-	-	-	-	-
3	Jahresgewinn	-	-	-	-	-
4	Zuführung zu Sopo m. Rücklagean. abzgl. Entnahmen	-	-	-	-	-
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeiträge	-	-	-	-	-
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeiträge	-	-	-	-	-
7	Zuführungen zu langfr. Rückstell. abzgl. Entnahmen	-	-	-	-	-
8	Kredite	-	-	-	-	-
	a) vom Aufgabenträger	-	-	-	-	-
	b) von Dritten	-	-	-	-	-
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	-	-	-	-	-
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	-	-	-	-	-
12	Finanzierungsmittel insgesamt	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2018 - 2022

A. Vermögensplan

II. Ausgaben (Finanzierungsbedarf)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR	Plan 2022 EUR
1	Sachanlagen und imm. Anlagewerte	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
2	Finanzanlagen	-	-	-	-	-
3	Rückzahlung von Stammkapital	-	-	-	-	-
4	Entnahme aus Rückl. (nicht verbr.Mittel)	-	-	-	-	-
5	Jahresverlust	-	-	-	-	-
6	Entnahme Sopo	-	-	-	-	-
7	Auflösung Ertragszuschüsse	-	-	-	-	-
8	Entnahme langfr. Rückstell.	-	-	-	-	-
9	Tilgung von Krediten	-	-	-	-	-
10	Gewährung von Krediten	-	-	-	-	-
	a) an den Aufgabenträger	-	-	-	-	-
	b) an Dritte	-	-	-	-	-
11	Finanzierungsfehlbedarf aus Vorjahren	-	-	-	-	-
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2018 - 2022

B. Erfolgsplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR	Plan 2022 EUR
1	Umsatzerlöse	11.000	11.000	11.165	11.332	11.502
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4	sonstige betr. Erträge	240.570	288.420	293.925	298.295	302.730
	davon Fördermittel und sonstige Zuschüsse	0	0	0	0	0
	davon Ausgleichsbetrag Gesellschafter	189.500	196.800	201.037	204.121	207.250
	davon Rendite Gesellschafter	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120
	davon Ausgleichsbetrag für Abt. Wittenberg	38.950	84.500	85.768	87.054	88.360
	davon übrige Erträge	11.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5	Materialaufwand	0	0	0	0	0
	a) Aufwendungen f. RHB-Stoffe und bezogene Waren	0	0	0	0	0
	b) Aufwendungen f. bezogene Leistg.	0	0	0	0	0
6	Personalaufwand Stammpersonal	136.450	179.000	181.685	184.410	187.176
	a) Löhne und Gehälter	112.769	147.934	150.153	152.405	154.691
	b) soziale Abgaben und Aufwendg.	23.681	31.066	31.532	32.005	32.485
	c) Vergütung ABM					
7	Abschreibungen					
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und der Sachanlagen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen überschreiten	0	0	0	0	0
8	Sonstige betriebliche Aufwendungen	112.500	117.800	120.785	122.597	124.436
	davon themenspezifische Sachkosten	30.000	30.000	30.450	30.907	31.370
	davon Abteilung Wittenberg ohne PK	45.500	48.800	50.750	51.511	52.284
	davon Projekt "ego Wissen"	0	0	0	0	0
9	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
	davon aus verb. Unternehmen					
10	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0
	davon aus verbundenen Unternehmen					
11	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
	davon aus verb. Unternehmen					
12	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
	davon aus verb. Unternehmen					
14	Ergebnisse der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120
15	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0
16	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
17	außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
18	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19	außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
20	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
21	Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
22	Jahresgewinn/Jahresverlust	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2018 - 2022Anlage I
zum ErfolgsplanErläuterung der Position -sonstiger betrieblicher Aufwand-

Bezeichnung	Plan. 2018 EUR	Plan 2019 EUR	Plan 2020 EUR	Plan 2021 EUR	Plan 2022 EUR
Miete, kalt	5.800	5.800	5.887	5.975	6.065
Mietnebenkosten	5.400	5.400	5.481	5.563	5.647
Versicherung, Beiträge	2.000	2.100	2.132	2.163	2.196
Reisekosten/PKW/Bewirtung	3.100	3.200	3.248	3.297	3.346
Bürobedarf, Fachliteratur	2.000	2.100	2.132	2.163	2.196
Telekommunikation	1.400	2.200	2.233	2.266	2.300
Porto	500	500	506	518	524
Rechtsber.- u. Buchf.kosten	10.500	11.000	11.165	11.332	11.502
sonst.betr. Aufwand, Instandh.	5.100	5.500	5.583	5.666	5.751
Sonstige Abgaben	1.200	1.200	1.218	1.236	1.255
Zwischensumme	37.000	39.000	39.585	40.179	40.782
Sachkosten Abt. WB ohne PK	45.500	48.800	50.750	51.511	52.284
Zwischensumme	45.500	48.800	50.750	51.511	52.284
themenspezifische Sachkosten	30.000	30.000	30.450	30.907	31.370
Zwischensumme	30.000	30.000	30.450	30.907	31.370
Projekt "ego Wissen"	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	0	0	0	0
Summe	112.500	117.800	120.785	122.597	124.436

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2018 - 2022Anlage II
zum ErfolgssplanErläuterung der Position -sonstige betriebliche Erträge-

	PLAN 2018 EUR	PLAN 2019 EUR	PLAN 2020 EUR	PLAN 2021 EUR	PLAN 2022 EUR
Umsatzerlöse	11.000,00	11.000,00	11.165,00	11.332,00	11.502,00
sonstige betriebliche Erträge					
Stadt Dessau-Roßlau	63.165,00	65.598,00	67.011,00	68.039,00	69.082,00
Landkreis Anhalt-Bitterfeld	63.170,00	65.604,00	67.015,00	68.043,00	69.086,00
Landkreis Wittenberg	63.165,00	65.598,00	67.011,00	68.039,00	69.082,00
Ausgleichsbetrag Gesellschafter	189.500,00	196.800,00	201.037,00	204.121,00	207.250,00
Rendite Gesellschafter	1.120,00	1.120,00	1.120,00	1.120,00	1.120,00
Ausgleichsbetrag Gesell. LK WB für die Abt. WB	38.950,00	84.500,00	85.768,00	87.054,00	88.360,00
Fördermittel/Zuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
übrige Erträge	11.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
Gesamtsumme sonstige betriebliche Erträge	240.570,00	288.420,00	293.925,00	298.295,00	302.730,00

Zusammensetzung Ausgleichsbetrag Gesellschafter

	PLAN 2018 EUR	PLAN 2019 EUR	PLAN 2020 EUR	PLAN 2021 EUR	PLAN 2022 EUR
Dessau-Roßlau - Gmk	53.165,34	55.598,61	56.860,91	57.736,56	58.625,20
Dessau-Roßlau - themenspezif. Sachkosten	9.999,75	9.999,75	10.149,75	10.302,08	10.456,41
Dessau-Roßlau	63.165,09	65.598,36	67.010,66	68.038,64	69.081,61
LK Anhalt-Bitterfeld - Gmk	53.169,32	55.602,78	56.865,17	57.740,88	58.629,59
LK Anhalt-Bitterfeld - themenspezif. Sachkosten	10.000,50	10.000,50	10.150,51	10.302,84	10.457,19
Landkreis Anhalt-Bitterfeld	63.169,82	65.603,28	67.015,68	68.043,72	69.086,78
LK Wittenberg - Gmk	53.165,34	55.598,61	56.860,91	57.736,56	58.625,20
LK Wittenberg - themenspezif. Sachkosten	9.999,75	9.999,75	10.149,75	10.302,08	10.456,41
Landkreis Wittenberg	63.165,09	65.598,36	67.010,66	68.038,64	69.081,61
Ausgleichsbetrag Gesellschafter insgesamt	189.500,00	196.800,00	201.037,00	204.121,00	207.250,00
davon themenspezif. Sachkosten	30.000,00	30.000,00	30.450,00	30.907,00	31.370,00
Landkreis Wittenberg für die Abt. Wittenberg	38.950,00	84.500,00	85.768,00	87.054,00	88.360,00

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2018 - 2022

C. Investitionsplan

Lfd. Nr.	Investitionen Investitionsförderungs- maßnahmen	Planjahr 2018 EUR	Planjahr 2019 EUR	Planjahr 2020 EUR	Planjahr 2021 EUR	Planjahr 2022 EUR
1	Sachanlagen und imm. Anlagenwerte	0	0	0	0	0
	Software	400	0	500	0	0
	EDV	1.100	1.500	500	1.500	1.500
	Büroausstattung	0	0	500	0	0
2	Finanzanlagen	0	0	0	0	0
	Investitionen gesamt	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH

D. Stellenübersicht

Die Stellenübersicht weist folgende Planstellen aus:

Plan 2018

1 Geschäftsführer und Regionalmanager
1 Projektmanager Regionalmanagement
1 Buchhalterin, Sachbearbeiterin RM mit
Sekretariatsfunktion

Personalzuweisung

2 Mitarbeiterinnen des LK Wittenberg

Plan 2019

1 Geschäftsführer und Regionalmanager
1 Projektmanager Regionalmanagement
1 Buchhalterin, Sachbearbeiterin RM mit
Sekretariatsfunktion
1 Mitarbeiter/in Wifö für die Abt. WB

Personalzuweisung

1 Mitarbeiterin Wifö des LK Wittenberg

voraussichtliches Ist per 31.12.2018

1 Geschäftsführer und Regionalmanager
1 Projektmanager Regionalmanagement
1 Buchhalterin, Sachbearbeiterin RM mit
Sekretariatsfunktion
1 Mitarbeiter/in Wifö für die Abt. WB

Personalzuweisung

1 Mitarbeiterin Wifö des LK Wittenberg

